

Typekatalog der Schmetterlinge (Lepidoptera) des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum

Peter Huemer und Siegfried Erlebach¹

Type-catalogue of butterflies and moths (Lepidoptera) of the Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum

Zusammenfassung

Die vom Internationalen Code für Zoologische Nomenklatur erfassten Schmetterlingstypen (exkl. Zygaenidae) der Sammlungen des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum, Innsbruck, werden detailliert aufgelistet. Insgesamt werden Typenexemplare von 221 Artengruppentaxa behandelt, darunter namentragende Primärtypen (Holo-, Neo- oder Syntypen) von 104 Taxa.

Abstract

Type-material of butterflies and moths (excl. Zygaenidae) from the collections of the Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum Innsbruck, regulated by the International Code of Zoological Nomenclature, is listed in detail. Altogether type-specimens of 221 species-group taxa are treated, including name bearing primary types (holo-, neo- or syntypes) of 104 taxa.

Einleitung

Die Namensgebung von Organismen orientiert sich seit nunmehr fast 250 Jahren an der bahnbrechenden Einführung der sogenannten binären (später trinären) Nomenklatur durch den berühmten Schwedischen Naturforscher Carl von Linné im Jahre 1758. Seit dieser Zeit werden Tiere und Pflanzen, aber auch Bakterien oder Pilze, mit zwei üblicherweise latinisierten Namensteilen, dem Gattungs- sowie dem Artnamen zweifelsfrei benannt. Dieser kombinierte Name ist einzigartig und darf z. B. im gesamten Tierreich nur einmal vorkommen. Zwei wesentliche Prinzipien steuern die Funktionsfähigkeit des Systems, das Prinzip der Priorität, das im allgemeinen den ältesten Namen als gültig akzeptiert, sowie das Prinzip der Homonymie, das nur einen gleichlautenden Gattungsnamen und innerhalb der Gattung den Artnamen nur einmal zulässt. Dieses System hat sich so bewährt, dass es heute international anerkannt wird, d. h. eine Artbezeichnung ist unabhängig von Staat, politischem System oder Sprache weltweit vereinheitlicht und gültig. Das Procedere einer wissenschaftlich korrekten Artbenennung ist in international verbindlichen Werken geregelt. Für die Zoologie gilt derzeit die 4. Auflage des „International Code of Zoological Nomenclature“ (ICZN, 1999).

¹ Wir widmen diese Arbeit Herrn Univ.-Prof. Dr. Josef Riedmann in herzlicher Dankbarkeit für seine stetigen Bemühungen um das Ferdinandeum sowie insbesondere die Naturwissenschaftlichen Sammlungen.

Basis für jede Benennung einer Tierart sind die der Beschreibung zu Grunde liegenden Individuen der jeweiligen Art, die so genannten Typenexemplare. Derartige Namensträger definieren eine Art und sind sozusagen das Kernstück ihrer Identität (Abb. 1, 4–7). Diese Individuen sind dementsprechend wissenschaftlich und kulturhistorisch von unersetzbarem Wert.

Die Typenserie setzt sich aus einem oder mehreren Exemplaren zusammen.

Namenstragende Funktion kommt folgenden Typen (Primärtypen) zu (vereinfachte Darstellung):

- *Holotypus*: bereits in der Urbeschreibung als Typus festgelegtes Exemplar das die Art definiert. Bei Beschreibung nach einem Einzelexemplar gilt dieses in jedem Fall als Holotypus. Bei Protisten können auch mehrere direkt miteinander in Beziehung stehende Individuen eines Präparates als Holotypus gelten (= *Hapantotypus*).
- *Lectotypus*: später aus der ursprünglich gleichwertig behandelten Originalserie (Syntypen) ausgewähltes Individuum, das durch Festlegung in einer Publikation Gültigkeit erlangt und in seiner Bedeutung dem Holotypus gleichzusetzen ist.
- *Neotypus*: durch Vernichtung des Holo- oder Lectotypus bzw. der Syntypenserie (und damit verbundene taxonomische Probleme) notwendig gewordene Festlegung eines Individuums als artdefinierender Namensträger. In seiner Bedeutung dem Holotypus gleichzusetzen.
- *Syntypus*: Exemplare der ursprünglichen Typenserie werden soweit kein Holotypus oder Lectotypus festgelegt wurde zu Syntypen. Diese Exemplare sind einander gleichwertig und jedes kann später als Lectotypus ausgewählt werden.

Keine namenstragende Funktion kommt folgenden Typen zu:

- *Paratypus*: bei Festlegung eines Holotypus in der Originalbeschreibung werden die weiteren Exemplare der Typenserie zu Paratypen.
- *Paralectotypus*: bei späterer Festlegung eines Lectotypus werden die weiteren Exemplare der ursprünglichen Typenserie zu Paralectotypen.

Von den internationalen zoologischen Nomenklaturregeln nicht anerkannt und reguliert werden hingegen u. a. folgende früher zeitweise weit verbreitete Typenbezeichnungen:

- *Allotypus*: bezeichnet ein andersgeschlechtliches Exemplar als den Holotypus.
- *Cotypus*: ein heute nicht mehr empfohlener Terminus, früher im Sinne von Syntypen oder Paratypen verwendet.
- *Topotypus*: ein nicht der Typenserie zugehöriges Exemplar mit Herkunft von der Typenlokalität.

Schmetterlinge stießen in Europa und darüber hinaus schon früh auf reges Interesse der Zoologen und ein erheblicher Teil der Arten wurde bereits im ausgehenden 18. Jh. sowie im 19. Jh. beschrieben und benannt. Dementsprechend finden sich die meisten Typenexemplare, soweit sie überhaupt noch existent sind, in den großen nationalen Museen wie insbesondere London, Paris, St. Petersburg, Berlin und Wien. Regionale Institutionen weisen nur ausnahmsweise international bedeutende Typensammlungen auf, fast ausschließlich aus dem außereuropäischen Raum. Eine dieser Sonderstellungen kommt dem Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum zu. Seit der durch Dr. h. c. Karl Burmann eingeleiteten Konzentration der Forschungsaktivitäten auf die alpine Lepidopterologie hat diese Fachrichtung einen rasanten Aufschwung genommen. Während noch ein erstmaliges Verzeichnis der Typenbestände am Ferdinandeum eher bescheiden ausfiel (TARMANN, 1985), da damals nur ganz wenige Primärtypen in den Sammlungen repräsentiert waren, hat sich seither die Situation durch aktuelle Forschung und den massiven Ausbau der Sammlungen grundlegend geändert.

Heute verfügen die Naturwissenschaftlichen Sammlungen über eine auch international bedeutende Typensammlung mit einer größeren Anzahl an Primärtyphen aus dem Alpenraum und darüber hinaus. In der vorliegenden Arbeit wird ein überwiegender Teil (s.u.) der durch den ICZN (1999) geregelten Typenexemplare der Lepidopterensammlungen des Ferdinandeums aufgelistet. In wenigen Fällen war es nicht möglich, die mutmaßlich in den Sammlungen repräsentierten Typenexemplare aufzufinden (z.B. *Everes alcetas irenae*, die sich nach der Originalbeschreibung (DUJARDIN, 1974) in den Sammlungen befinden sollte). Die äußerst umfangreichen, teilweise unsortierten Nachträge zu den Hauptsammlungen in Kombination mit den manchmal extrem rudimentären oder völlig fehlenden Etikettierungen, machen es wahrscheinlich, dass vereinzelte Typenexemplare auch übersehen wurden. Wenige, unzureichend etikettierte Exemplare konnten trotz Typenzetteln nur unter größter Mühe und Beziehung von Sekundärliteratur (z.B. *Parnassius* spp. – BRYK (1935)) zugeordnet werden, andere überhaupt nicht (z.B. *Tomares mauritanicus xerophila* Dujardin, *T. m. rungsi* Dujardin oder *Fidonia plumistarria pogensis* Perrier) (Abb. 8). Letztere Exemplare sind, obwohl mit Typenketten versehen, vermutlich nie gültig beschrieben und nur mit Manuskriptnamen versehen worden. Grundsätzlich keine Berücksichtigung fanden die zahlreichen mit infrasubspezifischen Namen belegten Exemplare wie insbesondere Formen und Aberrationen. Auch Individuen mit anderen, teils wild aussehenden Typenbezeichnungen wie Ideotypen, Ikonotypen, Postbiotypen u. ä. wurden nicht bearbeitet (Abb. 2–3, 9–10).

Generell unberücksichtigt bleiben zwei wichtige weitere Quellen, nämlich die typenreiche Familie der Zygaeidae, die zu einem späteren Zeitpunkt durch Gerhard Tarmann (Innsbruck) bearbeitet werden soll, sowie die Sammlung Christian Gibeaux (Avon, Frankreich), die zwar notariell beglaubigt dem Ferdinandeum zuerkannt wurde, sich aber noch im Besitz des Kollegen Gibeaux befindet.

Dank: Für hilfreiche Informationen danken wir den Kollegen Dr. Axel Hausmann (München), Willy de Prins (Antwerpen), Dr. Otakar Kudrna (Schweinfurt), Dr. Erik van Nieukerken (Leiden) und Dr. Gerhard Tarmann (Innsbruck). Frau Mag. Susanne Randolph (Wien) und Frau Mag. Dr. Sabine Gaal-Haszler halfen freundlicherweise mit der Beschaffung einiger Literaturstellen.

Systematischer Teil

Der systematische Teil beinhaltet für jedes valide Taxon folgende wesentliche Informationen: Familienname (nur einmal ausgezeichnet); derzeit gültiger Artnamen inkl. Autor(en) sowie Jahr der Beschreibung; ursprünglich verwendeter Artnamen (falls der in der Kopfzeile genannte Name mit dem ursprünglichen Namen des vorliegenden Typus nicht übereinstimmt); Urbeschreibungszitat inkl. Zeitschrift/Buchzitat sowie Seite auf der die Art erstmals namentlich angeführt/beschrieben wird und falls relevant Abbildungsnummern (das vollständige Originalbeschreibungszitat findet sich im Literaturverzeichnis); Aufzählung der Typenexemplare (bei Primärtyphen werden die Originaletiketten wörtlich zitiert, bei allen anderen Typen standardisiert); eventuelle weitere Angaben wie Genitalpräparatenummern; systematische, taxonomische oder sonstige relevante Bemerkungen.

Micropterigidae

Micropterix renatae KURZ, KURZ & ZELLER-LUKASHORT, 1997

Nota lepid. 20: 294, Abb. 1–2.

Paratypen, Italien: 2 ♂ ♂, Apennin, Alpi Apuane, Castelnuovo/Arni, 600-800 m, 14.5.1993, leg. Hausenblas, Zeller & Kurz.

Eriocraniidae

Eriocrania alpinella BURMANN, 1958

Z. wien. ent. Ges. 52: 269, Abb. 1–2, Taf. Abb. 1.

Paratypus, Österreich: 1 ♀, Tirol, Vennatal, 2000 m, 4.7.1956, leg. Burmann.

Hepialidae

Pharmacis anselminiae (TEOBALDELLI, 1977)

NachrBl. bayer. Ent. 26: 39, Abb. 1–2 (*Hepialus anselminiae*).

Paratypen, Italien: 1 ♂, Piemonte, Val d'Aosta, Cogne, Peradza, 2626 m, 15.7.1976, leg. Teobaldelli; 1 ♀, Piemonte, Val d'Aosta, Valle Valeille, 2000 m, 9.7.1976, leg. Teobaldelli.

Nepticulidae

Enteucha acetosae (STAINTON, 1854)

Nepticula arifoliella KLIMESCH, 1940

Z. wien. EntVer. 25: 92, Taf. 15, Abb. 14–15; jüngeres subjektives Synonym (JOHANSSON et al., 1990).

Syntypen, Österreich: 1 ♂, 1 ♀, Oberösterreich, Gr. Pyhrgas, 1900 m, e.l. 3.1940 (Mine am 20.8.1939, *Rumex arifolius*), leg. Klimesch.

Bemerkung: In der Sammlung des TLMF befinden sich weitere 2 ♂ ♂, 2 ♀ ♀ mit identen Daten, allerdings ohne Typenketten. Ihr Status als Syntypen ist daher nicht gesichert.

Stigmella johanssonella A. LASTUVKA & Z. LASTUVKA, 1997

Nepticulidae Mitteleuropas, p. 70, Abb.

Paratypen, Italien: 4 ♂ ♂, 1 ♀, Prov. Südtirol, Umg. Bozen, Kampenn, 26.6.1991, leg. Huemer.

Stigmella gutlebiella LASTUVKA & HUEMER, 2002

Carinthia II 192/112: 604, Abb. 1–3.

Holotypus, Iran: ♂, „Iran, Golestan NP Golestan, Tange Gol 790 m, 25.5.2001 37°22.275'N, 55°56.480'E“, „HOLOTYPE ♂ *Stigmella gutlebiella* Lastuvka & Huemer“ (Genitalpräparat in Glycerin).

Trifurcula istriae LASTUVKA & LASTUVKA, 2000

Acta Mus. Morav., Scient. biol. 85: 290, Abb. 6–11.

Paratypen, Italien: 1 ♂, 1 ♀, Prov. Udine, Monte Ragogna, e.l. 23.6.1987 (*Globularia*), leg. Huemer (3270 ♂, Nieukerken).

Trifurcula liskai LASTUVKA & LASTUVKA, 2000

Acta Mus. Morav., Scient. biol. 85: 291, Abb. 12–17.

Paratypen, Italien: 2 ♂♂, 1 ♀, Prov. Südtirol, Mendel, 1100–1200 m, e.l. 25.7.1991 (*Globularia cordifolia*), leg. Huemer (3271 ♀, Nieukerken).

Trifurcula corothamni Z. LASTUVKA & A. LASTUVKA, 1994

Ent. gener. 18: 202, Abb. 1, 2, 9, 13, 19, 21.

Paratypen, Tschechische Republik: 2 ♂♂, 2 ♀♀, Moravia, Syrovice, e.l. 6.1991 (Raupe 15.4.1991, *Corothamnus procumbens*), leg. A. Lastuvka.

Nepticula haraldi SOFFNER, 1942

Ectoedemia haraldi (SOFFNER, 1942).

Mitt. Dt. ent. Ges. 11: 56, Abb. 1–12.

Paralectotypen, Frankreich: 2 ♀♀, Angoulême, e.l. 5.1941 (Mine (oberseitig) Anfang 3.1941, *Quercus ilex*), leg. J. Soffner.

Bemerkung: Die vorliegenden Exemplare sind als Cotypen bezettelt und in Ermangelung einer Typenfestlegung in der Originalbeschreibung als Syntypen anzusehen. Die Lectotypenfestlegung erfolgte durch NIEUKERKEN (1985).

Adelidae

Cauchas albiantennella (BURMANN, 1943)

Adela albiantennella BURMANN, 1943

Z. wien. ent. Ges. 28: 75, Abb. 1.

Syntypen, Österreich: 1 ♀, Tirol, Vennatal, 1500 m, 1.6.1939, leg. Burmann; 1 ♀, ditto, aber 5.6.1940; 1 ♀, ditto, aber 9.6.1940; 1 ♀, ditto, aber 9.6.1942; 1 ♂, ditto, aber 1600 m, 5.6.1940.

Bemerkung: Der von KÜPPERS (1980) eingeführte Ersatzname *Adela chrysopterella* basiert auf einer sekundären Homonymie von *Adela albiantennella* BURMANN, 1943 mit *Adela albiantennella* (ISSIKI, 1930). Da aber beide Arten heute in unterschiedlichen Gattungen geführt werden, *Cauchas albiantennella* (BURMANN, 1943) bzw. *Nemophora albiantennella* ISSIKI, 1930, ist der Ersatzname nicht notwendig (siehe auch ICZN, 1999, Art. 59.4., bzw. NIEUKERKEN, in litt.).

Die vorliegenden Exemplare sind als Paratypen bezettelt und in Ermangelung einer Typenfestlegung in der Originalbeschreibung als Syntypen anzusehen.

Incurvariidae

Incurvaria ploessli HUEMER, 1993

Ent. scand. 24: 119, Abb. 13–14, 21, 27, 33, 39, 45.

Holotypus, Italien: ♂, „Italia Prov. Imperia Alpi Marittime N. Colle di Boaria 2100 m, 21.7.1991 leg. Huemer & Tarmann“ „Holotypus ♂ *Incurvaria ploessli* HUEMER, 1993“.

Paratypen, Italien: 34 ♂♂, 1 ♀, gleiche Daten wie Holotypus (INC 21 ♀, Huemer; INC 15 ♂, Huemer). Frankreich: 3 ♂♂, Dep. Alpes Maritimes, Cime de Sénéca, SW. C.le dei Signori, 2200 m, 19.7.1991, leg. Huemer & Tarmann; 1 ♂, Dep. Alpes Maritimes, Mont Gelas Massiv, Mont Colomb W-Flanke, 2450 m, 24.7.1990, leg. Huemer & Tarmann (INC 13 ♂, Huemer).

Psychidae

Dahlica charlottae (MEIER, 1957)

Solenobia charlottae MEIER, 1957

NachrBl. bayer. Ent. 6: 56.

Paratypus, Österreich: 1 ♂, Steiermark, Umg. Knittelfeld, Mitterbach, 600 m, 17.5.1950, leg. Meier.
Bemerkung: Die Jahresangabe 1950 stimmt nicht mit der Originalbeschreibung überein, und ist wahrscheinlich ein Schreibfehler, der auf 1956 abzuändern wäre.

Tineidae

Triaxomera baldensis PETERSEN, 1983

Ent. Abh. Mus. Tierk. Dresden 46: 177, Abb. 3, 8–11.

Paratypen, Italien: 1 ♂, 1 ♀, Prov. Verona, Monte Baldo, Bocca di Navene, 1500 m, Mitte – Ende 6.1971, leg. Burmann; 1 ♂, ditto, aber 21.6.1972; 3 ♂ ♂, ditto, aber 24.6.1972; 1 ♂, ditto, aber 28.6.1972; 2 ♂ ♂, ditto, aber 25.6.1981; 1 ♂, ditto, aber 1400 m, 1.7.1972.

Bemerkung: Die Funddaten der Paratypen sind in der Originalbeschreibung nur unvollständig aufgeschlüsselt.

Infurcitinea cypriaca PETERSEN & GAEDIKE, 1985

Reichenbachia 23: 31, Abb. 1–5.

Paratypen, Zypern: 3 ♂ ♂, Troodos-Gebirge, N Troodos, 1500 m, 28.7.1981, leg. M. & E. Arenberger.

Novotinea liguriella AMSEL, 1950

Bucculatrix apicipunctella DESCHKA & HUEMER, 1997

NachrBl. bayer. Ent. 46: 54, Abb. 1–3; jüngeres subjektives Synonym (NEL, 1998).

Holotypus, Frankreich: ♂, „FRANKREICH Alpes Maritimes Col de Tende W Fort de la Marguerie 1840 m, 9.8.1996 leg. Huemer & Tarmann“ „TIN 79 ♂ P. Huemer“ „HOLOTYPE ♂ *Bucculatrix apicipunctella* Desch. & Huem. 1997“.

Paratypus, Frankreich: 1 ♂, gleiche Daten wie Holotypus (TIN 80 ♂, Huemer).

Gracillariidae

Aspilapteryx spectabilis HUEMER, 1994 (Abb. 4)

Z. ArbGem. öst. Ent. 46: 1, Abb. 1–2, 5–6, 9–12, 17–18, Tafel.

Holotypus, Österreich: ♂, „AUSTRIA merid. Osttirol, Virgental Venedigergruppe Sajatmähder, 2150–2350 m, 31.7.1993 leg. Ryholm“ „HOLOTYPE ♂ *Aspilapteryx spectabilis* Huemer, 1994“.

Paratypen, Österreich: 2 ♂ ♂, gleiche Daten wie Holotypus (TIN 21 ♂, Huemer; TIN 23 ♂, Huemer); 4 ♂ ♂, ditto, aber 2200–2600 m, 30.7.1993; 2 ♂ ♂, ditto, aber Sajathütte E, 2400 m, 1.8.1993; 2 ♂ ♂, ditto, aber Sajatmähder E, 2400–2500 m, 6.8.1993; 1 ♂, ditto, aber 2200 m, 10.8.1993; 2 ♂ ♂, ditto, aber 2200–2400 m, 14.8.1993; 1 ♀, ditto, aber Sajatmähder E, 2400 m, 4.8.1993.

Phyllonorycter aemula TRIBERTI, DESCHKA & HUEMER, 1997

Notula lepid. 20: 86, Abb. 2, 7, 12–13, 23–26.

Holotypus, Italien: ♂, „(VR) M. LESSINI Montecchio 500 m leg. TRIBERTI“ „*Ostrya carpinifolia* Mn 28.X.94 exl 5.III.95“ „Holotype“.

Paratypen, Italien: 1 ♀, Prov. Trento, Pomarolo (Savignano), 700 m, e.l. 6.2.1995 (*Ostrya carpinifolia*), leg. Huemer (TIN 72 ♀, Huemer); 1 ♀, ditto, aber 9.2.1995; 1 ♀, ditto, aber 19.2.1995; 1 ♂, ditto, aber 26.2.1995; 1 ♂, ditto, aber 27.1.1995; 1 ♀, Prov. Südtirol, Montiggli, Kl. Priol, e.l. 24.1.1995 (*Ostrya carpinifolia*), leg. Huemer.

Phyllonorycter baldensis DESCHKA, 1986

NachrBl. bayer. Ent. 35: 16, Abb. 1–8.

Paratypen, Italien: 1 ♀, Prov. Trento, Monte Baldo, Bocca di Navene, 1400 m, 1.7.1972, leg. Burmann; 3 ♀ ♀, ditto, aber 6.7.1972.

Bemerkung: Die Geschlechterangaben in der Originalbeschreibung sind offensichtlich teilweise fehlerhaft. DESCHKA (1986) vermerkt 1 ♂ vom 1.7.1972 (in coll. TLMF aber 1 ♀) sowie 9 ♂, 1 ♀ vom 6.7.1972 (in coll. TLMF aber 3 ♀ ♀).

Bucculatricidae

Bucculatrix pannonica DESCHKA, 1982

Z. ArbGem. öst. Ent. 34: 38, Abb. 1–2, 5, 8, 11–14.

Paratypen, Österreich: 6 ♀ ♀, Burgenland, Stinkersee, e.o. 16.–29.6.1981, leg. Deschka.

Yponomeutidae

Kessleria wehrlii HUEMER & TARMANN, 1992

Mitt. münchen. ent. Ges. 81: 22, Abb. 11–12, 109–111, 222, 239.

Holotypus, Frankreich: ♂, „Frankreich, Dep. Alpes Maritimes, Mont-Gelas Massiv, Mont Colomb W-Flanke, 2450 m, 24.7.1990“ „leg. Huemer, Tarmann“ „YPO 57 ♂ P. Huemer“ „Holotypus ♂ *Kessleria wehrlii* HUEMER & TARM., 1992“.

Paratypen, Frankreich: 12 ♂ ♂, 1 ♀, gleiche Daten wie Holotypus (YPO 64 ♂, Huemer; YPO 69 ♀, Huemer).

Bemerkung: Das offizielle Publikationsdatum ist der 31.12.1991, die Arbeit wurde jedoch erst Mitte Jänner 1992 gedruckt.

Kessleria insubrica HUEMER & TARMANN, 1994

Veröff. tirol. Landesmus. Ferdinandeum 73: 41, Abb. 1, 5–6.

Holotypus, Italien: ♀, „Italia sept. Prov. Bergamo Alpi Orobie, Val d'Arera. 2000 m 14.–15.8.1992 leg. Huemer“ „YPO 101 ♀ P. Huemer“ „HOLOTYPE ♀ *Kessleria insubrica* HUEMER & TARM., 1994“.

Paratypen, Italien: 7 ♀ ♀, gleiche Daten wie Holotypus, aber 23.–24.8.1992, leg. Tarmann (YPO 103 ♀, Huemer).

Kessleria nivescens BURMANN, 1980

NachrBl. bayer. Ent. 29: 105, Abb. 1, 2, 6.

Paratypus, Italien: 1 ♂, Prov. Verona, Monte Baldo, Noveza, 1700 m, M.7.1971, leg. Burmann.

Kessleria burmanni HUEMER & TARMANN, 1992

Mitt. münchen. ent. Ges. 81: 28, Abb. 20–22, 63–65, 126–131, 225, 241.

Holotypus, Österreich: ♂, „Austria/Teriolis sep. Nordkette, 2300 m 18.VII.1987 e.l. leg. Huemer % *Saxifraga caesia*“ „GU 88/018 ♂ P. Huemer“ „Holotypus ♂ *Kessleria burmanni* HUEMER & TARM., 1992“.

Paratypen, Österreich: 1 ♀, gleiche Daten wie Holotypus; 2 ♂ ♂, ditto, aber 17.7.1987; 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber 20.7.1987; 1 ♂, ditto, aber 22.7.1987; 3 ♂ ♂, 3 ♀ ♀, ditto, aber 25.7.1987 (88/015 ♂, Huemer); 2 ♀ ♀, ditto, aber 26.7.1987 (88/019 ♀, Huemer); 1 ♂, ditto, aber 29.7.1987; 1 ♀, ditto, aber 1.8.1987; 1 ♀, ditto, aber 3.8.1987; 1 ♀, ditto, aber 7.8.1987 (88/024 ♀, Huemer); 1 ♂, ditto, aber e.p. 5.7.1988; 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber 13.7.1988; 1 ♂, 2 ♀ ♀, ditto, aber 15.7.1988 (YPO 92 ♀, Huemer); 3 ♀ ♀, ditto, aber 18.7.1988; 2 ♀ ♀, ditto, aber 19.7.1988; 2 ♀ ♀, ditto, aber 20.7.1988; 1 ♀, ditto, aber 2.7.1990; 1 ♂, ditto, aber 5.7.1990; 1 ♂, 2 ♀ ♀, ditto, aber 12.7.1990; 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber 17.7.1990; 1 ♂, Nordtirol, Nordkette, 2200 m, 10.8.1970, leg. Hernegger; 1 ♂, ditto, aber 2300 m, 3.8.1971, leg. Burmann; 1 ♂, Nordtirol, Stubai Alpen, Blaser, 2000–2241 m, e.l. 5.7.1989 (*Saxifraga caesia*), leg. Tarmann; 2 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber 7.7.1989; 36 ♂ ♂, 5 ♀ ♀, Nordtirol, Zillertaler Alpen, Landshuter Hütte SW, 2630 m, 21.7.1988, leg. Tarmann (88/093 ♂, Huemer); 1 ♀, ditto, aber e.p. 22.7.1988 (*Saxifraga oppositifolia*); 3 ♀ ♀, ditto, aber e.p. 23.7.1988; 3 ♂ ♂, Nordtirol, Zillertaler Alpen, Juns Alm, 2300 m, e.l. 3.8.1989 (*Saxifraga caesia*), leg. Heim; 1 ♀, ditto, aber 9.8.1989; 1 ♂, Nordtirol, Muttekopf, 4.8.1953, leg. Burmann (88/021 ♂, Huemer); 1 ♀, ditto, aber e.l. 10.8.1953 (*Saxifraga oppositifolia*) (88/022 ♀, Huemer); 1 ♀, Nordtirol, Loferer Steinberge, Seehorn, 2000 m, e.l. 24.7.1989 (*Saxifraga caesia*), leg. Tarmann; 1 ♀, ditto, aber 3.9.1989; 2 ♂ ♂, Osttirol, Dorfertal, Daberklamm Süd, 1520 m, e.l. 26.6.1988 (*Saxifraga oppositifolia*), leg. Huemer & Tarmann (88/086 ♂, Huemer); 2 ♀ ♀, ditto, aber 5.7.1988; 1 ♀, ditto, aber 12.7.1988; 1 ♀, ditto, aber 28.7.1988; 1 ♀, Niederösterreich, Schneeberg, Kaiserstein, 2000 m, e.l. 3.9.1989 (*Saxifraga caesia*), leg. Huemer & Tarmann.

Kessleria hauderi HUEMER & TARMANN, 1992

Mitt. münchen. ent. Ges. 81: 31, Abb. 32–24, 132–137, 227, 241.

Holotypus, Österreich: ♂, „Austria Steiermark Eisenerzer Reichenstein 2160 m, 3.7.1988 e.l. *Saxifraga opposit.*“ „leg. Huemer“ „Holotypus ♂ *Kessleria hauderi* HUEMER & TARM., 1992“.

Paratypen, Österreich: 1 ♂, 2 ♀ ♀, gleiche Daten wie Holotypus (YPO 84 ♀, Huemer); 1 ♀, ditto, aber 5.7.1989; 1 ♂, Steiermark, Hochschwab, 1900 m, 14.7.1932, leg. Koschabek.

Kessleria inexpectata HUEMER & TARMANN, 1992

Mitt. münchen. ent. Ges. 81: 45, Abb. 39–40, 173–178, 231, 246.

Holotypus, Frankreich: ♂, „Frankreich Dep. Alpes Maritimes Marguareis W-Hang Navela, 2100–2200 m 21.–23.7.1990“ „YPO 56 ♂ P. Huemer“ „Holotypus ♂ *Kessleria inexpectata* HUEMER & TARM., 1992“.

Paratypen, Frankreich: 10 ♂ ♂, 2 ♀ ♀, gleiche Daten wie Holotypus (YPO 63 ♂, Huemer; YPO 65 ♂, Huemer; YPO 74 ♀, Huemer).

Kessleria helvetica HUEMER & TARMANN, 1992

Mitt. münch. ent. Ges. 81: 46, Abb. 41–42, 179–184, 232, 246.

Holotypus, Schweiz: ♂, „SCHWEIZ VS Zermatt. MR/09B, 1850 m. 623,2/096,8 on rock 10.8.1980. S. E. WHITEBREAD“ „SEW slide no. 350 ♂ „*Kessleria albescens* (Rbl.) ♂ gen. det. 1983 S. E. WHITEBREAD“ „Holotypus ♂ *Kessleria helvetica* HUEMER & TARM., 1992“.

Kessleria klimeschi HUEMER & TARMANN, 1992

Mitt. münch. ent. Ges. 81: 46, Abb. 43–44, 185–190, 233, 246.

Holotypus, Italien: ♂, „Italia sept. Prov. Udine Montasio Malga Pecol, 1600 m, 24.6.1989 e.l. leg. Huemer, Tarmann % *Saxifraga panic.*“ „YPO 17 ♂ P. Huemer“ „Holotypus ♂ *Kessleria klimeschi* HUEMER & TARM., 1992“.

Paratypen, Italien: 1 ♀, gleiche Daten wie Holotypus, aber 29.6.1989; 1 ♀, ditto, aber 30.6.1989; 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber 3.7.1989 (YPO 18 ♀, Huemer); 1 ♀, ditto, aber 4.7.1989; 1 ♀, ditto, aber 6.7.1989; 1 ♀, ditto, aber 11.7.1989 (YPO 76 ♀, Huemer); 1 ♀, ditto, aber 9.8.1989. Slowenien: 1 ♀, Kamno, Vrsno, 750 m, e.l. 14.6.1990 (*Saxifraga incrustata*), leg. Huemer.

Argyresthia tarmanni GIBEAUX, 1994

Ent. gall. 4: 161, Abb. 1–5.

Holotypus, Österreich: ♂, „AUSTRIA merid. Osttirol Schobergruppe W Sattelkopf 2680 m 10.8.1990 leg. Tarmann“ „Chr. Gibeaux dét. prép. génit. n°5006 ♂ *A. tarmanni* n.sp. Holotype“ „HOLOTYPE“.

Paratypen, Österreich: 4 ♂ ♂, Osttirol, Schobergruppe, Neualplschniedkante, 2500 m, 16.8.1988, leg. Tarmann (YPO 110 ♂, Huemer; n°4779 ♂, Gibeaux; n°4887 ♂, Gibeaux).

Lyonetiidae*Leucoptera spartifoliella* (HÜBNER, 1813)*Leucoptera spartifoliella cytisanthi* DESCHKA, 1972

NachrBl. bayer. Ent. 21: 65, Abb. 2–4; jüngeres subjektives Synonym (MEY, 1994).

Paratypen, Italien: 1 ♂, Prov. Trento, Monte Baldo, Bocca di Navene, 1500 m, 17.7.1971, leg. Burmann; 1 ♀, ditto, (885 ♀, Deschka).

Bemerkungen: Die Taxonomie der Population vom Monte Baldo ist noch nicht zweifelsfrei und bleibt selbst für MEY (1994) klärungsbedürftig.

Depressariidae*Agonopterix cluniana* HUEMER & LVOVSKY, 2000

Nachr. entomol. Ver. Apollo, N. F. 21: 135, Abb. 1–2, 5, 7, 9, 11–13, 15–17.

Holotypus, Österreich: ♀, „Austria Vorarlberg Koblach, Schloßberg 8.8.1999 leg. Huemer“ „HOLOTYPE ♀ *Agonopterix cluniana* Huemer & Lvovs., 2000“.

Paratypen, Österreich: 1 ♂, gleiche Daten wie Holotypus (GEL 901 ♂, Huemer); 1 ♂, Vorarlberg, Feldkirch, 440 m, 14.5.1982, leg. Huemer; 1 ♂, Feldkirch, NSG Bangs-Matschels, Partenwiesen SW, 430 m, 10.5.1994, leg. Huemer (GEL 903 ♂, Huemer); 1 ♀, ditto, aber Unterried NW,

10.5.1994 (GEL 904 ♀, Huemer); 1 ♀, ditto, aber Bangser Ried SE, 24.5.1995; 1 ♀, ditto, aber Bangser Ried NW, 24.5.1995; 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber Bangs-Matschels, Bergle, 440 m, 8.5.1998, leg. Mayr (GEL 935 ♀, Huemer); 1 ♀, Vorarlberg, Satteins, Satteinser Ried, 7.6.1981, leg. Huemer.

Elachistidae

Mendesia huemeri TRAUGOTT-OLSEN, 1990

Shilap Revta. lepid. 18: 274, Abb. 1, 9, 20, 35.

Holotypus, Kroatien: ♂, „Insel Krk YU Punat 19.VI.1984 Habeler leg. „Type“, Genital praeparat nr B. 2.II.89 sex: ♂ E. Traugott-Olsen“ „Akvarel 15.VI.90 E. Traugott-Olsen“ „*Mendesia huemeri* sp.n. det. E. Traugott-Olsen“.

Paratypus, Kroatien: 1 ♂, gleiche Daten wie Holotypus.

Elachista argentella (CLERCK, 1759)

Elachista habeleri TRAUGOTT-OLSEN, 1990

Shilap Revta. lepid. 18: 274, Abb. 2, 10, 21; jüngeres subjektives Synonym (HUEMER, 2000c).

Holotypus, Slowenien: ♂, „YU Slowenien 550 m Rupa – Jelsane 23.5.1987 leg. Habeler“ „Type“, „*Elachista habeleri* sp n det. E. Traugott-Olsen“ „Genital praeparat nr A. 2.11.89 sex: ♂ E. Traugott-Olsen WING praeparat nr B 26.5.90 sex: E. Traugott-Olsen“.

Paratypen, Kroatien: 1 ♂, Insel Krk, Punat, 27.4.1985, leg. Habeler (11.986 ♂, Parenti); 1 ♀, ditto, aber 20.5.1984.

Elachista mannella TRAUGOTT-OLSEN, 1992

Shilap Revta. lepid. 20: 204, Abb. 5–6, 70–71, 134, 185.

Paratypen, Italien: 1 ♂, Prov. Südtirol, Naturns, 550 m, 28.5.1939, leg. Burmann (10.608 ♂, Parenti). Österreich: 1 ♂, Nordtirol, Vikartal, 5.7.1939 (930 ♂, Steuer).

Elachista vivesi TRAUGOTT-OLSEN, 1992

Shilap Revta. lepid. 20: 212, Abb. 16, 82, 143.

Paratypus, Frankreich: 1 ♂, Alpes de Haute Provence, Oreison, 600 m, Ende 9.1968, leg. Zürnbauer (C.17.6.90, Traugott-Olsen).

Elachista cahorsensis TRAUGOTT-OLSEN, 1992

Shilap Revta. lepid. 20: 226, Abb. 33, 99, 156, 192.

Paratypus, Frankreich: 1 ♀, Alpes Maritimes, Nice, Blvd. Tzerevitsh, 21.9.1971, leg. Dujardin (C.16.1.90 ♀, Traugott-Olsen).

Elachista amparoae TRAUGOTT-OLSEN, 1992

Shilap Revta. lepid. 20: 231, Abb. 39, 105, 162.

Paratypus, Frankreich: 1 ♂, Alpes Maritimes, St. Paul, 5.7.1953, leg. Dujardin (B.3.12.89 ♂, Traugott-Olsen).

Bemerkungen: Der zitierte Paratypus fehlt in der Originalbeschreibung. Allerdings lassen die Originaletiketten des Autors sowie das Jahr der Genitaluntersuchung keinen Zweifel darüber, dass dieses

Exemplar für die Beschreibung von *E. amparoae* vorlag. Das Exemplar wird daher in Übereinstimmung mit dem ICZN (1999) (Art. 72.4.1.) als Paratypus behandelt.

Elachista anatoliensis TRAUGOTT-OLSEN, 1990

Shilap Revta. lepid. 18: 275, Abb. 3, 13, 23.

Holotypus, Türkei: ♂, „Anatolia cen. Kizilcahamam 1965“ „Type“ „*Elachista anatoliensis* sp.n det. E. Traugott-Olsen“ „Genital praeparat nr G.3.12.89 sex: ♂ E. Traugott-Olsen WING praeparat nrB 17.6.90 sex: ♂ E. Traugott-Olsen“.

Paratypus, Türkei: 1 ♂, gleiche Daten wie Holotypus (12.163 ♂, Parenti).

Elachista zuernbaueri TRAUGOTT-OLSEN, 1990

Shilap Revta. lepid. 18: 276, Abb. 4, 14, 25.

Holotypus, Frankreich: ♂, „Südfrankreich Gourdon 750 m E.5.66 Fr.Zürnbauer Mü.“ „Type“ „*Elachista zürnbaueri* sp.n det. E. Traugott-Olsen“ „Genital praeparat nr E.15.5.90 sex: ♂ E. Traugott-Olsen WING praeparat nrA 17.6.90 sex: ♂ E. Traugott-Olsen“ „Akvarrel 14.6.90 E. Traugott-Olsen“.

Elachista wieseriella HUEMER, 2000

Carinthia II 190/111: 127, Abb. 1–3, 6, 9–10, 13–15.

Holotypus, Österreich: ♂, „AUSTRIA merid. Kärnten St. Jakob i. Lesachtal Mussen SE, 1700 m 12.6.1999 leg. Huemer, Erlebach & Wieser“ „Holotypus ♂ *Elachista wieseriella* Huemer, 2000“.

Paratypen, Österreich: 3 ♂ ♂, gleiche Daten wie Holotypus (GEL 896 ♂, Huemer; GEL 898 ♂, Huemer); 4 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber 1600 m, 3.7.1999; 1 ♂, ditto, aber 4.7.1999; 20 ♂ ♂, 10 ♀ ♀, ditto, aber 1700–1750 m, 3.–4.7.1999 (GEL 910 ♀, Huemer; 13722 ♀, Parenti; 13723 ♂, Parenti; 13724 ♂, Parenti).

Elachista morandinii HUEMER & KAILA, 2003

Gortania – Atti Mus. Friul. St. nat. 24: 211, Abb. 1, 2a, 3.

Paratypen, Italien: 9 ♂ ♂, Prov. Udine, Tolmezzo, Torbiera di Curiedi, 46°25,45'N, 12°58,79'E, 11.7.2001, leg. Huemer (GEL 1033 ♂, Huemer; GEL 1034 ♂, Huemer; 3450 ♂, Kaila).

Elachista metella KAILA, 2002

Ent. fenn. 13: 182, Abb. 30–38.

Paratypen, Italien: 2 ♂ ♂, Prov. Verona, Lago di Garda, Pai, 100 m, 27.5.–3.6.1962, leg. Burmann (3269 ♂, Kaila); 2 ♀ ♀, Prov. Verona, Lago di Garda, Mte. Maderno, 250 m, Mitte 9.1963, leg. Burmann.

Coleophoridae

Coleophora moehringiae BURMANN, 1967

Z. wien. ent. Ges. 52: 62, Abb. 1–9.

Paratypus, Italien: 2 ♂ ♂, Prov. Trento, Tremalzo, 1800 m, e.l. 6.1961 (*Moehringia glaucovirens*), leg. Burmann.

Coleophora cytisanthi BALDIZZONE, 1978

Boll. Mus. Civ. Stor. nat. Verona 5: 87, Abb. 1–5.

Paratypen, Italien: 1 ♂, Prov. Trento, Monte Baldo, Bocca di Navene, 1500 m, M.-E.6.1970, leg. Burmann (1099 ♂, Baldizzone); 1 ♀, ditto, aber 1400 m, e.l. 30.6.1972.

Coleophora alashiae BALDIZZONE, 1996

Shilap Revta lepid. 24: 360, Abb. 1–12.

Paratypus, Zypern: 1 ♀, Umg. Paphos, 29.4.–13.5.1994, leg. Wimmer.

Blastobasidae

Blastobasis huemeri SINEV, 1994

Ent. Obozr. 72: 369, Abb. 1, 4.

Holotypus, Kroatien: ♂, „YU Insel Krk Umg. Punat MEW 23.IX. 1989 Habeler“, „GEL 241 ♂ P. Huemer“, „Holotypus ♂ *Blastobasis huemeri* Sin.“.

Paratypen, Kroatien: 1 ♂, gleiche Daten wie Holotypus, aber 28.5.1987 (GEL 242 ♂, Huemer); 1 ♀, ditto, aber 10.7.1986 (0505 ♀, Sinev). Italien: 2 ♂ ♂, Prov. Verona, Monte, 300 m, 20.8.1987, leg. Burmann & Tarmann (0503 ♂, Sinev); 1 ♂, ditto, aber 15.7.1987, leg. Cerny.

Bemerkung: In der Originalbeschreibung wird das Sammeldatum des Holotypus versehentlich mit „23.VIII.1989“ angeführt.

Autostichidae

Apatema apolausticum GOZMÁNY, 1996

Boll. Mus. reg. Sci. nat. Torino 14: 263, Abb. 4–5.

Paratypen, Italien: 1 ♂, Prov. Verona, Monte, 300 m, 24.7.1984, leg. Burmann (GEL 340 ♂, Huemer); 1 ♂, 1 ♀, Prov. Südtirol, Montiggli, Gr. [recte Kl.] Priol, 600 m, 26.6.1993, leg. Huemer (GEL 584 ♂, Huemer; 6881 ♀, Gozmány).

Symmoca dolomitana HUEMER & GOZMÁNY, 1992

Mitt. münchen. ent. Ges. 82: 44, Abb. 9–10, 16, 31–32, 38, 45–46.

Holotypus, Italien: ♂, „ITALIA sept. Prov Trentino Sella-Gruppe 2150 m Piz Ciavazes S-Wand 7.8.1991 leg. Huemer“, „HOLOTYPE ♂ *Symmoca dolomitana* HUEMER & GOZ., 1992“.

Paratypen, Italien: 10 ♂ ♂, gleiche Daten wie Holotypus; 1 ♂, Prov. Südtirol, Sella-Gruppe, SE Grödnerjoch, 2050 m, 11.8.1991, leg. Huemer; 2 ♂ ♂, Prov. Udine, Alpi Giulie, Montasio, Malga Pecol, 1800 m, 7.8.1987, leg. Huemer; 1 ♂, ditto, aber e.p. 20.8.1987; 2 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber Montasio, 9.1951, leg. Pinker (GEL 66 ♀, Huemer); 1 ♂, ditto, aber 16.9.1951; 1 ♂, ditto, aber 8.1951 (GEL 12 ♂, Huemer). Österreich: 1 ♀, Kärnten, Koschuta, 8.1950, leg. Pinker; 1 ♂, 1 ♀, Tirol, Osttirol, Lienzer Dolomiten, Innstein Alm, 1800–1900 m, 4.8.1989, leg. Huemer.

Scythrididae

Scythris sappadensis BENGTSSON & SUTTER, 1992

Nota lepid. 15: 95, Abb. 7–8, 16.

Paratypus, Italien: 1 ♂, Prov. Südtirol, Grödner-Tal, N Plattkofel, 1950 m, 21.–23.7.1991, leg. Suter.

Bemerkung: 2 weitere Exemplare mit den selben Daten sind nicht als Paratypen bezettelt, obwohl sie vermutlich zur Typenserie gehören.

Scythris arerai HUEMER, 2000

Ent. Z., Stuttgart 110: 245, Abb. 1, 2, 6, 10, 14, Karte 1.

Holotypus, Italien: ♀, „Italia sept. Prov. Bergamo Alpi Orobie Val d'Arera, 2100 m 23.–24.8.1992 leg. Huemer & Tarmann“ „GEL 893 ♀ P. Huemer“ „HOLOTYPE ♀ *Scythris arerai* Huemer, 2000“.

Bemerkung: Die Geschlechtsangaben von Holotypus und dem einzigen Paratypus wurden in der Originalbeschreibung versehentlich vertauscht.

Scythris ghaemii BENGSSON & HUEMER, 2003

Carinthia II 193/113: 573, Abb. 1–2, 4–5.

Holotypus, Iran: ♂, „Iran Khorassan NP Golestan, 5 km SW Dasht 1100 m 21.5.2001 37°17.8'N, 55°56.8'E leg. P. Huemer“ „HOLOTYPE ♂ *Scythris ghaemii* Bengts. & Huem., 2003“.

Paratypen, Iran: 4 ♂♂, gleiche Daten wie Holotypus.

Oecophoridae

Denisia fuscicapitella HUEMER, 2001

Linzer biol. Beitr. 33: 340, Abb. 1–3, 6–9.

Holotypus, Frankreich: ♀, „Frankreich Dep. Alpes Maritimes Mont-Gelas-Massiv Madonne de Fenestre 1850 m, 24.7.1990 leg. Huemer & Tarmann“ „HOLOTYPE ♀ *Denisia fuscicapitella* Huemer, 2001“.

Paratypen, Frankreich: 15 ♀♀, gleiche Daten wie Holotypus (GEL 178 ♀, Huemer; GEL 930 ♀, Huemer).

Batia internella JÄCKH, 1972

Redia 53: 336, Taf. 2, Abb. 4–6.

Paratypen, Deutschland: 1 ♂, Württemberg, Marbach/Neckar, Schillerhöhe, 16.7.1970, leg. Süssner; 1 ♀, Nieder-Weser, Achimer Heide, 29.6.1936, leg. Jäckh.

Metalampra italicica BALDIZZONE, 1977

Entomologica, Bari 13: 37, Abb. 1, 3, 5, 7, 9–10, 13.

Paratypus, Italien: 1 ♂, Prov. Torino, Asti, Beschi di Valmanero, 130 m, 2.7.1976, leg. Baldizzone.

Pleurota gallicella HUEMER & LUQUET, 1995

Alexanor 19: 56, Abb. 1, 7–12.

Holotypus, Frankreich: ♂, „Südfrankreich Oraison E.6.68 600 m Fr. Zürnbauer Mü.“ „GEL 484 ♂ P. Huemer“ „Holotypus ♂ *Pleurota gallicella* Huemer & Luquet, 1995“.

Paratypus, Frankreich: 1 ♂, gleiche Daten wie Holotypus, aber E.9.1968 (6920 ♂, Tokár); 1 ♂, ditto, aber 550 m, 22.6.1990, leg. Mayr (GEL 482 ♂, Huemer).

Gelechiidae

Megacraspedus bilineatella HUEMER & KARSHOLT, 1996

Boll. soc. ent. ital. 127: 251, Abb. 1–10.

Holotypus, Italien: ♂, „Italia sept. Prov. Bergamo Alpi Orobie W Ca. San Marco 22.VII.1992, 18–1900 m leg. Huemer & Tarmann“, „Holotypus ♂ *Megacraspedus bilineatella* Huemer & Karsholt, 1995“.

Paratypen, Italien: 6 ♂♂, gleiche Daten wie Holotypus (GEL 355 ♂, Huemer; GEL 562 ♂, Huemer).

Megacraspedus eburnellus HUEMER & KARSHOLT, 2001

Ent. Z., Stuttgart 111: 239, Abb. 1–3, 8, 10, 13–14.

Holotypus, Italien: ♂, „Italia Mte Baldo Noveza 1300–1600 m M.6.66 leg. Burmann“, „TLMF Innsbruck 1988–12“, „TLMF Innsbruck 1988–12“, „HOLOTYPE ♂ *Megacraspedus eburnellus* Huemer & Karsh., 2001“.

Paratypen, Italien: 1 ♀, gleiche Daten wie Holotypus, aber M.7.1966; 1 ♂, Prov. Verona, Monte Baldo, Costabella, 1800 m, E.6.1965, leg. Burmann (3771 ♂, Tokár); 1 ♂, Prov. Verona, Monte Baldo, Noveza, 1600 m, 19.6.1993, leg. Huemer; 1 ♂, Prov. Brescia, Anfo, Cima Valcae S-Hang, 1200 m, 14.6.1987, leg. Huemer; 26 ♂♂, 3 ♀♀, Prov. Bergamo, Alpi Orobie, Val d'Arera, 2000 m, 14.–15.8.1992, leg. Huemer & Tarmann (GEL 1007 ♂, Huemer; GEL 907 ♀, Huemer; GEL 989 ♀, Huemer; 3773 ♀, Tokár); 2 ♂♂, ditto, aber 19.–20.7.1992; 8 ♂♂, 1 ♀, ditto, aber 2100 m, 23.–24.8.1992 (GEL 906 ♂, Huemer).

Psamathocrita dalmatinella HUEMER & TOKÁR, 2000

Z. ArbGem. öst. Ent. 52: 2, Abb. 1, 5–8.

Paratypus, Kroatien: 1 ♀, Dalmatien, Umg. Gravosa, M.-E.5.1933, leg. Klimesch.

Monochroa lucidella immaculatella HUEMER, 1996

Z. ArbGem. öst. Ent. 48: 23, Abb. 1–2, 5–7, 11–13.

Holotypus, Italien: ♂, „Italia sept. Südtirol, 230 m S. Kalterer See 14.6.1991 leg. Huemer et al.“ „GEL 634 ♂ P. Huemer“, „HOLOTYPE ♂ *Monochroa lucidella immaculatella* Huemer 1996“.

Paratypen, Italien: 5 ♂♂, gleiche Daten wie Holotypus (GEL 342 ♂, Huemer; GEL 343 ♂, Huemer; GEL 345 ♂, Huemer).

Recurvaria costimaculella HUEMER & KARSHOLT, 2001

Nota lepid. 24: 42, Abb. 1, 9–10.

Paratypus, Italien: 1 ♂, Sizilien, Mistretta, Mercuore, 700 m, 1.–6.7.1952, leg. Klimesch (GEL 888 ♂, Huemer).

Stenolechiodes pseudogemmellus ELSNER, 1996

Klapalekiana 31: 75, Abb. 3–5, 7, 11–13, 16, 18–19.

Paratypen, Österreich: 1 ♂, Burgenland, Kohfidisch, 8.4.1961, leg. Malicky (GEL 192 ♂, Huemer); 1 ♂, Niederösterreich, Neusiedl a d. Zaya, Steinberg, 1.5.1987, leg. Lichtenberger (GEL 187 ♂, Huemer). Italien: 3 ♀♀, Prov. Südtirol, Montigg, Kl. Priol, 600 m, 14.5.1993, leg. Huemer (GEL 558 ♀, Huemer); 1 ♂, Prov. Verona, Monte, 300 m, 16.7.1987, leg. Cerny (GEL 556 ♂, Huemer). Deutschland: 1 ♀, Württemberg, Bissingen an der Enz, Friedenseiche, 9.4.1961, leg. Süssner (GEL 557 ♀, Huemer).

Stenolechiodes macrolepiellus HUEMER & KARSHOLT, 1999

Microlepidoptera of Europe 3: 48, Abb. 10.

Paratypen, Griechenland: 1 ♂, Rhodos, Rodini, e.l. 21.1.1974 (*Quercus marolepis*), leg. Klimesch; 1 ♀, ditto, aber e.l. 3.2.1985.

Teleiodes italicica HUEMER, 1992

Z. ArbGem. öst. Ent. 44: 8, Abb. 15, 19–22.

Holotypus, Italien: ♂, „ITALIA sept. Südtirol, 500 m Umg. Bozen Kampenn 26.6.1991 leg. Huemer“ „GEL 267 ♂ P. Huemer“ „Holotypus ♂ *Teleiodes italicica* HUEMER, 1992“.

Paratypen, Italien: 1 ♂, Prov. Trento, Villamontagna, 18.6.1982, leg. Burmann; 1 ♂, Prov. Verona, Mte. Maderno, 250 m, M.6.1963, leg. Burmann (3688 ♂, Tokár).

Teleiodes italicica HUEMER, 1992

Teleiodes gallica HUEMER, 1992

Z. ArbGem. öst. Ent. 44: 9, Abb. 6, 23–26, 33–34; jüngeres subjektives Synonym (HUEMER & KARSHOLT, 2001).

Holotypus, Frankreich: ♂ „COL DE FERRIER (A.-M.) 1040 m 20-VII-77 COLLECTION FRANCIS DUJARDIN“ „TLMF Innsbruck 1988–40“ „GEL 263 ♂ P. Huemer“ „Holotypus ♂ *Teleiodes gallica* HUEMER, 1992“.

Paratypen, Frankreich: 1 ♀, gleiche Daten wie Holotypus; 2 ♀ ♀, Dep. Alpes Maritimes, Col de Castillon, 15.7.1983, leg. Dujardin.

Bemerkung: Die Untersuchung von Serienmaterial der Taxa *T. italicica* und *T. gallica* deutet auf eine geographische Variabilität in den ursprünglich als spezifisch bewerteten Genitalmerkmalen (HUEMER & KARSHOLT, 2001).

Teleiodes brevivalva HUEMER, 1992

Z. ArbGem. öst. Ent. 44: 5, Abb. 3, 15–18.

Holotypus, Italien: ♂, „ITALIA sept. Südtirol, 500 m Umg. Bozen Kampenn 26.6.1991 leg. Huemer“ „GEL 263 ♂ P. Huemer“ „Holotypus ♂ *Teleiodes brevivalva* HUEMER, 1992“.

Paratypus, Italien: 1 ♂, gleiche Daten wie Holotypus (GEL 270 ♂, Huemer).

Teleiodes albiloculella HUEMER & KARSHOLT, 2001

Nota lepid. 24: 45, Abb. 3–4, 19–22.

Paratypus, Griechenland: 1 ♂, Kreta, W Omalos, 1200 m, 25.–30.6.2000, leg. Fibiger, Svendsen, Nilsson & Madsen (GEL 968 ♂, Huemer).

Teleiodes traugotti HUEMER & KARSHOLT, 2001

Nota lepid. 24: 47, Abb. 6, 23, 28.

Paratypus, Spanien: 1 ♀, Prov. Malaga, Sierra de Marbella, El Mirandor, 700 m, 14.7.1980, leg. Traugott-Olsen (00/906 ♀, Huemer).

Teleiodes albidorsella HUEMER & KARSHOLT, 1999

Microlepidoptera of Europe 3: 61, Abb. 23.

Paratypen, Portugal: 2 ♀ ♀, Algarve, N Alportel, 6.8.1997, leg. Corley (98/824 ♀, Huemer); 1 ♀, ditto, aber 14.9.1995.

Carpatolechia intermediella HUEMER & KARSHOLT, 1999

Microlepidoptera of Europe 3: 74, Abb. 35.

Paratypus, Spanien: 1 ♀, Prov. Lerida, 23 km E Vielha, P. d. I. Bonaigua, 2050 m, 31.7.1988, leg. Fibiger (96/591 ♀, Huemer).

Pseudotelphusa occidentella HUEMER & KARSHOLT, 1999

Microlepidoptera of Europe 3: 79, Abb. 39.

Paratypus, Spanien: 1 ♀, Prov. Malaga, Camino de Benahavis, 25.3.1981, leg. Traugott-Olsen; 1 ♂, Prov. Malaga, Camino de Ojen, 150 m, 21.6.1980, leg. Traugott-Olsen.

Xenolechia pseudovulgella HUEMER & KARSHOLT, 1999

Microlepidoptera of Europe 3: 97, Abb. 53.

Paratypen, Türkei: 1 ♂, 1 ♀, Adana, Balcali, 27.6.1990, leg. M. u. E. Arenberger, E. M. u. M. Lödl (96/611 ♂, Huemer; GEL 856 ♀, Huemer).

Altenia elsneriella HUEMER & KARSHOLT, 1999

Microlepidoptera of Europe 3: 101, Abb. 57.

Paratypen, Kroatien: 1 ♂, Krk, Punat, 3.7.1993, leg. Habeler (96/564 ♂, Huemer). Zypern: Umg. Paphos 8.–20.5.1993, leg. Wimmer (GEL 651 ♂, Huemer).

Gelechia aspoecki HUEMER, 1992

Alexanor 17: 391, Abb. 1, 5–6.

Paratypus, Frankreich: 1 ♂, Dep. Vaucluse, Fontaine-de-Vaucluse, 18.8.1961, leg. Aspöck (GEL 237 ♂, Huemer).

Gelechia mediterranea HUEMER, 1991

Nota lepid. 14: 125, Abb. 3–4, 9–10, 15–16.

Paratypen, Griechenland: 1 ♂, Lakonia, 7 km SW Monemvaia, 150 m, 23.6.1982, leg. Skule & Langemark; 1 ♀, ditto, aber 25.7.1980, leg. Christensen (GEL 842 ♀, Huemer).

Gelechia dujardini HUEMER, 1991

Nota lepid. 14: 127, Abb. 5–6, 11–12, 17–20.

Holotypus, Kroatien: ♂, „Yu[goslawien], Insel Krk, Umg. Punat, 18.vi.1986, Habeler leg.“ „GEL 217 ♂ P. Huemer“.

Paratypen, Kroatien: 1 ♂, gleiche Daten wie Holotypus; 3 ♂ ♂, 3 ♀ ♀, gleiche Daten wie Holotypus, aber 16.6.1986. Frankreich: 1 ♀, Dep. Alpes Maritimes, Col de Castillon, 600 m, 15.7.1983, coll. Dujardin (GEL 188 ♀, Huemer).

Chionodes tantella HUEMER & SATTLER, 1995

Beitr. Ent. 45: 64, Abb. 45–46, 112–113, 143, 169–170, 197.

Paratypen, Mongolei: 3 ♂ ♂, 1 ♀, Central aimak, Kerulen, 45 km E Somon Bajandelger, 1340 m, 24.8.1965, leg. Kaszab; 1 ♂, ditto, aber 26.7.1965 (90/086 ♂, Huemer).

Filatima transsilvanella Z. KOVÁCS & S. KOVÁCS, 2002

Acta. zool. hung. 47: 363, Abb. 1–16.

Paratypen, Rumänien: 2 ♂♂, 1 ♀, Campia Transilvaniae, Viisoara (Campia Turzii), 27.5.2000, leg. S. & Z. Kovács.

Gnorimoschema bodillum KARSHOLT & NIELSEN, 1974

Notulae Entomol. 54: 91, Abb. 1–9.

Paratypus, Dänemark: 1 ♀, Jutland, Råbjerg Nile, 10.6.1973, leg. Nielsen.

Gnorimoschema nilsi HUEMER, 1996

Wiss. Mitt. Nationalpark Hohe Tauern 2: 78, Abb. 1–3, 5–6, 11–12, 17–18, 21–22.

Holotypus, Österreich: ♂, „AUSTRIA merid. Osttirol, Virgental Venedigergruppe Sajatmähder W, 2500–2600 m 11.8.1993 leg. Ryrholm“ „GEL 537 ♂ P. Huemer“ „HOLOTYPE ♂ *Gnorimoschema nilsi* Huemer, 1995“.

Paratypen, Österreich: 5 ♂♂, gleiche Daten wie Holotypus, aber Sajathütte SW, 2550–2600 m, 29.7.1993 (GEL 518 ♂, Huemer; GEL 521 ♂, Huemer; GEL 549 ♂, Huemer); 1 ♂, ditto, aber Sajathütte N, 2650–2800 m, 3.8.1993; 1 ♂, ditto, aber Sajathütte W, 2500 m, 4.8.1993; 1 ♂, ditto, aber Sajatmähder E, 2350–2500 m, 12.8.1993; 2 ♂♂, ditto, aber Sajatmähder W, 2550 m, 14.7.1994, leg. Huemer; 1 ♂, ditto, aber 2550–2600 m, 22.7.1994; 8 ♂♂, ditto, aber 28.–29.7.1994, leg. Huemer & Tarmann (GEL 552 ♂, Huemer); 1 ♂, ditto, aber Sajathütte 2600 m, 28.7.1994.

Bemerkung: Der taxonomische Status der alpinen Population wird von POVOLNÝ (1998) angezweifelt und eine Synonymie mit der holarktischen *G. nordlandicolella* (STRAND, 1902) vermutet, allerdings ohne dafür wirklich schlüssige Beweise vorzubringen und ohne Untersuchung von Serienmaterial der alpinen *G. nilsi*. Eine ausführliche Diskussion dazu befindet sich in Vorbereitung (HUEMER & KARSHOLT, in Vorb.).

Scrobipalpa camphorosmella NEL, 1999

Alexanor 20: 462, Abb. 5, 11, 17, 24.

Paratypen, Frankreich: 1 ♂, 1 ♀, Dep. Var, île de Giens, Côte Nord, e.l. 26.6.1995 (*Camphorosma monspeliaca*), leg. Nel (GEL 982 ♂, Huemer); 1 ♀, ditto, aber 14.6.1995 (GEL 981 ♀, Huemer).

Ephysteris promptella (STAUDINGER, 1859)

Gelechia petiginella MANN, 1867: 843.

Verh. zool.-bot. Ges. Wien 17: 843; jüngeres subjektives Synonym (POVOLNÝ, 1964).

Syntypus, Italien: 1 ♂, „Bozen 1867“ „TLMF Innsbruck 1988–95“ „GEL 550 ♂ P. Huemer“.

Bemerkung: Das Exemplar gelangte 1988 über Tausch mit dem Naturhistorischen Museum in Wien an das Ferdinandeum.

Caryocolum longiusculum HUEMER, 1988

Bull. Br. Mus. nat. Hist. (Ent.) 57: 467, Abb. 18–19, 106, 171.

Paratypus, Afghanistan: 1 ♀, Paghman, 30 km NW Kabul, 2100 m, 20.–30.7.1962, leg. Kasy & Vartian.

Caryocolum anatolicum HUEMER, 1989

Mitt. münchen. ent. Ges. 79: 128, Abb. 2, 14–16, 37–38.

Paratypus, Türkei: 1 ♂, Prov. Ankara, 20 km NW Kizilcahaman, 1200 m, 1.7.1987, leg. Fibiger (88/173 ♂, Huemer).

Caryocolum leucofasciatum HUEMER, 1989

Shilap Revta. lepid. 17: 197, Abb. 1, 4, 7, 10.

Paratypen, Spanien: 1 ♂, 1 ♀, Prov. Granada, Baza, 110 km NE Granada, 22.–26.5.1979, leg. Glaser (87/073 ♂, Huemer; 87/074 ♀, Huemer).

Caryocolum repens HUEMER & LUQUET, 1992

Holotypus, Österreich: ♂, „AUSTRIA/Vorarlberg Stuben, 1500 m 30.6.1988 leg. Huemer % *Gypsophila rep.* 5.6.“ „GU GEL 277 ♂ P. Huemer“ „HOLOTYPE ♂ *Caryocolum repens* HUEMER & LUQ., 1992“.

Paratypen, Österreich: 3 ♀ ♀, gleiche Daten wie Holotypus, aber el. 1.7.1988; 1 ♀, ditto, aber el. 4.7.1988 (GEL 278 ♀, Huemer); 1 ♀, Nordtirol, Pfunds, 1000 m, e.l. 24.6.1987 (*Gypsophila repens*), leg. Huemer; 2 ♂ ♂, 2 ♀ ♀, Nordtirol, Zams, Steinseehüttenweg, e.l. 27.6.1987 (*Gypsophila repens*), leg. Huemer; 1 ♂, ditto, aber 850 m, e.l. 25.6.1987; 1 ♂, ditto, aber 13.8.1988, leg. Burmann & Tarmann; 1 ♀, Nordtirol, Vennatal, 1600 m, e.l. 6.7.1964, leg. Hernegger; 1 ♀, ditto, aber 17.7.1969; 1 ♀, ditto, aber e.l. 13.7.1987 (*Gypsophila repens*), leg. Huemer; 1 ♀, ditto, aber e.l. M.6.1958 (*Gypsophila repens*), leg. Burmann; 1 ♂, ditto, aber 1500 m, e.l. 25.7.1954 (*Gypsophila repens*), leg. Burmann; 1 ♂, ditto, aber 1500 m, e.l. 27.7.1954 (*Gypsophila repens*), leg. Burmann (86/111 ♂, Huemer); 1 ♀, ditto, aber 1500 m, e.l. 2.8.1954 (*Gypsophila repens*), leg. Burmann (86/099 ♀, Huemer); 1 ♂, Osttirol, Daberklamm, 1520 m, 1.9.1988, leg. Huemer & Tarmann; 3 ♂ ♂, 3 ♀ ♀, Steiermark, Altaussee, 750 m, e.l. 10.6.1947, leg. Klimesch. Schweiz: 6 ♂ ♂, 1 ♀, Graubünden, Berninapaß, Kurtinatsch, 2100–2400 m, e.l. A.7.1989 (*Gypsophila repens*), leg. Huemer & Tarmann; 3 ♂ ♂, 2 ♀ ♀, ditto, aber e.l. 4.7.1989; 4 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber e.l. 5.7.1989. Italien: 1 ♂, 1 ♀, Prov. Trento, Piz Ciavazes S, 2150 m, e.l. 1.8.1988 (*Gypsophila repens*), leg. Huemer; 3 ♂ ♂, ditto, aber e.l. 28.7.1988; 3 ♀ ♀, ditto, aber e.l. 28.7.1988; 1 ♂, Prov. Udine, Montasio, Malga Pecol, 1800 m, e.l. 20.7.1989 (*Gypsophila repens*), leg. Huemer & Tarmann.

Caryocolum mucronatella (CHRÉTIEN, 1900)

Lita poschiavensis REBEL 1936

Z. öst. EntVer. 21: 2, Tafel 1, Abb. 5; jüngeres subjektives Synonym (HUEMER, 1988).

Paralectotypus, Schweiz: 1 ♀, Graubünden, Campascio, e.l. 20.7.1935, leg. Thomann.

Bemerkung: Lectotypusdesignation durch Huemer (1988).

Caryocolum simulans HUEMER, 1988

Bull. Br. Mus. nat. Hist. (Ent.) 57: 483, Abb. 49, 125.

Paratypus, Syrien: 1 ♂, Haleb, Shar Deresy, 1893.

Caryocolum afghanum HUEMER, 1988

Bull. Br. Mus. nat. Hist. (Ent.) 57: 473, Abb. 32, 114, 180.

Paratypen, Afghanistan: 2 ♂ ♂, Paghman, 30 km NW Kabul, 20.–22.7.1963, leg. Kasy & Vartian; 1 ♀, ditto, aber 20.–22.7.1965.

Caryocolum dilatatum HUEMER, 1989

Mitt. münchen. ent. Ges. 79: 129, Abb. 3, 18–20, 39–40.

Paratypus, Iran: 1 ♂, Elburz-Gebirge, 12 km v. Keredj, 1650 m, 12.6.1969, leg. Amsel.

Caryocolum spinosum HUEMER, 1989

Mitt. münchen. ent. Ges. 79: 131, Abb. 5, 21–23, 43–44.

Paratypen, Iran: 1 ♂, Berge E Semnan, 18.6.1963, leg. Kasy & Vartian; 1 ♂, 1 ♀, 28 km N Sanandaj, 1600 m, 15.6.1975, leg. Amsel (87/020 ♀, Huemer; 87/033 ♀, Huemer).

Caryocolum inflativorella (KLIMESCH, 1938)

Lita inflativorella KLIMESCH, 1938

Z. öst. EntVer. 23: 85, Abb. 1–3.

Paratypen, Ungarn: 2 ♂ ♂, Cserkút p. Pecs, e.l. 2.8.1936 (*Silene inflata*), leg. Klimesch.

Caryocolum immixtum HUEMER, 1988

Bull. Br. Mus. nat. Hist. (Ent.) 57: 486, Abb. 52, 128, 194.

Paratypus, Afghanistan: 1 ♂, Khurd-Kabul, SE Kabul, 1900 m, 26.5.1965, leg. Kasy & Vartian.

Caryocolum divergens HUEMER, 1989

Mitt. münchen. ent. Ges. 79: 134, Abb. 9–10, 30–34.

Paratypen, Afghanistan: 1 ♂, 1 ♀, Salang-Pass, N-Seite (Khinjan), 2100 m, 5.–11.7.1966, leg. Amsel (87/019 ♂, Huemer).

Caryocolum gallagenellum HUEMER, 1989

Nota lepid. 12: 21, Abb. 1–4, 6, 8, 10.

Holotypus, Frankreich: ♂, „Gallia mer. or. Alpes Maritimes Col de Vence 1050 m, 28.5.1988 e.l. leg. Huemer & Tarmann“ „Raupe in Galle an *Cerastium* 11.4.1988“ „HOLOTYPE ♂ *Caryocolum gallagenellum* HUEMER, 1989“.

Paratypen, Frankreich: 1 ♀, gleiche Daten wie Holotypus; 1 ♂, ditto, aber e.l. 25.5.1988 (3270 ♂, Tokár); 1 ♀, ditto, aber e.l. 27.5.1988; 1 ♀, ditto, aber e.l. 28.5.1988; 3 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber e.l. 30.5.1988 (88/085 ♂, Huemer); 2 ♂ ♂, 2 ♀ ♀, ditto, aber e.l. 3.6.1988 (88/084 ♂, Huemer); 1 ♂, Alpes Maritimes, Col de Ferrier, 1040 m, 8.8.1978, leg. Dujardin (88/055 ♂, Huemer); 1 ♂, Alpes Maritimes, St. Vallier, 700 m, 6.9.1972, leg. Dujardin (88/056 ♂, Huemer).

Caryocolum blandelloides KARSHOLT, 1981

Ent. scand. 12: 252, Abb. 1–2, 13–14, 23.

Paratypen, Schweden: 1 ♂, Öl, Seberneby, 23.7.1975, leg. Karsholt. Dänemark: 1 ♂, NEJ, Læsø, Østerby, 4.8.1979, leg. Karsholt; 1 ♂, NEJ, Læsø, Bovet, 6.–9.8.1979, leg. Karsholt.

Caryocolum fibigerium HUEMER, 1988

Bull. Br. Mus. nat. Hist. (Ent.) 57: 510, Abb. 86, 153, 214.

Paratypen, Spanien: 9 ♂ ♂, 1 ♀, Prov. Granada, Sierra Nevada, Cam. del Veleta, 2300 m, 19.8.1984, leg. Traugott-Olsen; 2 ♂ ♂, 2 ♀ ♀, ditto, aber 2000 m, 24.7.1983.

Sattleria arcuata PITKIN & SATTLER, 1991

Bull. Br. Mus. nat. Hist. (Ent.) 60: 215, Abb. 1, 4, 5, 17, 29, 48, 51.

Paratypen, Frankreich: 2 ♂ ♂, Pyrenees cent., Pic du Midi de Bigorre, 2650 m, 2.8.1981, leg. Sattler, Tuck & Robinson (GEL 188 ♂, Huemer); 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber 4.8.1981 (GEL 330 ♀, Huemer).

Sattleria melaleucella (CONSTANT, 1865)

Gelechia dzieduszyckii ssp. *fusca* BURMANN, 1954

Z. wien. ent. Ges. 39: 345, Tafel 18, Abb. 1–6; jüngeres subjektives Synonym (PITKIN & SATTLER, 1991).

Paratypus, Österreich: 1 ♂, 1 ♀, Nordtirol, Muttekopf, 2700 m, 5.8.1953, leg. Burmann; 1 ♀, ditto, aber 31.7.1951.

Sattleria triglavica basistrigella HUEMER, 1997

Mitt. schweiz. ent. Ges. 70: 286, Abb. 1–2, 5.

Holotypus, Schweiz: ♂, „Wallis Staudg 1872“ „HOLOTYPE ♂ *Sattleria triglavica basistrigella* HUEMER, 1997“.

Paratypen, Schweiz: 1 ♂, 1 ♀, Wallis, Triftkummen, 30.7.1934, leg. Weber (N° 88 ♀, Pitkin).

Sattleria marguareisi HUEMER & SATTLER, 1992

Z. ArbGem. öst. Ent. 44: 63, Abb. 5, 10.

Holotypus, Frankreich: ♂, „FRANKREICH Dep. Alpes Maritimes Marguareis W-Hang Navela 2100–2200 m 18.–19.7.1991 leg. Huemer & Tarmann“ „HOLOTYPE ♂ *Sattleria marguareisi* HUEMER & SATT., 1993“

Paratypen, Frankreich: 14 ♂ ♂, gleiche Daten wie Holotypus; 2 ♂ ♂, ditto, aber 21.7.1990; 4 ♂ ♂, ditto, aber Punta Marguareis, 2450–2650 m, 23.7.1990 (GEL 150 ♂, Huemer; GEL 156 ♂, Huemer).

Sattleria izoardi HUEMER & SATTLER, 1992

Z. ArbGem. öst. Ent. 44: 71, Abb. 7–8, 17, 24.

Holotypus, Frankreich: ♂, „Hautes-Alpes Izoard Clot la Cime 2400/2650 m 2-VIII-1984 C. Gibeaux leg.“ „HOLOTYPE ♂ *Sattleria izoardi* HUEMER & SATT., 1993“

Paratypen, Frankreich: 1 ♂, gleiche Daten wie Holotypus, aber 2730 m, 24.8.1980 (no. 86 ♂, Gibeaux); 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber 2730 m, 29.8.1980 (GEL 926 ♀, Huemer; no. 85 ♂, Gibeaux).

Acompsia pyrenaella HUEMER & KARSHOLT, 2002

Nota lepid. 25: 117, Abb. 3–4, 26, 43, 61–62.

Holotypus, Frankreich: ♂, „Gallia Pyren. Val. D’Ossoue 1500 m 17.7.61 K. Burmann“ „GEL 1063 ♂ P. Huemer“ „HOLOTYPE ♂ *Acompsia pyrenaella* Huem. & Karsh., 2002“.

Acompsia tripunctella ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

Phalaena (Tinea) tripunctella [DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775

Ankündung syst. Werkes Schmett. Wiener Gegend: 319.

Neotypus, Österreich: ♂, „Fischauerberge Austr.inf. Brunn 11.5.57 Hans Malicky“ „NEOTYPE ♂ *Acompsia [Tinea] tripunctella* D. & Sch. des. P. Huemer, 2002“.

Bemerkung: Neotypusdesignation durch HUEMER & KARSHOLT (2002).

Acompsia delmastroella HUEMER, 1998

Linzer biol. Beitr. 30: 516, Abb. 1–3, 10–11.

Holotypus, Italien: ♂, „MARMORA CN. Colle d’Esischie; m 2300 slm 14.08.1996; G. B. Delmastro & M. M. Saluto leg.“ „GEL 869 ♂ P. Huemer“ „HOLOTYPE ♂ *Acompsia delmastroella* Huemer, 1998“.

Paratypen, Italien: 1 ♂, Prov. Cuneo, Bellino, Sant'Anna, V. di Traversagn, 1950 m, 25.7.1995, leg. Delmastro (GEL 864 ♂, Huemer); 7 ♂ ♂, ditto, aber 2100 m, 8.7.1994.

Acompsia ponomarenkoae HUEMER & KARSHOLT, 2002

Nota lepid. 25: 128, Abb. 17–18, 36, 53, 76–77.

Paratypen: Griechenland: 1 ♂, 1 ♀, Prov. Ipiros, Katara pass, 1500–1700 m, 24.–27.5.1994, leg. Karsholt.

Acompsia schepleri HUEMER & KARSHOLT, 2002

Nota lepid. 25: 129, Abb. 20, 37, 54.

Paratypus, Türkei: 1 ♂, Prov. Erzincan, Kizildag Gecidi, 2100 m, 19.8.1993, leg. Schepler (01/1067 ♂, Huemer).

Acompsia fibigeri HUEMER & KARSHOLT, 2002

Nota lepid. 25: 130, Abb. 21, 38, 55.

Paratypus, Türkei: 1 ♂, Prov. Gümüşhane, Kop pass, 2400 m, 13.–14.9.1993, leg. Fibiger.

Helcystogramma klimeschi PONOMARENKO & HUEMER, 2001

Studi trent. Sci. nat. (Acta biol.) 76: 8, Abb. 1, 3, 6–7, 12–13.

Holotypus, Italien: ♂, „Italia Trento Mte Calisio 700 m e.l. 9.1946 J. Klimesch % *Bupthalm. salicifol.*“ „GEL 920 ♂ P. Huemer“ „HOLOTYPE *Helcystogramma klimeschi* Ponomarenko & Humer, 2001“.

Paratypen, Italien: 1 ♂, 1 ♀, gleiche Daten wie Holotypus (GEL 775 ♂, Huemer; N699011 ♀, Ponomarenko).

Brachodidae

Brachodes staudingeri KALLIES, 1998

Nota lepid. 21: 180, Abb. 2, 10, 12, 13.

Paratypus, Kirgisien: 1 ♀, Kirgizskyi Mts, N Tyuz-Ashu Pass, 2000 m, 42°42'N, 73°49'E, 10.–11.7.1998, leg. Kallies & Spatenka.

Brachodes flagellatus KALLIES, 2002

Nachr. entomol. Ver. Apollo, N. F. 23: 160, Abb. 1–4.

Holotypus, China: ♂, Tibe Yung la, 5100–5300 m, 13./14.vi.1999, leg. K. Huber.

Bemerkung: Die exakte Etikettierung ist unbekannt, da der Holotypus noch nicht retourniert wurde.

Sesiidae

Synanthedon spuleri (FUCHS, 1908)

Sesia spuleri FUCHS, 1908

Int. ent. Z. Guben 7: 33.

Neoty whole, Österreich: ♀, „Teriol.sept. Halltal. 1200 m e.l.VI.1960 K. Burmann % *Juniper. comm.*“

„Abgebildet in de Freina 1996 Die Bombyces & Sphinges der Westpalaearktis Bd. IV, Tafel 8, Fig. 67“ „Lecto-typus % *S. spuleri* Fuchs teste Králiček + Povolný, 1977“.

Bemerkung: Neotypusdesignation durch KRÁLIČEK & POVOLNÝ (1977). In der genannten Arbeit wird versehentlich die Zoologische Staatssammlung München als Eigentümer des Tieres genannt. Überdies ist das Tier fälschlicherweise als Lectotypus bezettelt. 2 weitere als Paralectotypen etikettierte Exemplare sind auf Grund der Arbeit von KRÁLIČEK & POVOLNÝ (1977) nicht als Paraneotypen anzusehen. Letzere wären allerdings durch den ICZN (1999) auf keinen Fall geregelt.

Bembecia abromeiti KALLIES & RIEFENSTHAL, 2000

Ent. Z., Frankfurt, 110: 359, Abb. 1–4, 7, 8.

Paratypus, Spanien: 1 ♀, Mallorca, Punta de Tacaritx, near Alcudia, e.l./e.p. 1.–21.6.2000 (Raupe/Puppe 19.–22.5.2000, *Lotus cf. creticus*).

Chamaesphecia amygdaloidis SCHLEPPNIK, 1933

Chamaesphecia stelidiformis f. amygdaloidis SCHLEPPNIK, 1933

Z. öst. EntVer. 18: 24.

Rezenter Status: *Chamaesphecia amygdaloidis* SCHLEPPNIK, 1933.

Paralectotypen, Österreich: 1 ♀, Niederösterreich, Voralpen, 1300 m, 28.7.1931, leg. Schleppnik; 1 ♂, ditto, aber 4.7.1932; 1 ♂, ditto, aber e.l. 12.6.1932.

Bemerkung: Lectotypusdesignation durch ŠPATENKA (1992).

Chamaesphecia palustris KAUTZ, 1927

Z. öst. EntVer. 12: 2, Taf. 2, Abb. 1–6.

Paralectotypus: Österreich: 1 ♂, Niederösterreich, Wilfleinsdorf, 11.6.1925, coll. Kitt.

Bemerkung: In den Beständen der Sammlung Kitt befinden sich 7 weitere als „Paratypen“ etikettierte Exemplare (Abb. 11). Allerdings erwähnt KAUTZ (1927) in seiner Originalbeschreibung ausdrücklich nur 4 Typenexemplare. Das oben genannte Männchen ist als „Type ♂ No. 4 *Chamaesphecia palustris* Kautz.“ etikettiert und kann daher eindeutig als eines der 4 Syntypenexemplare identifiziert werden. Lectotypusdesignation durch ŠPATENKA (1992).

Tortricidae

Phtheochroa rugosana (HÜBNER, [1799])

[*Tortrix*] *rugosana* HÜBNER, [1799]

Sammlung europäischer Schmetterlinge 7: Taf. 14, Abb. 82.

Neotypus, Deutschland: ♂, „Württemberg Marbach/Neckar e.l. 4.6.67 *Bryonia dioica* L. Süssner“ „GU 87/171 ♂ P. Huemer“ „NEOTYPE *Phtheochroa rugosana* (Hübner, [1799]) design. P. HUEMER 1989“.

Bemerkung: Neotypusdesignation durch Huemer (1990a).

Phtheochroa ingridae HUEMER, 1990

NachrBl. bayer. Ent. 39: 83, Abb. 2, 3–5, 9–10, 13–14.

Holotypus, Italien: ♂, „Italia sept. Südtirol, Kalterer See SSO Leuchtenburger Forst 230 m, 18.5.1990“ „leg. Huemer“ „TOR 88 ♂ P. Huemer“ „HOLOTYPE ♂ *Phtheochroa ingridae* HUEMER“.

Paratypen, Italien: 1 ♂, gleiche Daten wie Holotypus (TOR 85 ♂, Huemer); 2 ♀ ♀, Prov. Verona, Monte, 300 m, 16.5.1986, leg. Huemer (87/170 ♀, Huemer; TOR 3 ♀, Huemer).

Phtheochroa annae HUEMER, 1990

Nota lepid. 12: 276, Abb. 3, 18–20, 26, 39–40.

Holotypus, Österreich: ♀, „Austria Burgenland Neusiedl 11.5.63 Hans Malicky“ „HOLOTYPE ♀ *Phtheochroa annae* HUEMER, 1990“.

Paratypen, Österreich: 1 ♀, Burgenland, Neusiedlersee, Jois, 18.5.1982, leg. Hentscholek (87/172 ♀, Huemer); 1 ♀, Burgenland, Breitenbrunn, 150 m, Mitte 5.1978, leg. Zürnbauer (87/169 ♀, Huemer).

Cochylimorpha erlebachi HUEMER & TREMATERA, 1997 (Abb. 5)

Boll. zool. agr. Bachic. Ser. II 29: 46, Abb. 1, 3–5.

Holotypus, Italien: ♂, „ITALIA sept. Prov. Verona Monte, 300 m 06.09.1988“ „leg. Burmann“ „TOR 369 ♂ P. Huemer“ „Holotypus ♂ *Cochylimorpha erlebachi* Huemer & Trem., 1997“.

Paratypen, Italien: 2 ♀ ♀, gleiche Daten wie Holotypus (TOR 370 ♀, Huemer; GS 20717, Raszowski); 1 ♀, ditto, aber 24.7.1984, leg. Burmann & Tarmann; 1 ♀, Lago di Garda, San Vigilio, 29.8.1961, leg. Burmann; 1 ♀, Prov. Trento, Villamontagna, 600 m, 17.8.1982, leg. Burmann.

Sparganothis praecana habeleri LICHTENBERGER, 1997

Z. ArbGem. öst. Ent. 49: 1, Abb. 1, 2h–i, 3c–d, f–g, 4–5, 10–13.

Paratypen, Österreich: 13 ♂ ♂, 3 ♀ ♀, Steiermark, Wölzer Tauern, Klosterneuburgerhütte, 1800 m, 7.7.1995, leg. Lichtenberger (TOR 323 ♂, Huemer).

Ancylis badiana ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

Phalaena (Tortrix) badiana [DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775

Ankündung syst. Werkes Schmett. Wiener Gegend: 126.

Neotypus, Österreich: ♂, „A-Niederösterreich Hollenstein a d. Ybbs Promau 700 m 2.8.1986 leg. F. Lichtenberger“ „NEOTYPUS ♂ *Phalaena (Tortrix) badiana* [Denis & Schiffermüller] des. Huemer & Tarmann, 1996“.

Bemerkung: Neotypesdesignation durch HUEMER & TARMANN (1997).

Ancylis habeleri HUEMER & TARMANN, 1997

Veröff. tirol. Landesmus. Ferdinandeum 77: 210, Abb. 5, 11, 21–22.

Holotypus, Österreich: ♂, „AUSTRIA merid. Osttirol, Venedigergruppe Virgental, Prägraten-Bichl, Katinmähder, 1850–1950 m, 30.6.1995 leg. Tarmann“ „Holotypus ♂ *Ancylis habeleri* Huemer & Tarm., 1997“.

Paratypen, Österreich: 19 ♂ ♂, 15 ♀ ♀, gleiche Daten wie Holotypus (TOR 338 ♂, Huemer; TOR 335 ♀, Huemer; TOR 336 ♀, Huemer; TOR 340 ♀, Huemer; TOR 356 ♀, Huemer; TOR 357 ♀ Huemer; TOR 361 ♀, Huemer); 1 ♂, Osttirol, Prägraten, Sajatmähder, 2200 m, 11.6.1994, leg. Habeler (TOR 326 ♂); 1 ♀, ditto, aber 2150–2350 m, 31.7.1993, leg. Ryholm; 1 ♂, Prägraten-Hinterbichl, Dorfertal, 1700 m, 8.6.1993, leg. Huemer.

Eriopsela fenestrellensis HUEMER, 1991

Boll. Mus. reg. Sci. nat. Torino 9: 299, Abb. 1–2, 5, 7, 9, 11–13.

Holotypus, Italien: ♂, „ITALIA, Prov. Torino Alpi Cozie, 1700 m V. delle Finestre 27.7.1990 leg. Huemer & Tarmann“ „TOR 99 ♂ P. Huemer“ „HOLOTYPE ♂ *Eriopsela fenestrellensis* HUEMER, 1991“.

Paratypen, Italien: 1 ♂, 2 ♀♀, gleiche Daten wie Holotypus (TOR 103 ♀, Huemer; TOR 104 ♂, Huemer); 1 ♂, ditto, aber Colle delle Finestre, 2150 m, 27.7.1990.

Rhyacionia maritimana PRÖSE, 1981

Atalanta 12: 78, Abb. 1–3.

Paratypen, Frankreich: Digne, 600 m, 2.–5.6.1959, leg. Burmann (92/416 ♂, TOR 211 ♂, Huemer).

Bemerkung: Das angeführte Material wurde von PRÖSE (1981) nicht aufgelistet, besitzt allerdings originale Paratypenketten und lag mit hoher Wahrscheinlichkeit für die Originalbeschreibung vor.

Pammene laserpitiana HUEMER & ERLEBACH, 1999

Quadrifina 2: 233, Abb. 1–7, 9, 11, 13, 15.

Holotypus, Italien: ♂, „Italia sept. Südtirol, Fennberg-Joch 1500–1550 m e.l. 16.4.1998 (*Laserpitium siler*) leg. Erlebach & Huemer“ „TOR 390 ♂ P. Huemer“ „Holotypus ♂ *Pammene laserpitiana* Huemer & Erlebach, 1999“.

Paratypen, Italien: 1 ♀, gleiche Daten wie Holotypus (TOR 391 ♀, Huemer); 8 ♂♂, 8 ♀♀, Prov. Trento, Monte Baldo, ca. 1,5 km N Bocca di Navene, 1450–1500 m, e.l. 21.2.–10.3.1999 (*Laserpitium siler*), leg. Huemer, cult. Erlebach (TOR 396 ♂, TOR 397 ♀, Huemer); 8 ♂♂, 6 ♀♀, ditto, aber e.l. 28.3.–19.4.1999; 1 ♂♂, 3 ♀♀, Prov. Verona, Monte Baldo, ca. 1,5 km SW Bocca di Navene, La Prada, 1500 m, e.l. 30.3.–2.5.1999 (*Laserpitium siler*), leg. Huemer & Tarmann, cult. Erlebach.

Cydia cytisanthana BURMANN & PRÖSE, 1989

Studi trent. Sci. nat. (Acta biol.) 64: 192, Abb. 1–3, 12–13, A, B.

Holotypus, Italien: ♂, „Italia M.Baldo Bocca d.Navene 1400 m M.6.69 leg. Burmann“ „HOLOTYPE *Cydia cytisanthana* Burmann u. Pröse“.

Paratypen, Italien: 8 ♂♂, 1 ♀, gleiche Daten wie Holotypus; 1 ♂, ditto aber M.7.1966; 6 ♂♂, 1 ♀, ditto, aber M.7.1971; 2 ♂♂, 1 ♀, ditto, aber 30.6.1985; 2 ♂♂, ditto, aber 1.7.1985 (GS21329 ♂, Razowski); 3 ♂♂, 8 ♀♀, ditto, aber 1500 m, M.-E.6.1970; 2 ♀♀, Monte Baldo, 1800 m, E.7.1965, leg. Zürnbauer; 6 ♀♀, 1 ♂, Monte Baldo, Noveza, 1300–1600 m, M.6.1966, leg. Burmann.

Cydia trogodana PRÖSE, 1988

Stapfia 16: 262, Abb. 4a, 4b, 4c, 4d, 10.

Paratypus, Zypern: 3 ♀♀, Troodos Gebirge, südlich Lania, 600 m, 29.–31.7.1981, leg. M. & E. Arenberger.

Dichrorampha alpigenana HEINEMANN, 1863

Dichrorampha (Liptotychodes) pfisteri OBRAZTSOV, 1953

Mitt. münchen. ent. Ges. 43: 65, Abb. 27; jüngeres subjektives Synonym (DANILEVSKY & KUZNETSOV, 1968).

Holotypus, Österreich: ♂, „Salzb. Alpen Stein. Meer A. 8. 5[0?] H. Pfister“ „Holotypus *Dichrorampha pfisteri* Obr.“ „ex.coll. HERMANN PFISTER, Weiden in Ent. Museum Dr. U. EITSCHBERGER

September 1989“, „ex coll. Pfister coll. Eitschberger TLMF-Innsbruck 1993–12“.

Paratypus, Österreich: 1 ♀, gleiche Daten wie Holotypus.

Bemerkung: Der weibliche Paratypus ist mit dem Holotypus nicht konspezifisch, sondern gehört zu *Dichrorampha bugnionana* (DUPONCHEL, 1843).

Dichrorampha cacaleana pyrenaica HUEMER, 1993

Mitt. münch. ent. Ges. 83: 114, Abb. 2, 5, 9–10, 15, 21–22.

Paratypen, Frankreich: 1 ♂, Dep. Roussillon, Mt. Canigou, 2200 m, 30.7.1981, leg. Sattler, Tuck & Robinson; 1 ♂, Dep. Hautes-Pyrénées, Res. Nat. Neouville, Lac d'Aumar, 2200 m, 15.8.1991, leg. Sommerer.

Dichrorampha thomanni HUEMER, 1991

Alexanor 17: 251, Abb. 5–6, 11–14, 17–18.

Holotypus, Österreich: ♂, „Teriol.sept. Franz Sennhütte, 2700 m 2.8.49 K. Burmann“, „TOR 138 ♂ P. Huemer“, „TLMF Innsbruck 1989–112“, „HOLOTYPE ♂ *Dichrorampha thomanni* HUEMER, 1991“.

Paratypus, Österreich: 1 ♀, gleiche Daten wie Holotypus, aber 1.8.1949 (TOR 137 ♀, Huemer).

Dichrorampha bugnionana dolomitana HUEMER, 1993

Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck 80: 345, Abb. 8–9, 22–27, 32–33.

Holotypus, Slowenien: ♂, „Carniola. Triglav. 21/7 1929 Ing. Kautz, Wien“, „TLMF Innsbruck 1988–95“, „TOR 23 ♂ P. Huemer“, „HOLOTYPE ♂ *Dichrorampha bugnionana dolomitana* HUEMER, 1993“.

Paratypen, Slowenien: 1 ♂, 1 ♀, gleiche Daten wie Holotypus, aber 26.7.1929, leg. Kautz (TOR 25 ♂, Huemer; TOR 148 ♀, Huemer); 1 ♂, ditto, aber 27.7.1929; 1 ♂, ditto, aber ohne Daten, coll. Wagner. Italien: 1 ♂, Prov. Udine, Montasio, 9.1951, leg. Pinker; 2 ♂ ♂, Prov. Trento, Sella-Gruppe, Piz Ciavazes S-Wand, 2150 m, 7.8.1991, leg. Huemer; 1 ♂, Prov. Südtirol, Sella-Gruppe, SE Grödnerjoch, 2050 m, 11.8.1991, leg. Huemer. Österreich: 2 ♂ ♂, Tirol, Osttirol, Lienzer Dolomiten, Innstein Alm, 1800–1900 m, 4.8.1989, leg. Huemer (TOR 82 ♂, Huemer); 1 ♂, Osttirol, Lienzer Dolomiten, Kerschbaumer Alm, 12.7.1931, leg. Galvagni (TOR 80 ♂, Huemer).

Pterophoridae

Agdistis morini HUEMER, 2002

Gortania – Atti Mus. Friul. St. nat. 23: 188, Abb. 1, 3, 5a–c, 6a.

Paratypus, Italien: 1 ♂, Friuli Venezia Giulia, Gorizia, Grado, Bonifica della Vittoria, 29.6.2000, leg. Morin (PTE 161 ♂, Huemer).

Agdistis huemeri ARENBERGER, 2002

Carinthia II 192/112: 608, Abb. 1–2, 5, 8.

Holotypus, Iran: ♂, „Iran, Khorassan, NP Golestan, Dasht, 1100 m, 21.5.2001 37°17.832'N 55°56.836'E leg. P. Huemer“, „PTE 162 ♂ P. Huemer“, „HOLOTYPE ♂ *Agdistis huemeri* Arenberger, 2002“.

Paratypen, Iran: 1 ♂, 1 ♀, gleiche Daten wie Holotypus (PTE 163 ♂, Huemer; PTE 164 ♀, Huemer).

Crombruggchia distans (ZELLER, 1847)

Oxyptilus gibeauxi BIGOT, NEL & PICARD, 1990

Bull. Ass. Natural. Vallée Loing et Massif Fontainebleau 66: 47; jüngeres subjektives Synonym (GIELIS, 1996).

Paratypen, Frankreich: 1 ♂, Dep. Seine et Marne, Forêt de Fontainebleau, Plaine de Chanfroy, 16.5.1989, leg. Gibeaux; 1 ♀, ditto, aber e.l. 18.8.1989.

Stenoptilia gratiolae GIBEAUX & NEL, 1990

Bull. Ass. Natural. Vallée Loing et Massif Fontainebleau 65: 200, Abb. 1–5, 8–12.

Paratypen, Frankreich: 1 ♂, Dep. Seine et Marne, Neuilly, 2.8.1989, leg. Gibeaux; 1 ♀, ditto, aber 27.7.1989.

Stenoptilia alpinalis BURMANN, 1954

Stenoptilia pelidnodactyla alpinalis BURMANN, 1954

Z. wien. ent. Ges. 39: 188, Abb. 2, Taf. Abb. 2–3.

Paratypus, Österreich: 1 ♀, Nordtirol, Franz-Sennhütte, 2700 m, 4.8.1949, leg. Burmann.

Bemerkung: *Stenoptilia alpinalis* BURMANN, 1954 ist nach NEL & GIBEAUX (1990) eine valide Art.

Crambidae

Euchromius gnathosellus SCHOUTEN, 1988

Zool. Verh. Leiden 244: 35, Abb. 19, 30, 55, 74, 88.

Paratypus, Elfenbeinküste: 1 ♀, Degbékéré, 12 km E Bouaflé, 24.xi.1983, leg. Schouten & Buijsen.

Catoptria luctiferella meridialpina BURMANN, 1975

Boll. Mus. civ. St. nat. Verona 2: 332, Abb. 1–2.

Paratypen, Italien: 1 ♀, Prov. Trento, Monte Baldo, Altissimo, 1900 m, M.7.1968; 1 ♂, Prov. Verona, Monte Baldo, Cima Valdritta, 2200 m, M.7.1966, leg. Burmann.

Catoptria orobiella HUEMER & TARMANN, 1994

Veröff. tirol. Landesmus. Ferdinandum 73: 33, Abb. 1, 9–10, 15, 21.

Holotypus, Italien: ♂, „Italia sept. Prov. Bergamo Alpi Orobie Val d’Arera 2000 m 19.7.1992 leg. Huemer & Tarmann“ „PYR 248 ♂ P. Huemer“ „HOLOTYPE ♂ *Catoptria orobiella* HUEMER & TAR., 1994“.

Eudonia senecaensis HUEMER & LERAUT, 1993

Ent. gall. 4: 27, Abb. 1–3.

Holotypus, Frankreich: ♂, „FRANKREICH Dep. Alpes Maritimes Cim de Séneca SW C.le dei Signori 2250 m, 20.7.1991 leg. Huemer & Tarmann“ „prép. génit. Leraut 2750 ♂“ „HOLOTYPE ♂ *Eudonia senecaensis* HUEMER & LER., 1993“.

Paratypus, Frankreich: 1 ♂, gleiche Daten wie Holotypus (PYR 216 ♂, Huemer).

Udea carniolica HUEMER & TARMANN, 1989 (Abb. 6)

Z. ArbGem. öst. Ent. 40: 83, Abb. 1, 3, 5, 7, 9–11, 15–18, 23, 1 Tafel.

Holotypus, Italien: ♂ „Italia sept. Prov. Udine, Alpi Giulie, Rif. Gilberti, 1850 m, 3.8.1987“ „leg. Huemer“ „GU 88/162 ♂ P. Huemer“ „HOLOTYPE ♂ *Udea carniolica* Hue. & Tar., 1989“. Paratypen, Italien: 3 ♂♂, gleiche Daten wie Holotypus (88/164 ♂, Huemer); 1 ♂, Monte Piana, 1876, leg. Mann. Österreich: 1 ♂, Osttirol, Kerschbaumer Alm, 12.7.1931, leg. Galvagni (88/192 ♂, Huemer). Slowenien: 1 ♂, Triglav, 2400 m, 7.1929, leg. Kautz; 1 ♀, Triglav, coll. Wagner (88/194 ♀, Huemer).

Papilionidae

Allancastria cerisyi huberi SALA & BOLLINO, 1994

Atalanta 25: 153, Taf. III, Abb. 9.

Paratypus, Griechenland: 1 ♀, Prov. Florina, Umgeb. Florina, 700 m, 5.1992, leg. Huber.

Parnassius apollo valesiacus FRUHSTORFER, 1906

Parnassius apollo buehleri EISNER, 1956

Zool. Med. 34: 157, Taf. 1, Abb. 1–2; jüngeres subjektives Synonym (LERAUT, 1997).

Paratypus, Frankreich: 1 ♀, Südfrankreich, Val Severaisette, 1200 m, 25.7.1954, leg. Leinfest.

Bemerkungen: Der Paratypus ist anlässlich der Hochwasserkatastrophe 1985 in Innsbruck beschädigt worden (Antennen verloren, stark verschmutzt).

Parnassius imperator regina BRYK & EISNER, 1932

Parnassiana 2: 7, Abb. 3.

Syntypus, China: 1 ♀, Kansu mer. or., Min, Min-schan or, 3000 m, m. Juli (o. Jahreszahl), Coll. Eisner.

Bemerkung: Das Exemplar ist als Paratypus etikettiert, allerdings wurde in der Originalbeschreibung kein Holotypus festgelegt und es handelt sich daher um einen Syntypus.

Parnassius nomion shekuensis BANG-HAAS, 1934

Ent. Z., Frankfurt 48: 7.

Syntypus, China: ♂ „Kansu sept. westl. Liangtschou Shekou Richthofen mont. 3000 m August“ „Co-Type O. Bang-Haas“.

Parnassius inopinatus KOTZSCH, 1940

Ent. Z., Frankfurt 54: 17, Abb. 1–6.

Syntypus, Afghanistan: ♂ „Nordwest-Afghanistan Firuzkuhi-Mont Alpenwiesenzone, 2800–3000 m 20–IV–15.VII. Exp. Wernicke“ „Co-Type e Collection Kotzs“ „*inopinatus*“.

Parnassius simo canguensis EISNER & WEISS, 1990

Bull. Soc. Sci. Nat. 68 : 8, Abb. d.

Paratypus, Indien: 1 ♂, Ladakh, Umgeb. Leh, 5200–5800, leg. Weiss.

Parnassius mnemosyne dinianus FRUHSTORFER, 1908

Parnassius mnemosyne huntii DUJARDIN 1966

Entomops, Nice 12: 135, 1 Abb.; jüngeres subjektives Synonym (LERAUT, 1997).

Holotypus, Frankreich: ♂, „St. Barnabe (A.M.) alt.: 950 m. 26-V-'47 COLLECTION FRANCIS DUJARDIN“ „*Parnassius mnemosyne huntii* ssp.n. ♂ ICONOTYPE FRANCIS DUJARDIN determinavit HOLOTYPE“.

Paratypen, Frankreich: 4 ♂♂, Dep. Alpes Maritimes, St. Barnabe, 950 m, 12.6.1949, leg. Hunt; 1 ♂, ditto, aber 26.5.1947; 1 ♀, ditto, aber 2.6.1949; 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber 1.6.1937, leg. Barnum; 1 ♀, ditto, aber 15.6.1938; 1 ♂, ditto, aber 14.5.1961, leg. Strobino; 1 ♀, ditto, aber 5.6.1960; 3 ♂♂, ditto, aber 5.6.1954, leg. F. Dujardin; 1 ♂, ditto, aber 5.6.1949; 2 ♂♂, ditto, aber 26.5.1947; 1 ♂, ditto, aber 11.6.1939; 1 ♂, ditto, aber 12.6.1949; 2 ♀♀, ditto, aber 11.6.1939; 1 ♀, ditto, aber 26.5.1947, leg. G. Dujardin; 3 ♂♂, ditto, aber 22.5.1931 bzw. 21.5.1933 bzw. 28.5.1937, leg. Gazel; 2 ♂♂, ditto, aber 28.5.1937 bzw. 15.6.1938, leg. Puysegur.

Bemerkung: Der Auffassung LERAUT'S (1997), als Gattungsnamen „*Driopa*“ anstelle von „*Parnassius*“ zu verwenden, wird aus Stabilitätsgründen nicht gefolgt.

Parnassius mnemosyne dinianus FRUHSTORFER, 1908

Parnassius mnemosyne cayollensis DUJARDIN 1967

Entomops, Nice 8: 260, 2 Abb.; jüngeres subjektives Synonym (LERAUT, 1997).

Holotypus, Frankreich: ♂, „LA CAYOLLE (A.M.) 2100 m 18-6-'61 COLLECTION FRANCIS DUJARDIN“ „*Parnassius mnemosyne cayollensis* ssp.n. ♂ Iconotype Francis Dujardin determinavit HOLOTYPE“.

Paratypen, Frankreich: 5 ♂♂, Dep. Alpes Maritimes, La Cayolle, 2100 m, 18.6.1961, leg. Dujardin; 2 ♀♀, 3 ♂♂, ditto, aber 8.7.1962; ditto, aber 1 ♂, 2200 m, 12.7.1939; 1 ♂, Dep. Alpes Maritimes, Esteng, 1800 m, 29.5.1958, leg. Strobino; 2 ♂♂, ditto, aber 2100 m, 7.8.1960; 3 ♂♂, 1 ♀♀, ditto, aber Pont de Garrets, 2000 m, 28.6.1959; 1 ♂, ditto, aber Cabane Sanguineres (ohne Höhenangabe), 20.7.1957.

Parnassius mnemosyne karjala BRYK, 1911

Soc. ent. 26: 37.

Paratypus, Finnland: 1 ♂, Karelien Myllykylä, 26.6.1911.

Parnassius acco tagalani BANG-HAAS, 1927 (Abb. 12)

Parnassius acco pundjabensis BANG-HAAS, 1927

Horae Macrolep. 1: 23, Tafel 4, Abb. 3–5.

Paratypus, China (Tibet): 1 ♀, Ladakh, Tum Tum Thang, am Spiti-Fluß N.W. Himalaya, 5000 m, Juli.

Nymphalidae

Boloria napaea joanni HABELER, 1986

Entomofauna 7: 169, Abb. 1–4.

Paratypen, Österreich: 1 ♂, 1 ♀, Steiermark, Schladminger Tauern, Lassachalm-Karlkirchen, Kleinsölk, 1700 m, 21.7.1982, leg. Habeler.

Boloria pales submaxima DUJARDIN, 1964

Riviera scientif., Nice 51 (Separatum ohne Seitenangabe).

Paratypen, Frankreich: 5 ♂ ♂, 6 ♀ ♀, Dep. Alpes Maritimes, haute Tinee, Restefond, 2500 m, 29.7.1962, leg. Dujardin; 9 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber Beuil, plateau du Dement, 2300 m, 7.8.1946, leg. Gazel; 1 ♀, ditto, aber St. Etienne de Tinee, 10.7.1937, leg. Barnum; 1 ♀, haute Tinee, lac de Vens, 1.8.1952, leg. Ochs; 7 ♂ ♂, 21 ♀ ♀, col de la Cayolle, 22./23.8.1953, leg. Silhol & Dujardin.

Bemerkung: Das angeführte und nicht mit Typenketten versehen Material entspricht nach der Originalbeschreibung den Paratypen und wurde nunmehr als diese nachetikettiert. *B. p. submaxima* wurde von LERAUT (1997) nicht berücksichtigt.

Boloria graeca droiti DUJARDIN, 1964

Riviera scientif., Nice 51 (Separatum ohne Seitenangabe).

Holotypus, Frankreich: ♂, „H.A. 12/7/48 L du Lauzon Valgonel 2040“ „*Boloria graeca* Stdgr. *droiti* radix nova ♂ FRANCIS DUJARDIN determinavit HOLOTYPE 1/5“.

Paratypen, Frankreich: 7 ♂ ♂, 3 ♀ ♀, Dep. Hautes Alpes, Pte. Anthrene ou Aultrane, 2100 m, 24.7.1953, leg. Droit.

Bemerkung: Die Subspecies *B. g. droiti* wurde von LERAUT (1997) nicht berücksichtigt.

Mellicta varia (MEYER-DÜR, 1851)

Melitaea varia turiniensis DUJARDIN, 1948

Bull. Soc. ent. Mulhouse 1948: 15; jüngeres subjektives Synonym (LERAUT, 1997).

Syntypus, Frankreich: 1 ♂, „PEIRA-CAVA (A.M.) 14-VII-40 COLLECTION FRANCIS DUJARDIN“ „M. VARIA race TURINIENSIS Duj.“.

Bemerkung: Die Originalbeschreibung gibt mit Ausnahme der Fundlokalität keine Hinweise auf die Anzahl oder Sammeldaten der Typenexemplare und legt auch keinen Holotypus fest. Das einzige auffindbare Exemplar ist somit als Syntypus anzusehen.

Mellicta varia (MEYER-DÜR, 1851)

Melitaea varia barnumi DUJARDIN, 1948

Bull. Soc. ent. Mulhouse 1948: 15; jüngeres subjektives Synonym (LERAUT, 1997).

Syntypen, Frankreich: 1 ♂, „LAC D'ALLOS (B.A.) env. 1 au 8-VIII-40 COLLECTION FRANCIS DUJARDIN“ „GENITALIA N° 23 COLLECTION FRANCIS DUJARDIN“; 1 ♂, ditto, aber Capt. Marguerite Ogheard, Genitalia N° 26; 1 ♀, „ALLOS (B.A.) Lac d'Allos 2200 m. Capt. Marguerite Ogheard 13-VIII-40 COLLECTION FRANCIS DUJARDIN“; 1 ♂, „Chemin du LAC D'ALLOS (B.A.) altitude 2000 m ? 1 au 3-VIII-45 COLLECTION FRANCIS DUJARDIN“.

Bemerkung: Die Originalbeschreibung gibt mit Ausnahme der Fundlokalität keine Hinweise auf die Anzahl oder Sammeldaten der Typenexemplare und legt daher auch keinen Holotypus fest. Die vorliegenden Exemplare sind überdies nicht als Typen bezettelt. Allerdings belegen die Sammeldaten sowie – soweit vorhanden – die Etikettierungen der Genitalpräparate als *M. varia barnumi* den Syntypenstatus des Materials.

Mellicta varia (MEYER-DÜR, 1851)

Melitaea varia rechei DUJARDIN, 1964

Riviera scientif., Nice 1/1964 (Separatum ohne Seitenangabe); jüngeres subjektives Synonym (LERAUT, 1997).

Holotypus, Frankreich: ♂, „THORENC (A.M.) alt: +/- 1400 Col de Bleyne 28-VI-'64 COLLECTION FRANCIS DUJARDIN“ „Riviera scientif. 1964 *Melitaea varia rechei* ssp.n. ♂ FRANCIS DUJARDIN determinavit HOLOTYPE“.

Paratypen, Frankreich: 42 ♂ ♂, 45 ♀ ♀, Dep. Alpes Maritimes, Thorenc, Col de Bleyne, ca. 1400 m, 28.6.1964, leg. Dujardin.

Bemerkung: Nur der Holotypus und 8 Paratypen wurden mit Typenketten versehen, der Rest des Typenmaterials wurde lediglich mit einer „Sammelkette“ als Typen gekennzeichnet.

Euphydryas cynthia ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

Melitaea cynthia extensa DUJARDIN, 1948

Bull. Soc. ent. Mulhouse 1948: 16; jüngeres subjektives Synonym (LERAUT, 1997).

Syntypen, Frankreich: 2 ♂ ♂, 3 ♀ ♀, „CIME de la Colmette 1700 m 14-VII-40 COLLECTION FRANCIS DUJARDIN“; 1 ♂, 2 ♀ ♀, ditto, aber Cat. Marguerite Ogheard.

Bemerkung: Die Originalbeschreibung gibt mit Ausnahme der Fundlokalität keine Hinweise auf die Anzahl oder Sammeldaten der Typenexemplare und legt daher auch keinen Holotypus fest. Die vorliegenden Exemplare sind überdies nicht als Typen bezettelt. Allerdings belegen die Sammeldaten den Syntypenstatus des Materials.

Satyridae

Coenonympha oedippus oedippus (FABRICIUS, 1787)

Coenonympha oedippus senonica VARIN, 1966

Mitt. ent. Ges. Basel 16: 125; jüngeres subjektives Synonym (LERAUT, 1997).

Paratypen, Frankreich: 1 ♂, Dep. Loiret, Sceaux du Gatinais, 15.6.1961, coll. Faillie; 1 ♀, ditto, aber 30.6.1964.

Erebia montana trinsensis STERZL, 1930

Erebia goante trinsensis STERZL, 1930

Z. österr. ent. Ver. 21 (12): 77.

Syntypen, Österreich: 1 ♂, 1 ♀, „Trins Gschnitztal, Tirol 20.8.1936. Otto Sterzl“ „Cotype O. Sterzl“.

Erebia pluto allacto (HÜBNER, 1803)

Erebia glacialis kaseria SCHAWERDA, 1934

Verh. zool.-bot. Ges. Wien 73: 3; jüngeres subjektives Synonym (TOLMAN & LEWINGTON, 1998).

Syntypus, Österreich: 1 ♀, „glacialis var. kaseria Schaw. VIII. Cotype 1922 Elmauer Kar. Kaisergebirge Tirol“.

Bemerkungen: Der Syntypus ist beschädigt (die beiden rechten Flügel sind abgetrennt, aber vorhanden).

Erebia pluto burmanni WOLFSBERGER, 1969

Memorie Mus. civ. Stor. nat. Verona 17: 237, Abb. 1–4.

Paratypen, Italien: 3 ♂ ♂, Prov. Verona, Monte Baldo, 2200 m, M.7.1966, leg. Burmann; 1 ♂, 1 ♀, Prov. Verona, Cima Valdritta, 2200 m, M.7.1968, leg. Burmann; 3 ♀ ♀, ditto, aber M.7.1966.

Bemerkung: Das Typenmaterial wurde von WOLFSBERGER selber eingesehen und etikettiert, fehlt allerdings versehentlich in der Originalbeschreibung (TARMANN, 1985).

Erebia aethiopella (HOFFMANNSEGG, 1806)

Erebia aethiopellus f. [oder] race *cottiensis* DUJARDIN, 1945

Revue fr. Lepidopt. 10: 171; jüngeres subjektives Synonym (LERAUT, 1997).

Syntypus, Frankreich: ♂ „Saint Véran Hautes Alpes 2 Aout 1936“ „ex coll. Marquis du Dresnay ex coll. K. de Puysegur E. AETHIOPELLUS COTTIENSIS Duj TYPE GENITALIA N° 54 COLLECTION FRANCIS DUJARDIN“.

Bemerkung: Das Taxon wurde nach 2 Typenexemplaren beschrieben.

Lycaenidae

Callophrys avis barraguei DUJARDIN, 1972

Entomops, Nice 25: 7.

Holotypus, Algerien: ♂ „Kaddous env. d' Alg. 9.III.50 G Barrague“ „*Callophrys avis* Chapman *barraguei* n. ssp. ♂ FRANCIS DUJARDIN determinavit Holotype“.

Paratypen, Algerien: 1 ♀, gleiche Daten wie Holotypus, aber 9.3.1949 (Allotypus); 1 ♂, Algier, Kaddous, 9.3.1950, leg. Barrague; 1 ♀, ditto, aber 14.3.1950; 1 ♀, ditto, aber 22.2.1954; 1 ♂, Algier, Sidi Yahia, 150 m, 23.2.1954, leg. Barrague; Marokko: 1 ♀, Atlasgebirge, Ifrane, 1650 m, 20.4.1949, leg. Dujardin.

Lycaena helle perrettei WEISS, 1977

Linn. belg. 6: 255, Abb.

Paratypen, Frankreich: 1 ♂, Dep. Vosges, Haut du Tot, 800 m, 17.7.1976, leg. Weiss; 1 ♀, ditto, aber Gerardmer, 600 m, 15.7.1976.

Maculinea arion bordei DUJARDIN, 1966

Riviera scientif., Nice 1/1966: 15.

Holotypus, Frankreich: ♂ „THORENC (A.M) alt +/- 1400 Col de Bleyne 28-VI-'64 COLLECTION FRANCIS DUJARDIN“ „*Maculinea arion bordei* ssp.n. FRANCIS DUJARDIN determinavit HOLOTYPE ♂“.

Paratypen, Frankreich: 2 ♀ ♀, gleiche Daten wie Holotypus; 3 ♂ ♂, Dep. Alpes Maritimes, Thorenc, 1200 m, 26.6.1934, leg. Gazel; 21 ♂ ♂, 6 ♀ ♀, Dep. Alpes Maritimes, St. Pons, 22.6.1955 und 14.6.1956, leg. Borde; 1 ♂, Dep. Alpes Maritimes, St. Barnabè 950 m, 7.1945(?), leg. Ochs; 1 ♂, ditto, aber 12.6.1949, leg. Dujardin; 1 ♂, ditto, aber 1.7.1956; 1 ♀, ditto, aber 14.7.1958; 2 ♀ ♀, ditto, aber 14.6.1964; 1 ♀, ditto, aber ohne eindeutiges Datum und Sammlernamen; 1 ♂, Dep. Alpes Maritimes, Caussols, 1100 m, 25.6.1961, leg. Dujardin; 1 ♀, ditto, aber 25.6.1961; 1 ♀, ditto, aber 1200 m, 25.6.1962; 2 ♀ ♀, ditto, aber 1100 m, 16.6.1958, leg. Curty; 1 ♂, Dep. Alpes Maritimes, St. Vallier, 25.6.1960, leg. Strobino; 7 ♂ ♂, 1 ♂, Dep. Basses Alpes, Digne, ohne Datumsangabe, leg. Coulet; 1 ♂, ditto aber 9.6.1931, leg. Gazel; 2 ♂ ♂, Dep. Basses Alpes, St. Auban, 25/28.5.1946 und 21.5.1947, leg. Dujardin; 1 ♂, Dep. Basses Alpes, Colmars, 7.1961, leg. Strobino.

Bemerkungen: In der Originalbeschreibung ist das Funddatum für den Paratypus aus St. Vallier mit 25.6.1960 anstatt richtig 26.6.1960 angegeben. Die Subspecies *M. a. bordei* wurde von LERAUT (1997) (verehentlich?) nicht im „Systematischen und Synonymischen Verzeichnis der Schmetterlinge Frankreichs, Belgiens und Korsikas“ aufgenommen.

Maculinea arion arthurus (MELVILL, 1873)

Lycaena arion var. nigricans KITT, 1912

Verh. zool.-bot. Ges. Wien 42: 361.

Syntypen, Italien: 1 ♀, „Tirolis centralis, Sterzing Umgeb. 17.VII.1908 M Kitt“ „TYPE LYCAENA ARION L V NIGRICANS Dr M Kitt“ „TYPE“. Österreich: 1 ♀, „Tirolis borealis Ötz Umgebung, 16.7.1909. 1913“ „TYPE LYCAENA ARION L V NIGRICANS Dr M Kitt“ „TYPE“; 1 ♂, „Tirolis borealis Ötz Umgebung“ „TYPE LYCAENA ARION L V NIGRICANS Dr M Kitt“ „TYPE“; 1 ♂, „Tirolis borealis Öztal Ötz Umgeb.“ „TYPE LYCAENA ARION L V NIGRICANS Dr M Kitt“ „TYPE“.

Agrodiaetus humedasae TOSO & BALLETTO, 1976

Ann. Mus. Civ. Stor. nat. Genova 81: 125, Abb. 1.

Paratypen, Italien: 1 ♂, 1 ♀, Aosta, Val di Cogne, 21.8.1975, leg. Toso.

Agrodiaetus galloii BALLETTO & TOSO, 1979

Nota lepid. 2: 14, Abb. 1–2, 3c, 4, 5c, 6e, 7.

Paratypen, Italien: 1 ♂, 1 ♀, Calabria, Monte Pollino, Piano di Ruggio, 1750 m, 21.7.1977, leg. Balletto & Toso.

Bemerkung: Die Daten der oben angeführten Paratypen fehlen in der genannten Kombination bei BALLETTO & TOSO (1979). Von Piano di Ruggio werden dort nur Exemplare vom 8.8.1969 angeführt, Material vom 21.7.1977 stammt hingegen von Vallone Malvento. Vermutlich sind dies inkorrekte Angaben in der Originalbeschreibung.

Polyommatus atlanticus barraguei DUJARDIN, 1977

Entomops, Nice 43: 93, Abb. 1–6.

Holotypus, Marokko: ♂, „Tikjda. 1.500 Djurdjura 6.9.56 G. Barrague“ „*Polyommatus atlanticus barraguei* ssp.n. ♂ FRANCIS DUJARDIN determinavit HOLOTYPE“.

Bemerkung: TOLMAN & LEWINGTON (1998) führen als Artnamen „atlantica“ anstelle von „atlanticus“.

Polyommatus atlanticus weissi DUJARDIN, 1977

Entomops, Nice 43: 96, Abb. 8–10, 12–14.

Holotypus, Marokko: ♂, „Col du ZAD (Moy. Atlas) Maroc, G. Barrague leg. +/- 2150 m 23-VI-'75 COLLECTION FRANCIS DUJARDIN“ „*Polyommatus atlanticus weissi* ssp.n. ♂ FRANCIS DUJARDIN determinavit HOLOTYPE“.

Paratypen, Marokko: 5 ♂ ♂, 2 ♀ ♀, gleiche Daten wie Holotypus; 1 ♂, ditto, aber 12.5.1973, 6 ♂ ♂, Dayet Achlef, Ifrane, Moyen Atlas, 1600–2000 m, 6.6.1950, leg. Wyatt.

Bemerkung: TOLMAN & LEWINGTON (1998) führen als Artnamen „atlantica“ anstelle von „atlanticus“.

*Polyommatus coridon maritimaru*m (VERITY, 1943)

Polyommatus coridon nicaeensis DUJARDIN, 1945

Revue fr. Lepidopt. 10: 123, jüngeres subjektives Synonym (LERAUT, 1997).

Syntypen, Frankreich: 5 ♂ ♂, Dep. Alpes Maritimes, Aspremont, Mt. Chauve, 21.7.1935, leg. Annie; 4 ♂ ♂, ditto, aber 29.7.1936, leg. Barnum; 2 ♂ ♂, ditto, aber 29.7.1936, leg. Alby; 1 ♂,

ditto, aber 14.7.1937, leg. Dujardin; 1 ♀, ditto, aber Nizza, Mt. Leuze, 500 m, 31.7.1938, leg. Luttinger; 1 ♀, ditto, aber 7.8.1938; 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber 31.7.1938, leg. Alfred Ogheard; 3 ♂♂, 3 ♀♀, ditto, aber leg. Marguerite Ogheard; 2 ♀♀, ditto, aber 15.8.1938; 1 ♂, 3 ♀♀, ditto, aber 7.8.1938, leg. Barnum; 1 ♂, ditto, aber Mt. Pacanaglia, 7.8.1938, leg. Dujardin; 1 ♂, ditto, aber Nizza, Corniche, 28.7.1939, leg. Karsakoff; 10 ♂♂, 4 ♀♀, ditto, aber Mt. Leuze vic. Nizza, 31.7.1938, ohne Sammlernamen; 14 ♂♂, 6 ♀♀, ditto, aber 7.8.1938; 1 ♂, 3 ♀♀, ditto, aber 22.8.1938; 3 ♂♂, 4 ♀♀, ditto, aber 15.8.1941.

Bemerkung: Die größtenteils mangelhaft etikettierte Typenserie wurde auf Grund der Funddaten ausgewählt. Eine Etikettierung mit Typenketten erfolgte erst nachträglich am Ferdinandeum. Etliche weitere mutmaßliche Syntypen mit unzureichender Etikettierung wurden hingegen nicht berücksichtigt.

Polyommatus coridon synexophenus DUJARDIN, 1968

Riviera scientif., Nice 3/1968: 55.

Paratypen, Frankreich: 3 ♂♂, Dep. Alpes Maritimes, Col de la Lombarde, 2100 m, E/7/1965, leg. Germaine Dujardin; 7 ♂♂, ditto, aber 20.7.1965, leg. F. Dujardin; 4 ♂♂, ditto, aber 1800 m; 1 ♂, ditto, aber ohne Datum; 1 ♂, ditto, e.o. 11.11.1965.

Bemerkung: Das Typenmaterial war mit Ausnahme der 3 von G. Dujardin gesammelten Exemplare ohne Typenketten und wurde jetzt nachträglich etikettiert. Der Holotypus konnte nicht aufgespürt werden. Die Subspecies *P. c. synexophenus* wurde von LERAUT (1997) nicht berücksichtigt.

Polyommatus hispanus segustericus DUJARDIN, 1968

Riviera scientif., Nice 3/1968: 53.

Holotypus, Frankreich: ♂, „ST AUBAN (B.A.) alt: 400 m. 15-V-'45 COLLECTION FRANCIS DUJARDIN“ „Riviera Scient. 1968, F. 3 iconotype *Polyommatus hispanus segustericus* ssp.n. ♂ FRANCIS DUJARDIN determinavit HOLOTYPE“.

Paratypen, Frankreich: 1 ♂, gleiche Daten wie Holotypus; 2 ♂♂, ditto, aber 500 m, 6.8.1945; 2 ♂♂, ditto, aber 15.8.1945; 7 ♂♂, 2 ♀♀, ditto, aber 25.–28.5.1946; 12 ♂♂, 10 ♀♀, ditto, aber 450 m, 21.5.1947; 2 ♂♂, 6 ♀♀, ditto, aber 23.5.1947.

Bemerkungen: Die Paratypen waren nicht mit Typenketten versehen und wurden erst nachträglich diesbezüglich ausgezeichnet. 2 ♀♀ Exemplare mit den Dep. Basses Alpes, St. Auban, alt 450 m, 21.5.1947, leg. Dujardin, wurden von F. Dujardin als Holotype bzw. Paratype „*Polyommatus hispanus segustericus coridonopsis* f.temp.n.“ etikettiert. Dieses ausdrücklich als „forma tempestatis“ festgelegte Quadrinom kann gemäß den eingangs erwähnten Regeln des „International Code of Zoological Nomenclature“ nicht als gültig anerkannt werden. Die beiden Typen sind jedoch den Paratypen *Polyommatus hispanus segustericus* gleichzustellen.

Lasiocampidae

Trichiura crataegi crataegi (LINNAEUS, 1758)

Trichiura crataegi vallisincola DANIEL, 1956

NachrBl. bayer. Ent. 5: 78; jüngeres subjektives Synonym (DE FREINA & WITT, 1987).

Paratypen, Österreich: 1 ♂, Nordtirol, Innsbruck, Mühlau, 7.9.1932, leg. Burmann; 1 ♂, ditto,

aber 26.8.1927; 1 ♀, ditto, aber 25.7.1925; 1 ♂, ditto, aber Innsbruck, e.l. 18.8.1925; 1 ♂, ditto, aber 18.7.1925; 1 ♀, ditto, aber 9.8.1925.

Eriogaster lanestris (LINNAEUS, 1758)

Eriogaster lanestris montana TRAWÖGER, 1956

Z. wien. ent. Ges. 41: 248, 1 Abb; jüngeres subjektives Synonym (DE FREINA & WITT, 1987).

Holotypus, Österreich: ♂, „Tirol Innsbruck 26.III.29 Burmann Innsbruck“ „Typus *E. lanestris montana* Trawöger“.

Paratypen, Österreich: 5 ♂ ♂, 1 ♀, Nordtirol, Innsbruck, 22.3.1930, leg. Burmann; 2 ♂ ♂, ditto, aber 25.3.1930; 1 ♀, ditto, aber e.l. 27.1.1925; 1 ♂, ditto, aber e.l. 31.1.1915, leg. Deutsch; 7 ♀ ♀, ditto, aber Mühlau, e.l. 2.1953, leg. Trawöger; 1 ♀, ditto, aber Ötztal, e.l. 25.1.1955, leg. Burmann.

Bemerkung: 2 weitere ♀ ♀ mit den Funddaten „Tirol, Silltal, Ahrnberg, 2.3.1974, leg. Trawöger“ wurden fälschlicherweise (Funddatum 18 Jahre nach Beschreibung!) als Paratypen bezettelt.

Cosmotricha lunigera burmanni (DANIEL, 1952)

Selenephora lunigera burmanni DANIEL, 1952

Mitt. Münch. ent. Ges. 42: 125, Taf. 3, Abb. 1–2.

Paratypen, Österreich: 1 ♂, Nordtirol, Vikartal, 1700 m, 6.8.1936, leg. Burmann; 2 ♂ ♂, ditto, aber 4.7.1937, leg. Fleiss; 1 ♂, ditto, aber Fotschertal, 23.7.1936, leg. Burmann; 4 ♂ ♂, ditto, aber Ötztal, Umhausen, 14.7.1951; 4 ♂ ♂, ditto, aber 10.6.1951; 1 ♂, ditto, aber 18.6.1951; 1 ♂, ditto, aber 8.7.1951; 1 ♂, ditto, aber 22.7.1951.

Geometridae

Rhodostrophia vibicaria truniacaria LÖBERBAUER, 1959

Z. wien. ent. Ges. 44: 92.

Paratypen, Österreich: 2 ♂ ♂, Oberösterreich, Traunstein, 3.7.1941, leg. Löberbauer; 1 ♂, ditto, aber e.l. 15.6.1940; 1 ♀, ditto, aber e.l. 20.6.1939.

Scotopteryx ignorata HUEMER & HAUSMANN, 1998

Nota lepid. 21: 242, Abb. 1–2, 7–8, 13–14, 19–20, 25–26, 31.

Holotypus, Österreich: ♂, „Fischauerbge. 14.6.56 Hans Malicky“ „coarctata det. Kasy“ „GU G 1374 ♂ P. Huemer“.

Paratypen, Österreich: 1 ♂, Niederösterreich, Mödling, 12.6.1898; 1 ♂, Niederösterreich, Fischauerberge, Brunn, 17.6.1956, leg. Malicky (G 1370 ♂, Huemer).

Scotopteryx luridata (HUFNAGEL, 1767) (Abb. 13–14)

Geometra palumbaria [DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775

Ankündung syst. Werkes Schmet. Wiener Gegend: 102; jüngeres subjektives Synonym (HUEMER & HAUSMANN, 1998).

Neotypus, Österreich: ♂, „AUSTRIA infer. Wachau A.7.1927 A. Otto Klosterneuburg“ „GU G 1381 ♀ P. Huemer“.

Bemerkung: Neotypusdesignation durch HUEMER & HAUSMANN (1998).

Thera cembrae (KITT, 1912) (Abb. 15)

Thera variata var. *cembrae* KITT, 1912

Verh. zool.-bot. Ges. Wien 62: 216.

Syntypen, Österreich: 1 ♂, 1 ♀, „Tirolis borealis Ötztal Rot. Wandl“ „TYPE CIDARIA VARIATA Schiff V CEMBRAE Kitt DrM Kitt“.

Bemerkung: KITT (1912) gibt in seiner Urbeschreibung an, dass sich 1 ♂ und 4 ♀♀ in seiner Sammlung befinden, 1 typisches ♀ in der Sammlung des Naturhistorischen Museums, Wien. Die beiden im Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum befindlichen Typen gelangten über BURMANN, der diese Tiere durch Übernahme der Sammlung von Anton DEUTSCH bekam, in die Museumssammlung.

Thera variata mugo BURMANN & TARMANN, 1983

Entomofauna 6: 422, Abb.5.

Holotypus, Österreich: ♂ „Austria occ. Teriolis sept. Halltal, 1200 m, 6.8.1981“ „Holotypus *Thera variata* ssp. *mugo* Burm. & Tar., 1983“.

Paratypen, Österreich: 5 ♂♂, 4 ♀♀, Nordtirol, Hall, Halltal, 1300 m, 10.7.1971, leg. Burmann; 2 ♀♀, ditto, aber 1200 m, 15.7.1971; 1 ♂, ditto, aber 1200 m, 19.7.1972; 1 ♀, ditto, aber 1100 m, 29.7.1976; 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber 1200 m, 20.6.1977; 1 ♂, ditto, aber 1200 m, 24.6.1977; 1 ♂, 3 ♀♀, ditto, aber 1200 m, 29.7.1978; 3 ♀♀, ditto, aber 1200 m, 3.8.1978; 1 ♀, ditto, aber 1200 m, 16.7.1980; 2 ♂♂, 6 ♀♀, ditto, aber 1200 m, 4.7.1981; 2 ♂♂, 8 ♀♀, ditto, aber 1200 m, 14.7.1981; 1 ♂, 4 ♀♀, ditto, aber 1200 m, 6.8.1981; 2 ♀♀, ditto, aber 1200 m, 31.8.1981; 1 ♂, ditto, aber 1200 m, 8.9.1981; 1 ♂, ditto, aber 1200 m, 16.7.1982; 5 ♂♂, 12 ♀♀, Nordtirol, Lechtaler Alpen, Hahntennhoch, 1800 m, 26.7.1979, leg. Burmann & Tarmann; 1 ♂, ditto, aber 1.8.1979; 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber 15.8.1979; 2 ♂♂, 12 ♀♀, ditto, aber 22.8.1979; 8 ♂♂, 13 ♀♀, ditto, aber 6.8.1980; 1 ♂, 2 ♀♀, ditto, aber 14.8.1980; 1 ♀, ditto, aber 4.9.1980; 8 ♂♂, 8 ♀♀, ditto, aber 19.8.1981; 1 ♀, ditto, aber 12.8.1982; 7 ♀♀, ditto, aber 13.8.1971, leg. Schwarzbeck; 1 ♀, ditto, aber 8.8.1972, leg. Schwarzbeck.

Colostygia puengeleri sauteri REZBANYAI, 1977

Mitt. ent. Ges. Basel N.F. 27: 10, Abb. 1–3.

Paratypen, Schweiz: 2 ♂♂, Zentralschweiz, Brisen-Haldigrat, 1900 m, 7.7.1975, leg. Rezbanyai.

Colostygia puengeleri bavaricaria AUBERT & LÖBERBAUER, 1955

Z. wien. ent. Ges. 40: 310, Taf. 35.

Paratypen, Österreich: 4 ♂♂, Nordtirol, Allgäuer Alpen, Hochvogel, 1900 m, 13.6.1952, leg. Löberbauer; 1 ♂, ditto, aber Pettneu, 2300 m, 8.6.1955, leg. Pinker; 1 ♂, ditto, aber 10.6.1955; 1 ♂, ditto, aber 15.6.1955. Deutschland: 1 ♂, Bayern, Allgäuer Alpen, Nebelhorn, 1920 m, leg. Pinker; 1 ♂, ditto, aber 16.6.1955.

Colostygia austriacaria noricaria AUBERT & LÖBERBAUER, 1955

Z. wien. ent. Ges. 40: 304, Taf. 32–35.

Paratypen, Österreich: 2 ♂♂, Oberösterreich, Höllengebirge, 5.6.1939, leg. Löberbauer; 2 ♂♂, ditto, aber 6.6.1939; 2 ♂♂, ditto, aber 20.6.1939; 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber 12.6.1940; 2 ♂♂, 2 ♀♀, ditto, aber 7.6.1942; 1 ♀, ditto, aber Dachsteingebirge, Krippenstein, 2070 m, 5.7.1956.

Bemerkung: Letztgenannter Paratypus wurde erst nach der Originalbeschreibung (15. November 1955!) als Paratypus bezettelt, und kann daher nicht als Typus akzeptiert werden.

Aplocera cretica (REISSER, 1974)

Anaitis cretica REISSER, 1974

Z. ArbGem. öst. Ent. 24: 133, 1 Abb.

Paratypen, Griechenland: 1 ♂, Kreta, Ag. Joannis, 390 m, 25°53'/35°03', 7.10.1972, leg. Malicky; 3 ♀ ♀, ditto, aber Fassa`-Tal, 270 m, 23°53'/35°24', 11.10.1972; 1 ♀, 2 ♀ ♀, ditto, aber Sarakina, 260 m, 23°41'/35°17', 12.10.1972; 1 ♂, ditto, aber Margiu, 350 m, 24°26'/35°11', 4.10.1972; 1 ♀, ditto, aber Kalamafka, 650 m, 25°40'/35°04', 8.10.1972.

Epilobophora sabinata teriolensis (KITT, 1932)

Nothopteryx sabinata var. *teriolensis* KITT, 1932

Verh. zool.-bot. Ges. wien, 28: 99, 2 Abb.

Syntypen, Österreich: 1 ♂, 1 ♀, „COLL. DR. M. KITT TIROL Ötztal-Vernagthütte“ „TYPE NO-THOPTERYX SABIN L. V TERIOLENSIS Dr. M. Kitt“.

Bemerkung: KITT (1932) gibt am Ende seiner Urbeschreibung an, dass sich die beiden von ihm auf Seite 99 (Abb. 1 Männchen; Abb. 2 Weibchen) abgebildeten Tiere in seiner Sammlung befinden. Er bezeichnet sie ausdrücklich als „Cotypen“. Weitere Exemplare, die sich in den Sammlungen seiner Sammelfreunde befinden, nennt er „Paratypen“. Die oben angeführte „Type ♀“ ist das in der Urbeschreibung in Abb. 2 abgebildete Exemplar. Die „Type ♂“ ist aber offensichtlich nicht das in Abb. 1 abgebildete Männchen. Die beiden im Ferdinandeum befindlichen „Typen“ kamen auf dem Tauschweg über Anton Deutsch und Dr. hc. Karl Burmann ins Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum.

Erannis ankeraria bervaensis JABLONKAY, 1965

Folia ent. hung. 18: 522, Abb. 1.

Paratypus, Ungarn: 1 ♂, Berva-Tal, Bükk Gebirge, 3.4.1964, leg. Jablonkay.

Nychiodes aphrodite HAUSMANN & WIMMER, 1994

Z. ArbGem. öst. Ent. 46 (3–4): 90, Abb. 3–7a, 15, 17.

Paratypen, Zypern: 2 ♂ ♂, Umgeb. Paphos, e.o. 26.7.1993 bzw. 30.7.1993, leg. Wimmer.

Alcis bastelbergeri bastelbergeri (HIRSCHKE, 1908)

Boarmia maculata var. *bastelbergeri* HIRSCHKE, 1908

Jber. wien. ent. Ver. 18: 107, Taf. 1, Abb. 2–3, Taf. 2, Abb. 2, 2a–c.

Syntypus, Österreich: ♂, „Hirschke. Wien e.l. 1907 Coo [sic] Type“ „Paratypus“.

Bemerkungen: Die vorliegende Type stammt laut Originalbeschreibung aus der Steiermark. Wien bezieht sich vermutlich nur auf den Wohnort von Hirschke. Die Etikette „Paratypus“ wurde mit Sicherheit erst nachträglich angefügt.

Charissa italohelvetica (REZBANYAI-RESER, 1986)

Gnophos italohelveticus REZBANYAI-RESER, 1986

Nota lepid. 9: 102, Karten 1–2, Foto 1, 6, 8–13, 15, 17, Abb. 1.

Paratypus, Italien: 1 ♀, Südtirol, Bozen, e.l. 26.8.1902, leg. Damnehl.

Charissa intermedia gulsensis (WOLFSBERGER, 1959)

Gnophos intermedia gulsensis WOLFSBERGER, 1959

Z. wien. ent. Ges. 44: 409, Taf. 1, Abb. 1–4.

Paratypen, Österreich: 1 ♀, Steiermark, Murtal, Gulsenberg b. Preg, 16.8.1952, leg. Meier; 1 ♂, ditto, aber 23.6.1953.

Elophos operaria necopinatus REZBANYAI-RESER, 1992

Mitt. schweiz. ent. Ges. 65: 215, Abb. 1–7.

Paratypus, Schweiz: 1 ♂, Luzern, Pilatus, 2050 m, 4.7.1977, leg. Rezbanyai.

Glacies coracina tundranoides (MALICKY, 1966)

Psolos [sic] *coracina tundranoides* MALICKY, 1966

Mitt. schweiz. ent. Ges. 38: 177.

Holotypus, Schweiz: ♂, „HELVETIA VS Mt. Gd. Bonvin 2500–3000 m 18.7.1958 Hans Malicky“ „Holotypus ♂ *Psolos coracina* Esp. ssp. *tundranoides*“.

Paratypen, Schweiz: 1 ♀, gleiche Daten wie Holotypus (Allotypoid); 2 ♂ ♂, ditto (Paratypoid).

Bemerkung: „Allotypoid“ und „Paratypoid“ sind nach den derzeit gültigen Regeln des „International Code of Zoological Nomenclature“ keine gültigen Typenbezeichnungen, sind aber in diesem Fall als Paratypen zu werten. Die von MALICKY verwendete Gattungsbezeichnung „*Psolos*“ (anstatt *Psodos*) beruht auf einem Irrtum des Autors.

Glacies burmanni (TARMANN, 1984)

Psodos burmanni TARMANN, 1984

Z. ArbGem. öst. Ent. 36 (1/2): 1, Abb. 1–3.

Holotypus, Österreich: ♂, „Teriol sept. Rotmoostal 2300 m M.7.73 leg Burmann“ „HOLOTYPE *Psodos burmanni* TARMANN, 1984“.

Paratypen, Österreich: 1 ♀, Nordtirol, Ötztal, Obergurgl, Rotmoostal, 2400 m, 9.8.1972, leg. Burmann; 1 ♂, ditto, aber 2300 m, 30.7.1974; 1 ♂, ditto, aber 2300 m, M.7.1975; 3 ♂ ♂, 2 ♀ ♀, ditto, aber 2300 m, 12.7.1977; 1 ♂, ditto, aber 2300 m, 10.8.1980; 1 ♂, ditto, aber 2300 m, M.7.1977; 1 ♂, ditto, aber Samoarhütte, 3000 m, 3.8.1948.

Glacies baldensis (WOLFSBERGER, 1966)

Psodos baldensis WOLFSBERGER, 1966

Memorie Mus. civ. Stor. nat. Verona 14: 449, Taf. 1–4.

Paratypen, Italien: 26 ♂ ♂, 5 ♀ ♀, Monte Baldo, Valdrutta, 2200 m, M.7.1966, leg. Burmann.

Bemerkung: 2 als Paratypen bezogene Exemplare haben Fundortetiketten mit Datum „M.7.1967“, also 1 Jahr nach (!) Erscheinen der Urbeschreibung.

Notodontidae

Notodonta torva torva (HÜBNER, 1809)

Tritophia tritophus tarburi EITSCHBERGER & STEININGER, 1981

Atalanta 12: 385, Abb. 1–2; jüngeres subjektives Synonym (DE FREINA & WITT, 1987).

Paratypen, Österreich: 1 ♂, Oberösterreich, Hallstatt, 15.5.1977, leg. Seetaler; 2 ♂ ♂, 2 ♀ ♀, Oberösterreich, e.o. 8.–21.4.1975, leg. Hentschollek; 1 ♂, Nordtirol, Wörgl, 1.4.1968, leg. Unter-guggenberger; 1 ♂, Salzburg, Hinterglemm, 1200 m, E.5.1973, leg. Burmann. Italien: 2 ♂ ♂, Prov. Trento, Monte Baldo, Bocca di Navene, 1500 m, 27.6.1972 und 1.7.1972, leg. Burmann.

Ptilophora plumigera plumigera ([DENNIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

Ptilophora plumigera mirabilis HENTSCHOLEK, 1976

NachrBl. bayer. Ent. 25: 109, Abb. 1; jüngeres subjektives Synonym (DE FREINA & WITT, 1987).

Paratypen, Österreich: 17 ♂ ♂, Burgenland, Jois-Winden a. See, 14.11.1974, leg. Hentscholek.

Odontosia carmelita carmelita (ESPER, 1798)

Odontosia carmelita montana BURMANN, 1973

NachrBl. bayer. Ent. 22: 97, Abb. 1; jüngeres subjektives Synonym (DE FREINA & WITT, 1987).

Holotypus, Österreich: ♂, „Hinterglemm Saalbach b. Salzburg 21.5.70 H. Leithner“ „HOLO-TYPUS ♂ *O. carmelita* ssp. *montana* Burmann“ „Holotypus“.

Paratypen, Österreich: 1 ♂, Steiermark, Bez. Weiz, Raabklamm, 25.4.1968, leg. Habeler; 2 ♂ ♂, Salzburg, Saalbach, Hinterglemm, 7.5.1969, leg. Leithner; 1 ♂, ditto, aber 10.5.1969; 1 ♂, ditto, aber 11.5.1969; 1 ♂, ditto, aber 12.5.1969; 5 ♂ ♂, ditto, aber 31.5.1969; 1 ♂, ditto, aber 2.6.1969; 1 ♂, ditto, aber 3.6.1969; 1 ♂, ditto, aber 4.6.1969; 2 ♂ ♂, ditto, aber 6.6.1969; 1 ♂, ditto, aber 12.6.1969; 1 ♂, ditto, aber 14.5.1970; 1 ♂, ditto, aber 18.5.1970; 2 ♂ ♂, ditto, aber 20.5.1970; 2 ♂ ♂, ditto, aber 21.5.1970; 2 ♂ ♂, ditto, aber 16.5.1971; 1 ♂, ditto, aber 5.6.1971; 2 ♂ ♂, ditto, aber 7.6.1971; 6 ♂ ♂, ditto, aber 8.6.1971; 10 ♂ ♂, ditto, aber 10.6.1971; 2 ♂ ♂, ditto, aber 18.6.1971; 1 ♂, Nordtirol, Innsbruck, 10.5.1938, leg. Scholz; 1 ♂, ditto, aber Eingang Stubaital, 700 m, 17.4.1947; 2 ♂ ♂, ditto, aber 22.4.1947; 1 ♂, ditto, aber 25.4.1947; 1 ♂, ditto, aber 24.4.1950; 1 ♂, Nordtirol, Stubaital, Raitis, 7.5.1960, leg. Burmann; 1 ♂, ditto, aber Landeck, 850 m, 10.5.1933; 1 ♂, Vorarlberg, Gr. Walsertal, Sonntag, Seebg., 900 m, leg. Aistleitner; 1 ♂, ditto, aber 17.5.1968; 1 ♂, ditto, aber 28.5.1970; 2 ♂ ♂, ditto, aber 1.6.1970; 1 ♂, ditto, aber Garsella, 850 m, 24.5.1968.

Bemerkung: Entgegen dem von BURMANN festgelegten Subspecies-Status sehen DE FREINA & WITT (1987) hier lediglich eine Form der Art *O. c. carmelita*.

Lymantriidae

Calliteara fascelina fascelina (LINNAEUS, 1758)

Dasychira fascelina var. *alpina* KITT, 1926

Verh. zool.-bot. Ges. Wien 24/25: 69; jüngeres subjektives Synonym (DE FREINA & WITT, 1987).

Syntypen: 2 ♂ ♂, „Type DASYCHIRA FASCELINA V ALPINA ♂ Dr. M KITT“;

1 ♀, ditto.

Bemerkungen: Die drei als Typen bezettelten Exemplare sind ohne Funddaten. In der Urbeschreibung führt KITT 7 ♂ ♂ aus dem Ötztal, Sölden, 20.8.1912, Vent, 7.1924 und Seefeld, 8.1924 an, sowie 1 ♀ aus Seefeld, 8.1924. DE FREINA & WITT (1987) bestätigen die von KITT als var. *alpina* bezeichneten Exemplare als Form der Art *C. f. fascelina*.

Arctiidae

Setina flavicans (GEYER, 1836)

Setina flavicans pseudoirroredella DE FREINA & WITT 1985

Entomofauna 6: 205, Abb. 8–10; jüngeres subjektives Synonym (LERAUT, 1997).

Paratypen, Frankreich: 10 ♂ ♂, Pyrenäen, Val d'Ossoue, 1500 m, 12.7.1961, leg. Burmann; 4 ♂ ♂, ditto, aber 17.7.1961. Spanien: 1 ♂, Pyrenäen, Martinet, Rio Segre-Tal, 750 m, leg. Tarmann; 4 ♂ ♂, Prov. Leon, Pto. de Pandetrave, 18.7.1976, leg. Aistleitner; 1 ♂, Ostpyrenäen, Portè, 1700 m, A.8.1967, leg. Schwarzbeck. Andorra: 1 ♂, el Serrat, 1800 m, 23.7.1963, leg. Schwarzbeck. Bemerkung: Wie bei manchen anderen Arten und Unterarten der Gattung *Setina* ist auch hier die Taxonomie umstritten. Siehe dazu auch LERAUT (1997) und TRAWÖGER (1991 und 1994).

Setina rosicola wolfsbergeri (BURMANN, 1975)

Philea flavicans wolfsbergeri BURMANN, 1975

NachrBl. bayer. Ent. 24: 17–20, 1 Abb.

Holotypus, Italien: ♂, „Italia Trentino Pietramurata 13.8.71 leg. Burmann“ „♂ Typus *Ph. flavicans wolfsbergeri* Burmann“ „Holotypus“.

Typus (in der Beschreibung als Allotypus bezeichnet und als Paratypus zu werten) ♀, gleiche Daten wie Holotypus, aber 250 m, 18.7.1960.

Paratypen, Italien: 46 ♂ ♂, 1 ♀, Trentino, Pietramurata, 2.–6.8.1959, leg. Burmann; 6 ♂ ♂, 2 ♀ ♀, ditto, aber 21.–23.9.1958; 2 ♀ ♀, ditto, aber 12.–14.8.1958; 10 ♂ ♂, 4 ♀ ♀, ditto, aber 250 m, 19.7.1960; 3 ♂ ♂, ditto, aber 14.7.1959; 1 ♂, ditto, aber 16.7.1959; 1 ♂, ditto, aber M.7/1960; 3 ♂ ♂, ditto, aber 13.7.1959; 4 ♂ ♂, ditto, aber 13.8.1971; 3 ♀ ♀, ditto, aber Gardasee, Torbole, 6.6.1960; 5 ♂ ♂, 2 ♀ ♀, ditto, aber Gardasee, Torbole, o. Datum, leg. Dannehl; 5 ♂ ♂, ditto, aber Lago di Loppio, 13.6.1958, leg. Jäckh; 1 ♂, ditto, aber 250 m, 15.7.1968, leg. Jäckh; 1 ♂, 250 m, 13.7.1958, leg. Jäckh; 1 ♂, ditto, aber 250 m, 23.7.1958, leg. Jäckh; 2 ♀ ♀, Trentino, Calavino, 400 m, 7.6.1958, leg. Jäckh; 1 ♀, ditto, aber ohne Datum und Sammlernamen.

Bemerkung: Zu den divergierenden Auffassungen in der Systematik und Taxonomie der Gattung *Setina*, insbesondere der Arten *S. rosicola* und *S. alpestris* brachte TRAWÖGER (1994) eine aufschlussreiche Klarstellung, wonach beide Taxa vermutlich konspezifisch sind. Eine umfassende Revision der Gattung *Setina* bleibt aber trotz der wohl begründeten Arbeiten von TRAWÖGER (1991 und 1994) noch immer ausständig. Wir folgen hier aber weitgehend den Ansichten dieses Autors.

Setina ramosa ramosa (FABRICIUS, 1793)

Setina aurita pfisteri BURMANN & TARMANN, 1985

Nota lepid. 8: 242, Kart. 1, Abb. 6a–8b; jüngeres subjektives Synonym (LERAUT, 1997).

Holotypus, Frankreich: ♂, „Hautes Alpes Galibier 2500 m 10.8.1969 Pfister“ „HOLOTYPE *Setina aurita* ssp. *pfisteri* Burm. & Tar., 1985“.

Paratypen, Frankreich: 19 ♂ ♂, Dep. Hautes Alpes, Col du Galibier 2400 m, 7.–12.8.1974, leg. Schwarzbeck; 2 ♂ ♂, ditto, aber 3.–4.8.1962; 1 ♂, ditto, aber 17.–18.8.1973; 10 ♂ ♂, Dep. Alpes de Haute Provence, Col de la Cayolle, 2400 m, A.8.1975, leg. Pfister; 1 ♂, ditto, 9.8.1969; 2 ♂ ♂, ditto, aber M.8.1974, leg. Pröse; 1 ♂, ditto, aber 26.–31.7.1975; 46 ♂ ♂, 7 ♀ ♀, Dep. Hautes Alpes, La Bessee, 1100 m, 26.–27.7.1977, leg. Burmann; 7 ♀ ♀, ditto, aber e.p. 8.1957; 2 ♂ ♂, ditto, aber 21.7.1961; 2 ♀ ♀, ditto, aber A.8.1969, leg. Pröse; 2 ♀ ♀, ditto, aber Col d'Izoard, 24.7.1975; 16 ♂ ♂, ditto, aber Col d'Izoard, 2300 m, E.7.1975, leg. Pfister; 5 ♂ ♂, ditto, aber Col du Galibier, A.8.1974; 4 ♂ ♂, ditto, aber 2500 m, 10.8.1969; 2 ♂ ♂, ditto, aber A.8.1962; 3 ♂ ♂, ditto, aber A.8.1969, leg. Pröse.

Bemerkungen: Große Teile der Typenserie sind bei der Hochwasserkatastrophe 1985 beschädigt worden oder sogar verloren gegangen. LERAUT (1997) behandelt *Setina ramosa* als Art mit *S. aurita* ESPER, 1787 als präokkupiertem Homonym und *pfisteri* BURMANN & TARMANN als Synonym.

Setina ramosa teriolensis (BURMANN, 1955)

Endrosa teriolensis BURMANN, 1955

Z. wien. ent. Ges. 40: 33, Taf. 1–2.

Holotypus, Österreich: ♂, „Teriol. sept. Vennatal 1600 m 19.6.43 leg. Burmann“ „Typus ♂ *E. teriolensis* Burmann“ „Holotypus“.

Typus (Allotypus), Österreich: 1 ♀, gleiche Daten wie Holotypus, aber e.p. 21.6.1943.

Paratypen, Österreich: 1 ♂ e, Nordtirol, Brenner, 23.6.1912, leg. Deutsch; 1 ♂, Nordtirol, Vennatal, 1700 m, 2.7.1938, leg. Burmann; 1 ♂, ditto, aber 1600 m, 14.7.1939; 1 ♀, ditto, aber 2000 m, 11.8.1939; 1 ♀, ditto, aber 1500 m, 14.7.1940; 1 ♂, ditto, aber e.l. 1.7.1941; 1 ♂, ditto, aber 9.6.1942; 1 ♂, ditto, aber 21.6.1942; 1 ♀, ditto, aber e.l. 17.7.1942; 1 ♀, ditto, aber 1500 m, 14.8.1942; 4 ♀ ♀, ditto, aber 1500 m, e.l. 30.5.1943; 1 ♀, ditto, aber 1500 m, e.l. 1.6.1943; 1 ♀, ditto, aber 1500 m, e.l. 3.6.1943; 1 ♂, ditto, aber 1500 m, e.l. 9.6.1943; 1 ♀, ditto, aber 1500 m, e.l. 10.6.1943; 1 ♀, ditto, aber 1500 m, e.p. 16.6.1943; 1 ♀, ditto, aber 1500 m, e.p. 19.6.1943; 1 ♀, ditto, aber 1500 m, e.l. 19.6.1943; 1 ♀, ditto, aber 1600 m, e.p. 21.6.1943; 1 ♀, ditto, aber 1500 m, e.l. 30.6.1943; 1 ♀, ditto, aber 1800 m, e.l. 7.7.1943; 1 ♂, ditto, aber 1800 m, e.p. 14.7.1943; 1 ♂, ditto, aber 1800 m, e.l. 14.7.1943; 1 ♂, ditto, aber e.l. 19.7.1943; 1 ♀, ditto, aber 1500 m, e.l. 10.8.1943; 1 ♂, ditto, aber 2300 m, 25.7.1947; 1 ♂, ditto, aber 1900 m, 10.7.1949; 1 ♀, ditto, aber e.l. 8.8.1949; 1 ♂, ditto, aber 19.6.1950; 1 ♀, ditto, aber e.p. 19.6.1950; 1 ♂, ditto, aber 1600 m, 19.7.1950; 1 ♀, ditto, aber e.p. 14.7.1951; 2 ♂ ♂, ditto, aber 1600 m, 16.7.1951; 1 ♂, ditto, aber 19.7.1951; 1 ♂, ditto, aber 29.7.1951; 1 ♂, ditto, aber 11.8.1951; 1 ♀, ditto, aber 10.8.1953; 1 ♀, ditto, aber 1900 m, 10.8.1953.

Bemerkung: Das von BURMANN als „Typus“ bezeichnete Exemplar (= Allotypus) ist den Paratypen gleichzustellen.

Holoarctia cervini (FALLOU, 1864)

Orodemnias cervini teriolensis BURMANN, 1975

Ber. nat.-med. Verein Innsbruck 62: 121, Abb. 13–14; jüngeres subjektives Synonym (DE FREINA & WITT, 1987).

Holotypus, Österreich: ♂, „Teriol sept. Ötztaler Alpen 3000 m 5.8.48 leg. Burmann“ „Holotypus“ „Typus ♂ *O. cervini teriolensis* Burmann“.

Paratypen, Österreich: 1 ♂, Nordtirol, Ötztaler Alpen, Samoarhütte, 3000 m, e.p. 1.8.1938, leg. Lunak; 1 ♂, ditto, aber 5.8.1948, leg. Burmann; 1 ♂, ditto, aber e.l. 8.8.1948; 3 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber e.p. 10.8.1948; 1 ♂, ditto, aber e.p. 12.8.1948; 2 ♂ ♂, 2 ♀ ♀, ditto, aber e.p. 14.8.1948; 1 ♂, 3 ♀ ♀, ditto, aber e.p. 15.8.1948; 3 ♀ ♀, ditto, aber 16.8.1948; 2 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber e.p. 17.8.1948; 2 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber 19.8.1948; 2 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber e.p. 20.8.1948; 1 ♂, ditto, e.l. 6.10.1948; 1 ♂, ditto, aber e.o. 19.12.1955; 1 ♂, 2 ♀ ♀, ditto, aber e.o. 20.12.1955; 1 ♀, ditto, aber e.o. 23.12.1955; 1 ♀, ditto, aber e.o. 24.12.1955; 1 ♀, ditto, aber 3.8.1956; 3 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber e.p. 7.8.1956.

Noctuidae

Nycteola degenerana hesperica DUFAY, 1958

Bull. mens. Soc. linn. Lyon 27: 112.

Paratypen, Frankreich: 1 ♀, Dep. Basses-Pyrenees, St.-Pierre-d'Irrube, 25.6.1938, leg. Adkin; 1 ♀, ditto, aber 28.6.1938.

Syngrapha divergens rilaecacuminum VARGA & RONKAY, 1982

Acta zool. acad. sci. hung. 28: 149, 1 Tafel, Abb. 1–2.

Paratypen, Bulgarien: 1 ♂, 1 ♀, Rila, Grancar, Szuha Vapa, 25.7.1978, leg. Varga.

Agrochola pistacinoides D'AUBUSSON, 1867

Agrochola dujardini DUFAY, 1975

Entomops 38: 211, Abb. 1, 3, 5; jüngeres subjektives Synonym (LERAUT, 1997).

Paratypen, Frankreich: 1 ♀, Dep. Alpes Maritimes, St.-Martin-Vesubie, Chemin de la Madone, 1000 m, 21.9.1971, leg. Tarrier; 1 ♂, ditto, aber Col de Braus, St. Laurent, 600 m, 29.9.1964; 1 ♀, ditto, aber Bouchanières, 1400 m, 7.10.1967, leg. Dujardin; 1 ♀, Dep. Deux-Sevres, Echire, 24.9.1929, leg. du Dresnay; 1 ♀, Dep. Vendee, Auzay, 20.9.1930, leg. Lucas.

Conistra alicia LAJONQUIERE, 1939

Conistra alicia barbarica LAJONQUIERE & BOURSIN, 1943

Mem. Mus. Hist. nat. Paris 18: 178, Tafeln 10–11; jüngeres subjektives Synonym (RONKAY, YELA & HREBLAY, 2001).

Paratypen, Algerien: 1 ♂, 1 ♀, Dep. de Constantine, Le Tarf pres la Calle, 12.1911, coll. Schleppnik.

Lithophane leauteri niceensis BOURSIN, 1957

Bull. mens. Soc. Linn. Lyon 26: 61.

Paratypen, Frankreich: 1 ♂, Dep. Alpes Maritimes, Nice, Aven. de Candia, 29.12.1936, leg. Dujardin; 1 ♂, ditto, aber Cap Ferrat, 29.11.1955; 1 ♂, ditto, aber Bellet, 16.11.1935, o. Sammlernamen; 1 ♀, ditto, aber Cagnes s/Mer, 25.11.1944, leg. Leblanc.

Apamea sicula syriaca OSTHELDER, 1933

Apamea sicula tallosi KOVACS & VARGA, 1969

Acta zool. hung. 15: 50; jüngeres subjektives Synonym (HACKER, 1989).

Paratypus, Ungarn: 1 ♂, Sopronhorpaces, fenycsapda, 10.6.1951 (1202 ♂, Gozmány).

Apamea mailliardi oxygrapha VARGA, 1976

Acta biol. debrecenia 13: 288.

Paratypus, Bulgarien: 1 ♂, Vitosa, Hütte Aleko, 26.7.1969, leg. Varga.

Bemerkungen: Die Bezettelung des Exemplares ist äußerst mangelhaft, das Exemplar konnte aber über die Funddaten sowie die Paratypus-Etikettierung der genannten Subspecies zugeordnet werden.

Coranarta cordigera alpestris (BURMANN, 1974)

Anarta cordigera alpestris BURMANN, 1974

NachrBl. bayer. Ent. 23: 20, 1 Tafel;

Holotypus, Österreich: ♂, „Teriol. sept. Nordkette 1500 m 4.7.33 leg. Burmann“ Holo-TYPUS
A. cordigera ssp. *alpestris* ♂ Burmann“.

Paratypen, Österreich: 1 ♀, Nordtirol, Zillertal, Hamberg, 30.7.1919, leg. Deutsch; 1 ♀, ditto, aber Innsbruck, Patscherkofel, 8.6.1930; 2 ♀ ♀, ditto, aber Stubaital, Alpeiner Alpe, 22.6.1916; 1 ♂, Nordtirol, Vikartal, 4.6.1933, leg. Burmann; 1 ♀, ditto, aber Matrei, 1200 m, 26.5.1968; 1 ♀, ditto, aber Vennatal, 1500 m, 20.6.1959; 1 ♀, ditto, aber Seefeld, 1100 m, 16.6.1960; 1 ♂, ditto, aber Karwendel, Reitherspitze, 2000 m, 25.5.1950; 2 ♀ ♀ (1 davon als „Allotypus“ bezeichnet), ditto, aber Ötztaler Alpen, Narrenkogel, 2300 m, 25.5.1948; 5 ♀ ♀, ditto, Ötztaler Alpen, Niederthei, 1800 m, 20.5.1950; 5 ♀ ♀, ditto, aber Ötztaler Alpen, Grastal, 2000 m, 18.6.1951; 2 ♀ ♀, ditto, aber Ötztaler Alpen, Grasstalltal, 1900 m, 18.6.1951.

Bemerkung: *Anarta cordigera alpestris* BURMANN, 1974, ist kein primäres Homonym von *Anarta myrtilli alpina* RÄTZER, 1890. Der von HUEMER & TARMANN (1993) eingeführte Ersatzname *Coranarta cordigera burmanni* ist daher überflüssig.

Der taxonomische Status von *C. cordigera alpestris* ist umstritten. Der von FIBIGER (2002) vorgenommenen Synonymisierung ist entgegenzuhalten, dass die Unterart im Habitus konstante, von der Nominart unterschiedliche Merkmale (z.B. Größe, Färbung, dichtere Behaarung), aufweist, ein einheitliches Gebiet, nämlich die Kalk- und Zentralalpen besiedelt, und im Gegensatz zur Nominatart nur univoltin ist.

Hadena clara dujardini BOURSIN, 1959

Z. wien. ent. Ges. 44: 125, Tafel 6, Abb. 33, Tafel 9., Abb. 8.

Holotypus, Frankreich: ♂, „St. M. Vesubie a.M. 25.6.38 H. Leblanc“ „HOLOTYPE“ „*Hadena clara dujardini* Brsn. ♂ Boursin det. „PREPARATION No. 3550 CH. BOURSIN“.

Paratypus, Frankreich: 1 ♂, Dep. Alpes Maritimes, La Madone de Fenestre vic. St. Martin-Vesubie, 1900 m, 18.–25.7.1958, leg. Roques.

Saragossa porosa kenderesiensis (KOVACS, 1968)

Orthosia porosa kenderesiensis KOVACS, 1968

Annls Hist.-nat. Mus. nat. hung. 60: 237.

Paratypus, Ungarn: 2 ♂ ♂, Kenderes, 26.7.1964 bzw. 5.8.1964.

Hyssia cavernosa cavernosa (EVERSMANN, 1842)

Hyssia gozmanyi KOVACS, 1968

Annls Hist.-nat. Mus. nat. hung. 60: 227; subjektives jüngeres Synonym (FIBIGER, 2002).

Paratypus, Ungarn: 1 ♂, Fonyod, 30.7.1951, leg. Pazsiczky.

Noctua comes scotophila BURMANN & TARMANN, 1986

Annln naturh. Mus. Wien 88/89 (B): 728, Taf. 1.

Holotypus, Österreich: ♂, „Teriol. sept. Zirl 600 m eo M.10.71 leg. Burmann“ „Holotype *Noctua comes* ssp. *scotophila* Bur. & Tar., 1986“.

Paratypen, Österreich: 6 ♂ ♂, 1 ♀, Nordtirol, Zirl, e.o. 3.10.71, leg. Hernegger; 4 ♂ ♂, ditto, aber 4.10.1971; 3 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber 5.10.1971; 3 ♂ ♂, ditto, aber 6.10.1971; 4 ♂ ♂, ditto, aber 7.10.1971; 3 ♂ ♂, ditto, aber 8.10.1971; 3 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber 9.10.1971; 4 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber 10.10.1971; 1 ♂, ditto, aber 11.10.1971; 3 ♂ ♂, ditto, aber 12.10.1971; 2 ♂ ♂, 2 ♀ ♀, ditto, aber 13.10.1971; 3 ♂ ♂, ditto, aber 14.10.1971; 4 ♂ ♂, ditto, aber 15.10.1971; 1 ♀, ditto, aber 17.10.1971; 4 ♂ ♂, ditto, aber 1.11.1971; 3 ♂ ♂, Nordtirol, Zirl, 600 m, e.o. M.10.1971, leg. Burmann; 1 ♂, ditto, aber 29.6.1956; 1 ♂, ditto, aber 23.7.1971; 1 ♂, ditto, aber

21.8.1974; 1 ♂, Nordtirol, Innsbruck, e.l. 18.6.1932, leg. Felkel; 1 ♂, ditto, aber 14.6.1937, leg. Burmann; 6 ♂♂, Nordtirol, Halltal, 1100 m, 2.8.1976, leg. Burmann; 4 ♂♂, ditto, aber 7.8.1976; 2 ♂♂, ditto, aber 19.7.1976; 1 ♂, ditto, aber 29.7.1976; 1 ♂, ditto, aber 6.8.1976; 1 ♂, ditto, aber 1200 m, 6.8.1976; 2 ♂♂, ditto, aber 22.8.1976; 1 ♂, ditto, aber 1200 m, e.o. 14.11.1981; 2 ♂♂, 1 ♂, ditto, aber 15.11.1981; 1 ♂, ditto, aber 17.11.1981; 1 ♂, ditto, aber 25.11.1981; 1 ♂, ditto, aber 1300 m, 10.7.1971; 1 ♂, Nordtirol, Wörgl, 19.8.1953, leg. Unterguggenberger; 2 ♂♂, ditto, aber 12.7.1973; 1 ♂, Nordtirol, Kundl, 7.7.1920, leg. Deutsch.

Bemerkung: Der Status dieser Unterart ist umstritten (z.B. FIBIGER, 1993). Es liegen aber triftige Gründe dafür vor, dass diese Unterart valid ist (HUEMER & TARMANN, 1993).

Noctua comes comes HÜBNER, 1813

Noctua comes loeberbaueri BURMANN & TARMANN, 1986

Annl naturh. Mus. Wien 88/89 (B): 729, 1 Taf; jüngeres subjektives Synonym (FIBIGER, 1993). Holotypus, Österreich: ♂, „Ob Oest. Traunstein Steiningersch e.l. 30.11.65 R. Löberbauer“, „HOLOTYPE *Noctua comes* ssp. *loeberbaueri* BUR. & TAR., 1986“.

Paratypen, Österreich: 1 ♂, 2 ♀♀, Oberösterreich, Traunstein, Steiningerschütt, e.l. 16.8.1965, leg. Löberbauer; 2 ♂♂, 1 ♀, ditto, aber 3.9.1965; 1 ♀, ditto, aber 27.11.1965; 1 ♀, ditto, aber 29.11.1965; 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber 30.11.1965; 1 ♀, ditto, aber 1.12.1965; 3 ♂♂, 1 ♀, ditto, aber 2.12.1965; 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber 3.12.1965; 1 ♂, ditto, aber 4.12.1965; 2 ♂♂, ditto, aber 5.12.1965; 1 ♀, ditto, aber 13.12.1965; 1 ♀, Osttirol, Lavant, e.o. 26.10.1982; 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber 1.11.1982; 2 ♀♀, ditto, aber 2.11.1982; 1 ♀, ditto, aber 27.10.1982; 1 ♀, ditto, aber 10.6.1985; 1 ♂, ditto, aber 29.7.1975; 1 ♂, ditto, aber 23.8.1977; 1 ♂, ditto, aber 28.8.1980; 1 ♂, ditto, aber 27.7.1985.

Noctua comes comes HÜBNER, 1813

Agrotis comes corsatra SCHAWERDA, 1926

Dt. ent. Z. Iris 40: 150; jüngeres subjektives Synonym (FIBIGER, 1993).

Paratype, Frankreich (Korsika): 1 ♂, Col de Vergio, 1450 m, Mitte Juli 1925, leg. Schawerda.

Xestia rhaetica norica (LÖBERBAUER, 1952)

Anomogyna rhaetica norica LÖBERBAUER, 1952

Z. wien. ent. Ges. 37: 165, Taf. 20.

Paratypen, Österreich: 4 ♂♂, Oberösterreich, Höllengebirge, 10.8.1942, leg. Löberbauer.

Bemerkung: 2 als Paratypen bezettelte ♀♀, aus dem Dachsteingebiet, 1400 m, 7.7.1957 wurden erst nach der Originalbeschreibung gesammelt! Sie können daher nicht als Paratypen anerkannt werden.

Dichagyris ilseae STANGELMAIER & FIBIGER, 2003

Carinthia II 193/113: 565, Abb. 3–8.

Holotypus, Iran: ♂, „N.IRAN/ELBURS KHORASAN NP.GOLESTAN ALMEH-TAL 1300–1500 m 23.–24.5.2001 STANGELMAIER“, „HOLOTYPE *Dichagyris ilseae* STANGELMAIER & FIBIGER“, „HOLOTYPE“.

Paratypen, Iran: 2 ♂♂, gleiche Daten wie Holotypus, aber 37°20.796'N, 56°03.457'E, 1540 m, 23.5.2001, leg. Huemer; 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber 37°21'N, 56° 10'E, 1300 m, leg. Huemer.

Euxoa vitta burmanni FIBIGER, 1990

Noctuidae Europaea 1: 29, Taf. 1, Abb. 15–16.

Holotypus, Österreich: ♂, „Teriol.sept. Fließ 1000 m 6.–9.9.75 Burmann“ „FERNINANDEUM INNSBRUCK SLG. BURMANN“.

Paratypen, Österreich: 8 ♂ ♂, 2 ♀ ♀, gleiche Daten wie Holotypus; 1 ♂, ditto, aber 17.8.1973; 7 ♀ ♀, ditto, aber 9.9.1973; 1 ♀, ditto, aber 24.8.1976; 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber 17.9.1975; 1 ♂, ditto, aber 17.10.1973; 5 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber 24.9.1976; 2 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber 28.9.1976; 1 ♂, ditto, aber 30.9.1977; 3 ♀ ♀, ditto, aber 8.9.1980, leg. Burmann & Tarmann; 2 ♂ ♂, 1 ♀, Nordtirol, Landeck, 850 m, 10.9.1960, leg. Burmann; 1 ♀, Nordtirol, Kauns, 15.9.1952, leg. Kapeller; 2 ♀ ♀, Nordtirol, Silz, 16.9.1978, leg. Burmann; 1 ♂, Nordtirol, Innsbruck-Mühlau, 5.9.1929, leg. Burmann; 2 ♂ ♂, ditto, aber 15.9.1930; 2 ♂ ♂, ditto, aber 17.9.1930; 1 ♂, ditto, aber 20.9.1931. Italien: 5 ♂ ♂, 3 ♀ ♀, Südtirol, Laatsch, 1000 m, 3.9.1977; 5 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber 2.9.1973; 6 ♂ ♂, 1 ♀, ditto, aber 5.9.1978; 6 ♂ ♂, 2 ♀ ♀, ditto, aber 1.9.1975; 1 ♂, ditto, aber 11.9.1975; 1 ♂, 1 ♀, ditto, aber 15.9.1980, leg. Burmann & Tarmann; 1 ♀, Südtirol, Naturns, 1400 m, e.l. 4.1930, leg. Astfäller; 1 ♀, ditto, aber e.l. 2.1935; 1 ♂, Südtirol, Tiers, 1000 m, 25.8.–7.9.1962, leg. Ströbl.

Bemerkung: Das gesamte Typenmaterial ist nicht etikettiert und die Daten des Holotypus sind im Text zur Originalbeschreibung nicht genauer angeführt. Allerdings ermöglicht die Abbildung des Exemplars bei FIBIGER (1990) eine genaue Zuordnung. Die vom selben Autor angeführten 2 Paratypen aus Taufers konnten nicht sicher identifiziert werden, da aus dem entsprechenden Gebiet eine größere Serie ohne Typenketten vorliegt.

Agrotis vestigialis morandinii STANGELMAIER & LEXER, 1993

Gortania – Atti Mus. Friul. St. nat. 15: 238, Abb. 1–2.

Paratypus, Italien: 1 ♀, Friaul, Meduna bei Colle, 210 m, 1.9.1985, leg. Stangelmaier (Allotypus).

Bemerkung: In der Beschreibungszeile wurde versehentlich der Gattungsname *Agrostis* verwendet. Der „Allotypus“ wird nach den derzeit gültigen internationalen zoologischen Nomenklaturregeln nicht separat anerkannt, ist aber in diesem Fall einem „Paratypus“ gleichzustellen.

Literatur

ARENBERGER, E. (2002): Eine neue *Agdistis* aus Zentralasien (Lepidoptera: Pterophoridae). – Carinthia II 19/112: 607–614.

AUBERT, F. & LÖBERBAUER, R. (1955): Die Gruppe *Calostigia* (*Cidaria* auct.) *austriacaria* H.-S. und *pün-geleri* Stertz. (Lep., Geom.). – Z. wien. ent. Ges. 40: 297–336, Tafeln 32–35.

BALDIZZONE, G. (1977): *Metalampra* (*Borkhausenia*) *italica* n. sp. (Lepidoptera, Oecophoridae). – Entomologica, Bari 13: 37–46.

BALDIZZONE, G. (1978): *Coleophora cytisanthi* n. sp. – Boll. Mus. Civ. Stor. nat. Verona 5: 87–96.

BALDIZZONE, G. (1996): Contribuzioni alla conoscenza dei Coleophoridae. LXXXVI. I Coleophoridae di Cipro (Lepidoptera: Coleophoridae). – Shilap Revta. lepid. 24: 359–367.

BALLETTTO, E. & TOSO, G. G. (1979): On a new species of *Agrodiaetus* (Lycaenidae) from Southern Italy. – Nota lepid. 2: 13–25.

BANG-HAAS, O. (1927): Horae Macrolepidopterologica palaearcticae. Band 1. – Dresden, 128 pp., 11 Tafeln.

BANG-HAAS, O. (1934): Neubeschreibungen und Berichtigungen der Palaearktischen Makrolepidopterenfauna VIII. – Ent. Z., Frankfurt 38: 7–8.

- BENGSSON, B. Å. & HUEMER, P. (2003): Eine neue Art der Familie Scythrididae aus dem Iran (Lepidoptera, Scythrididae). – Carinthia II 193/113: 573–578.
- BENGSSON, B. Å. & SUTTER, R. (1992): Die *fallacella*-Gruppe (Lepidoptera, Scythrididae). – Nota lepid. 15: 90–101.
- BIGOT, L., NEL, J. & PICARD, J. (1990): *Oxyptilus gibeauxi* nova species en foret de Fontainebleau (Lepidoptera Pterophoridae). – Bull. Ass. Natural. Vallée Loing et Massif Fontainebleau 66 : 47–58.
- BOURSIN, C. (1957): Description d'une *Lithophane* nouvelle de l'Alai et de nouvelles races de *Lithophane lapidea* Hb. et *leauteri* Boisd. (Lep. Phal. Cuculliinae) (Note préliminaire). – Bull. mens. Soc. Linn. Lyon 26: 60–65.
- BOURSIN, C. (1959): Über zwei für Europa neue *Hadena*-Arten (= *Dianthoecia* B.). *Hadena clara* Stgr., bona sp.! und *Hadena urumovi* Dren. (1931), bona sp.! – Z. wien. ent. Ges. 44: 113–131, Tafeln 5–11.
- BRYK, F. (1911): Ueber die karelische *Mnemosyne* (*Parn. Mnemosyne* var. *karjala* nov. subspec. Bryk). – Soc. ent. 26: 37–40.
- BRYK, F. (1935): Lepidoptera Parnassiidae pars II (Subfam. Parnassiinae). In: SCHULZE, F. E., KÜKEN-THAL, W. & HEIDER, K., Das Tierreich. – Walter de Gruyter & Co., Berlin und Leipzig, 790 pp.
- BRYK, F. & EISNER, C. (1932): Neue Parnassier. – Parnassiana 2 (1): 6–9.
- BURMANN, K. (1943): Einige bemerkenswerte Kleinfalterfunde aus Nordtirol und Beschreibung einer neuen *Adela*-Art. – Z. wien. ent. Ges. 28: 72–78.
- BURMANN, K. (1954a): *Stenoptilia pelidnodactyla* Stein. nov. subspec. *alpinalis* (Lepidoptera, Pterophoridae). – Z. wien. ent. Ges. 39: 187–191, 1 Tafel.
- BURMANN, K. (1954b): *Gelechia dzieduszyckii* Now. nov. subspec. *fusca* (Lepidoptera, Gelechiidae). – Z. wien. ent. Ges. 39: 346–352, Taf. 18.
- BURMANN, K. (1955): *Endrosa teriolensis* nov. spec. Eine neue Lithosiinae aus Nordtirol. (Lepidoptera, Arctiidae). – Z. wien. ent. Ges. 40: 33–41.
- BURMANN, K. (1958): *Eriocrania alpinella* nov. spec. (Lepidoptera, Eriocraniidae). – Z. wien. ent. Ges. 43: 269–271.
- BURMANN, K. (1967): *Coleophora moehringiae* nov. spec. – Z. wien. ent. Ges. 52: 62–66.
- BURMANN, K. (1973): *Odontosia carmelita* Esp. nov. ssp. *montana* (Lep. Notodont.). – NachrBl. bayer. Ent. 22: 97–101.
- BURMANN, K. (1974): *Anarta cordigera* Thnbg. nov. ssp. *alpestris* (Lep., Noctuidae). – NachrBl. bayer. Ent. 23: 20–23, 1 Tafel.
- BURMANN, K. (1975a): *Philea flavicans* Hb. *wolfsbergeri* ssp. nov. (Lepidoptera, Endrosinae). – NachrBl. bayer. Ent. 24: 17–20.
- BURMANN, K. (1975b): *Catoptria luctiferella* Hb. nov. ssp. *meridialpina* (Lepidoptera, Crambidae). – Boll. Mus. civ. St. nat. Verona 2: 331–335.
- BURMANN, K. (1975c): Zum Problem endemischer Schmetterlinge der Alpen: *Orodemnias cervini* (FALLOU, 1864), *teriolensis* n.ssp. (Insecta: Lepidoptera, Arctiidae). – Ber. nat.-med. Verein Innsbruck, 62: 121–130.
- BURMANN, K. (1980): Eine neue *Kessleria*-Art aus dem Monte-Baldo-Gebiet in Italien (Lepidoptera, Yponomeutidae). – NachrBl. bayer. Ent. 29: 105–108.
- BURMANN, K. & PRÖSE, H. (1988): Eine neue *Cydia* aus den Südalpen: *Cydia cytisanthana* n.sp. (Lepidoptera: Tortricidae). – Studi trent. Sci. nat. (Acta biol.) 64: 191–199.

- BURMANN, K. & TARMANN, G. (1983): Neue Ergebnisse zur Taxonomie der *Thera variata*-Gruppe mit Beschreibung einer neuen Unterart, *Thera variata mugo* ssp.n. – Entomofauna 4: 417–434.
- BURMANN, K. & TARMANN, G. (1985): Kurze systematische Übersicht über die *aurita*-Gruppe der Gattung *Setina* Schrank, 1802 mit Beschreibung einer neuen Unterart, *Setina aurita* ssp. *pfisteri* subsp. n. – Nota lepid. 8: 242–266.
- [DENIS, M. & SCHIFFERMÜLLER, I.] (1775): Ankündigung eines systematischen Werkes von den Schmetterlingen der Wienergegend. – Wien, 323 pp., 3 Tafeln.
- DANIEL, F. (1952): Eine alpine Unterart von *Selenephera lunigera* Esp. – Mitt. münchen. ent. Ges. 42: 125–133.
- DANIEL, F. (1956): Die Formen von *Trichiura crataegi* L. (Lep. Lasiocamp.). – NachrBl. bayer. Ent. 5: 78–80.
- DANILEVSKY, A. S. & KUZNETSOV, V. I. (1968): Listovertki – Tortricidae Triba plodozhorki – Laspeyresiini. Fauna SSSR, Nasekomye Tscheschuekrylye. – Nauka (novaya seria), Leningrad, 635 pp.
- DE FREINA, J. & WITT, T. (1985): Taxonomische Veränderungen bei den Bombyces und Sphinges Europas und Nordwestafrikas. Zur Taxonomie der Gattung *Setina* Schrank, 1802, auf der Iberischen Halbinsel und in den Pyrenäen mit Neubeschreibung der Taxa *Setina flavicans pseudoirrorella* ssp.n. und *Setina cantabrica* sp.n. (Lepidoptera, Arctiidae, Lithosiinae, Endrosini). – Entomofauna 6: 205–219.
- DE FREINA, J. & WITT, T. (1987): Die Bombyces und Sphinges der Westpaläarktis (Insecta, Lepidoptera) Bd. 1. – Ed. Forschung & Wissenschaft Verlag GmbH, München, 708 pp.
- DESCHKA, G. (1972): *Leucoptera (Cemistoma) spartifoliella* ssp. n. *cytisanthi* (Lepidoptera, Lyonetiidae). – NachrBl. bayer. Ent. 21: 65–69.
- DESCHKA, G. (1982): *Bucculatrix pannonica* n. sp. (Lepidoptera, Bucculatricidae). – Z. ArbGem. öst. Ent. 34: 37–48.
- DESCHKA, G. (1986): *Phyllonorycter* (= *Lithocolletis*) *baldensis* sp. n. (Lepidoptera, Lithocolletidae). – Nachrbl. bayer. Ent. 35: 16–24.
- DESCHKA, G. & HUEMER, P. (1997): Eine neue *Bucculatrix*-Art aus den Alpes Maritimes (Frankreich) (Lepidoptera, Bucculatricidae). – NachrBl. bayer. Ent. 46 (3/4): 54–57.
- DUFAY, C. (1958): Mise au point de la synonymie des *Nycteola* Hb. (*Sarrothripus* Curt.) Europeennes (Lep. Noctuidae Nycteolinae) (Contributions à l'Etude des Noctuidae Quadrifinae, VIII). – Bull. mens. Soc. linn. Lyon 27: 106–120.
- DUFAY, C. (1975): *Agrochola dujardini* Dufay. Espece Francaise meconnue (Lep. Noctuidae Cuculliinae). – Entomops, Nice 38: 211–218.
- DUJARDIN, F. (1945): *Polyommatus coridon* Poda race *nicaeensis* nova. – Revue fr. Lépidopt. 10: 123.
- DUJARDIN, F. (1945): Monographie succincte de *Erebia aethiopellus* Hoffmannsegg (1806) = *gorgophone* Bellier de la Chavignerie (1863). – Revue fr. Lépidopt. 10: 170–172.
- DUJARDIN, F. (1948): Les races de *Melitaea varia* H.-S. dans les Alpes-Maritimes et la race nova de *Melitaea cynthia* Huebner. – Bull. Soc. ent. Mulhouse 1948: 15–16.
- DUJARDIN, F. (1964): Description de sous-espèces nouvelles de Nymphalidae des Alpes-Maritimes et des Hautes-Alpes. – Riviera Scientifique, Nice 1. (Separatum ohne Seitenzahlangabe).
- DUJARDIN, F. (1966): Description de *Maculinea arion bordei* nouvelle sous-espèce du sud-est de la France. – Riviera Scientifique, Nice 1/1966: 15–16.
- DUJARDIN, F. (1967): *Parnassius mnemosyne cayollensis* subspecies nova. – Entomops, Nice, Nr. 8: 260–261.
- DUJARDIN, F. (1968): Recherches sur les proximae du groupe *coridon* et description de 3 nouveaux Taxa. – Riviera Scientifique, Nice 3: 53–56.

- DUJARDIN, F. (1972): *Callophrys avis barragueli* subspecies nova et observations biologiques sur la sous-espece nominative. – Entomops, Nice 25: 7–18.
- DUJARDIN, F. (1977): Description de deux nouvelles sous-espèces de *Polyommatus atlanticus* Elwes. – Entomops, Nice, Nr. 43: 93–100.
- DUJARDIN, F. (1986): *Parnassius mnemosyne huntii* subspecies nova. – Entomops, Nice 12: 135–137.
- EISNER, C. (1956): Parnassiana Nova. VIII Kritische Revision der Gattung *Parnassius* (Fortsetzung 5). – Zool. Med. 34: 155–172.
- EISNER, K. & WEISS, J.-C. (1990): Descriptions de trois nouvelles sous-espèces de *Parnassius* du nord-ouest de l'Himalaya et données écologiques sur *P. charltonius* Gray (Lepidoptera). – Bull. Soc. Sci. Nat. 68: 8–11, 13–14.
- ELSNER, G. (1996): A new West-Palaearctic genus and species, externally similar to *Stenolechia gemmella*, with taxonomical notes on related genera (Lepidoptera: Gelechiidae). – Klapalekiana 31: 73–90.
- FIBIGER, M. (1990): Noctuidae Europaea. Band 1. Noctuinae I. – Entomological Press, Sorö, 208 pp., 16 Tafeln.
- FIBIGER, M. (1993): Noctuidae Europaea. Band 2. Noctuinae II. – Entomological Press, Sorö, 230 pp., 11 Tafeln.
- FIBIGER, M. (2002): Noctuidae Europaea. Band 4. Hadeninae I. – Entomological Press, Sorö, 419 pp., 14 Tafeln.
- FUCHS, A. (1908): *Sesia spuleri* nov. spec. – Int. ent. Z., Guben 2: 33.
- GIBEAUX, C. (1994): Description d'*Argyresthia tarmanni*, espèce nouvelle pur la science d'Autriche (Lep. Yponomeutidae). – Ent. gall. 4: 161–162.
- GIBEAUX, C. & NEL, J. (1990): Description de *Stenoptilia gratiolae* n. sp. (Lepidoptera, Pterophoridae). – Bull. Ass. Natural. Vallée Loing et Massif Fontainebleau 65: 199–208, 1 Tafel.
- GIELIS, C. (1996): Pterophoridae. In: HUEMER, P., KARSHOLT, O. & LYNEBORG, L. (Hrsg.): Microlepidoptera of Europe 1: 1–222.
- GOZMÁNY, L. A. (1996): Four new Symmocid Species from Europe (Lepidoptera, Symmocidae). – Boll. Mus. Reg. Sci. nat. Torino 14: 259–266.
- HABELER, H. (1986): Eine neue Unterart von *Boloria napaea* (Hoffmannsegg, 1804) aus den Niederen Tauern, *Boloria napaea joanni* ssp.n. – Entomofauna 7: 169–183.
- HACKER, H. (1989): Die Noctuidae Griechenlands (Lepidoptera, Noctuidae). – Herbipliana Würzburg 2: 589 pp. + XII pp.
- HAUSMANN, A. & WIMMER, J. (1994): Beitrag zur Geometridenfauna Zyperns. – Z. ArbGem. öst. Ent. 46 (3/4): 81–98.
- HENTSCHOLEK, R. (1976): *Ptilophora plumigera* Esp. nov. ssp. *mirabilis* (Lepidoptera, Notodontidae). – NachrBl. bayer. Ent. 25: 109–111.
- HIRSCHKE, H. (1908): Eine neue Geometride aus der Steiermark. – Jber. wien. ent. Ver. 18: 105–107.
- HÜBNER, J. (1796–[1836]): Sammlung europäischer Schmetterlinge. – 78 pp., 71 Tafeln. Augsburg.
- HUEMER, P. (1988): A taxonomic revision of *Caryocolum* (Lepidoptera: Gelechiidae). – Bull. Br. Mus. nat. Hist. (Ent.) 57: 439–571.
- HUEMER, P. (1989a): Eine neue, gallenerzeugende *Caryocolum*-Art aus Mitteleuropa (Lepidoptera, Gelechiidae). – Nota lepid. 12: 21–28.

- HUEMER, P. (1989b): Neue und wenig bekannte Arten der Gattung *Caryocolum* Gregor & Povolný, 1954, aus Südwestasien (Lepidoptera, Gelechiidae). – Mitt. münchen. ent. Ges., 79: 127–142.
- HUEMER, P. (1989c): Two new species of the genus *Caryocolum* from Spain (Lepidoptera, Gelechiidae). – Shilap Revta. lepid. 17: 197–204.
- HUEMER, P. (1990a): *Phtheochroa rugosana* auct. ein Artenkomplex (Lepidoptera: Tortricidae). – Nota lepid., 12: 269–289.
- HUEMER, P. (1990b): Eine neue *Phtheochroa*-Art aus Norditalien (Lepidoptera: Tortricidae). – NachrBl. bayer. Ent. 39: 82–87.
- HUEMER, P. (1991a): *Eriopsela fenestrellensis* n.sp. aus den Alpi Cozie (Lepidoptera, Tortricidae). – Boll. Mus. reg. Sci. nat. Torino 9: 299–305.
- HUEMER, P. (1991b): Taxonomische Verwirrungen um *Dichrorampha harpeana* Frey, 1870 (Lepidoptera, Tortricidae). – Alexanor 17: 247–256.
- HUEMER, P. (1991c): *Gelechia sestertiella* auct. – ein Artenkomplex (Lepidoptera: Gelechiidae). – Nota lepid. 14: 115–130.
- HUEMER, P. (1992a): Der *Teleiodes vulgella*-Artenkomplex in Europa (Lepidoptera: Gelechiidae). – Z. Arb. Gem. öst. Ent. 44: 1–14.
- HUEMER, P. (1992b): *Gelechia aspoeki* sp.n. aus Südfrankreich. – Alexanor 17: 391–394.
- HUEMER, P. (1993a): Review of the *Incurvaria vetulella* species-group in the Alps (Lepidoptera: Incurvariidae). – Ent. scand. 24: 109–120.
- HUEMER, P. (1993b): Bemerkungen zur morphologischen Differenzierung von *Dichrorampha buginionana* (Duponchel, 1843) in den Alpen (Insecta: Lepidoptera, Tortricidae). – Ber. nat.-med. Verein Innsbruck 80: 337–347.
- HUEMER, P. (1993c): Subspeziationstrends von *Dichrorampha cacaleana* (Herrich-Schäffer) (Lepidoptera, Tortricidae). – Mitt. münchen. ent. Ges. 83: 109–117.
- HUEMER, P. (1994): *Aspilapteryx spectabilis* sp.n., eine neue Schmetterlingsart aus dem Gebiet des Nationalparks Hohe Tauern (Osttirol, Österreich) (Lepidoptera: Gracillariidae). – Z. ArbGem. öst. Ent. 46: 1–8.
- HUEMER, P. (1996): *Monochroa lucidella immaculatella* ssp.n. aus den Verlandungszonen des Kalterer Sees in Südtirol (Italien) (Lepidoptera: Gelechiidae). – Z. ArbGem. öst. Ent. 48: 23–28.
- HUEMER, P. (1996): *Gnorimoschema nilsi* sp.n. – eine bemerkenswerte neue Schmetterlingsart aus dem Gebiet des Nationalparks Hohe Tauern (Osttirol, Österreich) (Lepidoptera: Gelechiidae). – Wiss. Mitt. Nationalpark Hohe Tauern 2: 75–86.
- HUEMER, P. (1997): *Sattleria basistrigella* (Müller-Rutz, 1934), ein invalider Name (Lepidoptera: Gelechiidae). – Mitt. schweiz. ent. Ges. 70: 285–288.
- HUEMER, P. (1998): A new endemic species of *Acompsia* from the Alps (Lepidoptera, Gelechiidae). – Linzer biol. Beitr. 30: 515–521.
- HUEMER, P. (2000a): *Elachista wieseriella* sp.n., eine neue Schmetterlingsart aus Kärnten (Lepidoptera, Elachistidae). – Carinthia II 190/110: 127–134.
- HUEMER, P. (2000b): Endemismus am Beispiel der *Scythris fallacella* (Schläger, 1847)-Gruppe (Lepidoptera: Scythrididae). – Ent. Z., Stuttgart 110: 244–249.
- HUEMER, P. (2000c): Ergänzungen und Korrekturen zur Schmetterlingsfauna Österreichs (Lepidoptera). – Beitr. Entomofaunistik 1: 39–56.

- HUEMER, P. (2001): *Denisia fuscicapitella* sp.n., eine neue Schmetterlingsart der Südwestalpen (Lepidoptera: Oecophoridae). – Linzer biol. Beitr. 33: 339–345.
- HUEMER, P. (2001): *Megacraspedus eburnellus* sp. nov. and *M. dolosellus* (Zeller, 1839), a case of confusion in alpine lepidopterology (Lepidoptera: Gelechiidae). – Ent. Z., Frankfurt 111: 238–242.
- HUEMER, P. (2002): *Agdistis morini* sp. n., a new plume moth from Friuli-Venezia Giulia (Italy) (Lepidoptera, Pterophoridae). – Gortania – Atti Museo Friul. St. Nat. 23: 187–196.
- HUEMER, P. & ERLEBACH, S. (1999): *Pammene laserpitiana* sp.n., ein neuer Endemit der Südalpen (Lepidoptera: Tortricidae). – Quadrifina 2: 231–240.
- HUEMER, P. & GOZMANY, L. (1992): Südostalpine *Symmoca*-Arten der *caliginella*-Gruppe (Lepidoptera, Symmocidae). – Mitt. münchen. ent. Ges., 82: 35–46.
- HUEMER, P. & HAUSMANN, A. (1998): *Scotopteryx ignorata* sp.n., eine bisher übersehene europäische Art des *Scotopteryx mucronata-luridata*-Komplexes (Geometridae). – Nota lepid. 21: 240–263.
- HUEMER, P. & KAILA, L. (2003): *Elachista (Elachista) morandinii* sp. n., a new species from Central Europe (Lepidoptera, Elachistidae). – Gortania – Atti Museo Friul. St. Nat. 24: 211–220.
- HUEMER, P. & KARSHOLT, O. (1996): *Megacraspedus bilineatella* n.sp. from Alpi Orobie (Italy). – Boll. soc. ent. ital. 127: 251–256.
- HUEMER, P. & KARSHOLT, O. (1999): Gelechiidae I (Gelechiinae: Teleiodini, Gelechiini). In: HUEMER, P., KARSHOLT, O. & LYNEBORG, L. (Hrsg.): Microlepidoptera of Europe 3: 1–356.
- HUEMER, P. & KARSHOLT, O. (2001): Additions to the fauna of Gelechiidae (Gelechiinae: Teleiodini and Gelechiini) in Europe (Lepidoptera). – Nota lepid. 24: 41–55.
- HUEMER, P. & KARSHOLT, O. (2002): A review of the genus *Acompsia* Hübner, 1825, with description of new species (Gelechiidae). – Nota lepid. 25: 109–151.
- HUEMER, P. & KARSHOLT, O. (in Vorb.): Gelechiidae II (Gelechiinae: Gnorimoschemini). In HUEMER, P., KARSHOLT, O. & LYNEBORG, L. (Hrsg.): Microlepidoptera of Europe 6.
- HUEMER, P. & LERAUT, P. (1993): *Eudonia senecaensis* n.sp. en France. – Ent. gall. 4: 27–28.
- HUEMER, P. & LUQUET, G. (1992): De l'identité de *Lita repentina* Chrétien, 1908 (Lepidoptera, Gelechiidae). – Nota lepid., 15: 29–40.
- HUEMER, P. & LUQUET, G. (1995): Beitrag zur Kenntnis der Gattung *Pleurota* in Frankreich (Lepidoptera, Oecophoridae). – Alexanor 19: 55–63.
- HUEMER, P. & LVOVSKY, A. (2000): *Agonopterix cluniana* sp.n., a surprising discovery from the northern Alps (Lepidoptera: Depressariidae). – Nachr. entomol. Ver. Apollo, N.F. 21: 135–142.
- HUEMER, P. & SATTLER, K. (1993): Ergänzende Bemerkungen zur Speziation alpiner *Sattleria* (Lepidoptera: Gelechiidae). – Z. ArbGem. öst. Ent. 44(3/4): 59–73.
- HUEMER, P. & SATTLER, K. (1995): A taxonomic revision of Palaearctic *Chionodes* (Lepidoptera: Gelechiidae). – Beitr. Ent. 45: 3–108.
- HUEMER, P. & TARMANN, G. (1989): *Udea carniolica* n.sp. – eine neue Pyraliden-Art aus den Süd- und Südostalpen (Lepidoptera: Pyralidae). – Z. ArbGem. öst. Ent., 40(3/4): 83–90.
- HUEMER, P. & TARMANN, G. ([1992]): Westpaläarktische Gespinstmotten der Gattung *Kessleria* Nowicki: Taxonomie, Ökologie, Verbreitung (Lepidoptera, Yponomeutidae). – Mitt. münchen. ent. Ges. 81: 5–110.
- HUEMER, P. & TARMANN, G. (1993): Die Schmetterlinge Österreichs (Lepidoptera). Systematisches Ver-

zeichnis mit Verbreitungssangaben für die einzelnen Bundesländer. – Veröff. tirol. Landesmus. Ferdinandeum, Supplementum 5, 224 pp.

HUEMER, P. & TARMANN, G. (1994a): Wissenschaftliche Ergebnisse der lepidopterologischen Forschungen des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum im Alpenraum.- 1. Eine neue *Catoptria*-Art aus den Alpi Orobie. – Veröff. tirol. Landesmus. Ferdinandeum 73: 33–40.

HUEMER, P. & TARMANN, G. (1994b): Wissenschaftliche Ergebnisse der lepidopterologischen Forschungen des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum im Alpenraum.– 2. Eine neue *Kessleria*-Art aus den Alpi Orobie (Insecta, Lepidoptera, Yponomeutidae). – Veröff. tirol. Landesmus. Ferdinandeum 73: 41–46.

HUEMER, P. & TARMANN, G. (1997): Die *Ancylis badiana* ([Denis & Schiffermüller], 1775)–Gruppe in Europa: ein verkannter Kleinschmetterlings-Artenkomplex (Lepidoptera, Tortricidae). – Veröff. tirol. Landesmus. Ferdinandeum 77: 203–222.

HUEMER, P. & TOKÁR, Z. (2000): *Psamathocrita dalmatinella* sp.n., eine verkannte Schmetterlingsart aus dem Mediterraneum (Lepidoptera, Gelechiidae). – Z. ArbGem. öst. Ent. 52: 1–10.

HUEMER, P. & TREMATERA, P. (1997): *Cochylimorpha erlebachi* sp.n., a new species of Cochylini from Alps (Lepidoptera Tortricidae). – Boll. Zool. agr. Bachic. Ser. II 29: 45–50.

ICZN (International Commission on Zoological Nomenclature) (1999): International Code of Zoological Nomenclature. – 4. Auflage, 306 pp., London.

JABLONKA, J. (1965): Beschreibung einer neuen Subspezies von *Erannis ankeraria* Stgr. und Bericht über die Macrolepidopterensammlung im Jahre 1964 in der Umgebung von Eger und im Bükk-Gebirge. – Folia ent. hung. 18: 521–550.

JÄCKH, E. (1972): Die Gattung *Batia* Stephens, 1834 s. str. (Lep. Oecophoridae). – Redia 53: 331–345, 5 Tafeln.

JOHANSSON, R., NIELSEN, E. S., NIEUKERKEN, E. J. VAN & GUSTAFSSON, B. (1990): The Nepticulidae and Opostegidae (Lepidoptera) of North West Europe. – Fauna ent. scand. 23: 1–739.

KAILA, L. & JUNNILAINEN, J. (2002): Taxonomy and identification of *Elachista cingillella* (Herrich-Schäffer, 1855) and its close relatives (Lepidoptera: Elachistidae), with descriptions of two new species. – Ent. fenn. 13: 167–188.

KALLIES, A. (1998): Erster Beitrag zur Kenntnis der palaearktischen Brachodidae: Revision von *Brachodes fallax* mit Beschreibungen neuer zentralasiatischer Arten (Sesiioidea). – Nota lepid. 21: 170–193.

KALLIES, A. (2002): *Brachodes flagellatus* sp. n. from Tibet (Lepidoptera: Sesiioidea, Brachodidae). – Nachr. entomol. Ver. Apollo, N. F. 23: 159–160.

KALLIES, A. & RIEFENSTHAL, H. G. (2000): A new species of *Bembecia* Hübner, [1819] from the Balearic Island of Mallorca (Lepidoptera: Sesiidae). – Ent. Z., Frankfurt 110: 359–363.

KARSHOLT, O. (1981): Northern European species of the genus *Caryocolum* Gregor & Povolný, 1954, feeding on *Cerastium* and *Stellaria*, with the description of a new species (Lepidoptera: Gelechiidae). – Ent. scand. 12: 251–270.

KARSHOLT, O., & NIELSEN, E. S. (1974): A new species of *Gnorimoschema* from Northern Europe (Lepidoptera, Gelechiidae). – Notulae Entomol. 54: 91–96.

KAUTZ, H. (1927): Eine neue Sesiidae. – Z. öst. Ent. Ver. 12: 1–4.

KITT, M. (1912): Bericht der Sektion für Lepidopterologie. Eine neue Form der *Larentia variata* Schiff. – Verh. zool.-bot. Ges. Wien 62: 215–216.

KITT, M. (1912): Über die Lepidopterenfauna des Ötztales. – Verh. zool.-bot. Ges. Wien 62: 320–416.

- KITT, M. (1932): Über die Lepidopterenfauna des Ötztales. – Verh. zool.-bot. Ges. Wien 82: 82–111.
- KLIMESCH, J. (1938): *Lita inflativorella* nov. spec. (Lep., Gelechiidae). – Z. öst. EntVer. 23: 1–4.
- KLIMESCH, J. (1940): Beschreibung einiger neuer *Nepticula*-Arten (Lep., Nepticulidae). – Z. wien. EntVer. 25: 79–81, 89–94, Taf. 14, 15.
- KOTZSCH, H. (1940): *Parnassius inopinatus*, eine überraschende neue Art. – Ent. Z., Frankfurt 54: 17–21.
- KOVACS, L. (1968): Data to the knowlegde of Hungarian macrolepidotera III. New taxa from the subfamily Hadiniae. – Annls Hist.-nat. Mus. nat. hung. 60: 227–238.
- KOVACS, L. & VARGA, Z. (1969): A survey to the taxa related to *Apamea monoglypha* Hufn., with the description of a new species (Lepidoptera, Noctuidae). – Acta zool. hung. 15: 49–61.
- KOVÁCS, Z. & KOVÁCS, S. (2002): A new species of *Filatima* Busck, 1939 (Lepidoptera, Gelechiidae) from Transylvania, Romania. – Acta zool. hung. 47: 363–370.
- KRÁLIČEK, M. & POVOLNÝ, D. (1977): Drei neue Arten und eine neue Untergattung der Tribus Aegeriini (Lepidoptera, Sesiidae) aus der Tschechoslowakei. – Vest. čsl. spol. Zool. Brno 41 (2): 81–104.
- KÜPPERS, P. V. (1980): Untersuchungen zur Taxonomie und Phylogenie der westpaläarktischen Adelinae (Lepidoptera Adelidae). – Wiss. Beitr. Karlsruhe Bd. 7, 497 pp., 12 Tafeln.
- KURZ, M., KURZ, M. & ZELLER-LUKASHORT, C. (1997): A new *Micropterix* species from northern Italy (Micropterigidae). – Nota lepid. 20: 293–298.
- LAJONQUIERE, Y. & BOURSIN, C. (1943): Sur une „*Conistra*“ nouvelle de la Faune atlanto-mediterraneeenne (Lep. Agrotidae). – Mem. Mus. Hist. nat. Paris 18: 161–189, 3 Tafeln.
- LASTUVKA, A. & HUEMER, P. (2002): *Stigmella gutlebiella* sp. n., eine neue Schmetterlingsart aus dem Iran (Lepidoptera, Nepticulidae). – Carinthia II 192/112: 603–606.
- LASTUVKA, A. & LASTUVKA, Z. (1997): Nepticulidae Mitteleuropas. Ein illustrierter Begleiter (Lepidoptera). – 230 pp. Konvoj, Brno.
- LASTUVKA, A. & LASTUVKA, Z. (2000): Zwei neue *Globularia* minierende Trifurcula-Arten (Lepidoptera, Nepticulidae). – Acta Mus. Morav., Scient. biol. 85: 289–296.
- LASTUVKA, Z. & LASTUVKA, A. (1994): Drei neue Arten der *Trifurcula pallidella*-Gruppe aus Mitteleuropa (Lepidoptera: Nepticulidae). – Ent. gener. 18: 201–212.
- LERAUT, P. (1997): Liste systematique et synonymique des lepidopteres de France, Belgique et Corse (deuxieme edition). – Universa, Wetteren, Belgique, 566 pp.
- LICHENBERGER, F. (1997): *Sparganothis praecana kabeleri* ssp.n. – aus den Wölzer Tauern, Steiermark, Österreich (Lepidoptera, Tortricidae, Sparganothini). – Z. ArbGem. öst. Ent. 49: 1–8.
- LÖBERBAUER, R. (1952): *Anomogyna rhaetica* Stgr. ssp. *norica*, nova subspecies. – Z. wien. ent. Ges. 37: 165–168, 1 Tafel.
- LÖBERBAUER, R. (1959): Die Schmetterlinge des Traunsteingebietes. Ein Beitrag zur oberösterreichischen Landesfauna. – Z. wien. ent. Ges. 44: 91–95.
- MANN, J. (1867): Schmetterlinge gesammelt im Jahre 1867 in der Umgebung von Bozen und Trient. – Verh. zool.-bot. Ges. Wien 17: 829–844.
- MALICKY, H. (1966): Lepidopterologische Ergebnisse eines Schweizer Aufenthaltes. – Mitt. schweiz. ent. Ges. 38: 173–182.
- MEIER, H. (1957): Ein neues Subgenus und neue Arten aus der Gattung *Solenobia* Dup. (Lep. Psych.). – NachrBl. bayer. Ent. 6: 55–61.

- MEY, W. (1994): Taxonomische Bearbeitung der westpaläarktischen Arten der Gattung *Leucoptera* Hübner, [1825], s. l. (Lepidoptera, Lyonetiidae). – Dtsch. ent. Z., N. F. 41: 173–234.
- NEL, J. (1998): *Bucculatrix apicipunctella* Deschka & Huemer, 1997, synonyme de *Novotinea liguriella* Amsel, 1950 (Lep., Bucculatricidae, Tineidae). – Bull. soc. ent. Fr. 103: 354.
- NEL, J. (1999): Sur la biologie et le statut de quelques espèces francaises du genre *Scrobipalpa* Janse, 1951, appartenant au complexe *salinella-instabilella* (Lepidoptera, Gelechiidae). – Alexanor 20: 455–465.
- NEL, J. & GIBEAUX, C. (1992): Les *Stenoptilia* inféodés aux saxifrages. I. Révision des taxa décrits et caractérisation d'espèces nouvelles dans le groupe *pelidnodactyla* (Stein, 1837). – Ent. gall. 2: 131–150.
- NIEUKERKEN, E. J. VAN (1985): A taxonomic revision of the Western Palaearctic species of the subgenera *Zimmermannia* Hering and *Ectoedemia* Busck s.str. (Lepidoptera, Nepticulidae), with notes on their phylogeny. – Tijdschr. Ent. 128: 1–164.
- OBRAZTSOV, N. (1953): Systematische Aufstellung und Bemerkungen über die palaearktischen Arten der Gattung *Dichrorampha* Gn. (Lepidoptera, Tortricidae). – Mitt. münchen. ent. Ges. 43: 10–101.
- PETERSEN, G. (1983): Revision der Gattung *Triaxomera* Zagulajev mit Bemerkungen zur Phylogenie der Nemapogoninae (Lepidoptera, Tineidae). – Ent. Abh. Mus. Tierk. Dresden 46: 177–196.
- PETERSEN, G. & GAEDIKE, R. (1985): Die Microlepidopteren Zyperns 2. Teil: Tineidae (Lepidoptera). – Reichenbachia 23: 29–34.
- PITKIN, L. M. & SATTLER, K. (1991): *Sattleria*: a European genus of brachypterous alpine moths (Lepidoptera: Gelechiidae). – Bull. Br. Mus. nat. Hist. (Ent.) 60: 205–241.
- PONOMARENKO, M. G. & HUEMER, P. (2001): *Helcystogramma klimeschi* sp. n. (Lepidoptera: Gelechiidae: Dichomeridinae), with notes on related species. – Studi trent. Sci. nat. (Acta biol.) 76: 7–15.
- POVOLNÝ, D. (1998): New taxa and faunistic records of the tribe Gnornimoschemini from the Nearctic Region (Lepidoptera, Gelechiidae). – Staphia 55: 327–347.
- PRÖSE, H. (1981): Eine neue *Rhyacionia*-Art aus Südwesteuropa (Lep. Tortricidae). – Atalanta 12: 78–80.
- PRÖSE, H. (1988): Bemerkungen zur *Cydia succedana*-Gruppe im Alpen- und Mittelmeerraum (Lepidoptera, Tortricidae). – Staphia 16: 257–271.
- REBEL, H. (1936): Drei neue Mikrolepidopteren aus der Schweiz. – Z. öst. EntVer. 21: 2–4.
- REISSER, H. (1974): *Anaitis cretica* n. sp. (Lepidoptera: Geometridae). – Z. ArbGem. öst. Ent. 24: 133–139.
- REZBANYAI, L. (1977): *Calostygia puengeleri* Stertz in der Zentralschweiz / *Calostygia puengeleri sauteri* ssp. nova. – Mitt. ent. Ges. Basel N.F. 27: 10–24.
- REZBANYAI-RESER, L. (1986): *Gnophos italohelveticus* sp. nov., eine bisher übersehene Spannerart aus den Südalpen, und über den *crenulatus*-Formenkreis Südwesteuropas (Lepidoptera, Geometridae). – Nota lepid. 9: 99–141.
- REZBANYAI-RESER, L. (1992): *Elophos operarius necopinatus* ssp. n. aus der Zentralschweiz (Lepidoptera, Geometridae). – Mitt. schweiz. ent. Ges. 65: 215–226.
- RONKAY, L., YELA, J. L. & HREBLAY, M (2001): Noctuidae Europaeae. Vol. 5. Hadeninae II. – Entomological Press, Sorö, 452 pp.
- SALA, G. & BOLLINO, M. (1994): *Allancastria cerisyi* Godart, 1822 in the Balkans: New subspecies and critical notes on the existing populations (Lepidoptera, Papilionidae). – Atalanta 25: 151–160, Farbtafeln II–III.
- SCHAWERDA, K. (1923): Bericht der Sektion für Lepidopterologie. Versammlung am 3. November 1922. – Verh. zool.-bot. Ges. Wien 73: 1–7.

- SCHAWERDA, K. (1926): Neue Lepidopterenformen aus den korsischen Bergen. – Dt. ent. Z. Iris: 147–153.
- SCHLEPPNIK, A. (1933): *Chamaesphecia stelidiformis* Frr. f. n. *amygdaloidis*. – Z. öst. EntVer. 18: 24–25.
- SCHOUTEN, R. T. A. (1988): Revision of the species of the genus *Euchromius* Guenée, 1845 (Lepidoptera: Pyralidae: Crambinae) occurring in the Afrotropical Region. – Zool. Verh. Leiden 244: 1–64.
- SINEV, S. (1994): New and little known species of blastobasid moths (Lepidoptera, Blastobasidae) of Palearctic. – Ent. Obozr. 72: 368–375. [in russisch]
- SOFFNER, [J.] (1942): Eine neue *Nepticula*-Art. – Mitt. Dt. ent. Ges. 11: 56–61.
- ŠPATENKA, K. (1992): Contribution à la stabilisation de la taxinomie des Sesiides paléarctiques. – Alexanor 17: 479–503.
- STANGELMAIER, G. & FIBIGER, M. (2003): In: STANGELMAIER, G., WIESER, C. & FIBIGER, M., Ergänzungen zum Exkursionsbericht Nordiran 2001 mit Beschreibung von *Dichagyris ilseae* n.sp. (Lepidoptera: Lymantriidae, Geometridae, Noctuidae). – Carinthia II 193/113: 561–572.
- STANGELMAIER, G. & LEXER, E. (1993): Eine neue Unterart von *Agrotis vestigialis* (Hufnagel, 1766) und ihre Verbreitung in Friaul-Julisch Venetien. – Gortania – Atti Museo Friul. St. nat. 15: 237–245.
- STERZL, A. (1936): Eine neue Rasse von *Erebia goante* Esp. (*Erebia goante trinsensis*). – Z. öst. EntVer. 21: 77–78.
- TARMANN, G. (1984): *Psodos (Trepidina) burmanni* n.spec., eine neue Geometride aus den Tiroler Alpen (Lepidoptera: Geometridae). – Z. ArbGem. öst. Ent. 36: 1–7.
- TARMANN, G. (1985): Das Typenmaterial in der alpinen Schmetterlingssammlung des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum in Innsbruck. – Festgabe für Erich Egg, Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, p. 155–170.
- TEOBALDELLI, A. (1977): Eine neue *Hepialus*-Art aus Italien (Lepidoptera, Hepialidae). – NachrBl. bayer. Ent. 26: 38–43.
- TOLMAN, T. & LEWINGTON, R. (1998): Die Tagfalter Europas und Nordwestafrikas. – Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co., Stuttgart, 319 pp., 104 Tafeln.
- TOSO, G. G. & BALLETTO, E. (1976): Una nuova specie del genere *Agrodiaetus* Hübn. (Lepidoptera Lycaenidae). – Ann. Mus. Civ. Stor. nat. Genova 81: 124–130.
- TRAUGOTT-OLSEN, E. (1990): Descriptions of four new species of Elachistidae (Lepidoptera) and diagnoses of *Elachista pollutella* (Duponchel, 1843) and *Elachista constitella* Frey, 1859. – Shilap Revta. lepid. 18: 273–285.
- TRAUGOTT-OLSEN, E. (1992): The *Elachista dispunctella* (Duponchel, 1843) complex with descriptions of new taxa (Lepidoptera, Elachistidae). – Shilap Revta. lepid. 20: 197–316.
- TRAWÖGER, A. (1956): *Eriogaster lanestris* L. nova ssp. *montana* (Lepidoptera, Lasiocampidae). – Z. wien. ent. Ges. 41: 248–251.
- TRAWÖGER, A. (1991): Die evolutive Bedeutung introgressiver Hybridisation zwischen zwei Arten der Gattung *Setina* SCHRANK, 1802 (Insecta: Lepidoptera, Lithosiinae). – Ber. nat.-med. Verein Innsbruck 78: 177–201.
- TRAWÖGER, A. (1994): Evolutionsbildende Aspekte zum *Setina roscida-alpestris*-Komplex. (Insecta: Lepidoptera, Lithosiinae). – Ber. nat.-med. Verein Innsbruck, 81: 181–195.
- TRIBERTI, P., DESCHKA, G. & HUEMER, P. (1997): Gracillariidae feeding on *Ostrya carpinifolia*. – Nota lepid. 20: 82–101.
- VARGA, Z. (1976): Die Verbreitung und taxonomische Gliederung von *Apamea mailliardi* /Hübner-Geyer/1834 und *A. zeta* /Treitschke/1825/Lep.: Noctuidae/in der Balkanhalbinsel. – Acta biol. debrecenia 13: 283–291.

- VARGA, Z. & RONKAY, L. (1982): *Syngrapha divergens rilaecacuminum* ssp. n., eine neue Unterart aus den bulgarischen Hochgebirgen (Lepidoptera: Noctuidae). – Acta Zool. Acad. Sci. Hung. 28: 149–155, 1 Tafel.
- VARIN, G. (1966): *Coenonympha oedippus* Fabricius sous-espece *senonica* Varin nova dans le department du Loiret (France). – Mitt. ent. Ges. Basel 16: 125–126.
- WEISS, J.-C. (1977): *Lycaena helle* Schiff. et *Proclossiana eunomia* Esper dans les Vosges. Description d'une nouvelle sous-espece de *Lycaena helle* Schiff. – Linn. belg. 6: 253–256.
- WOLFSBERGER, J. (1959): Eine Unterart von *Gnophos intermedia* Wehrli aus der Steiermark (Lep. Geometr.). – Z. wien. ent. Ges. 44: 39–41, 1 Tafel.
- WOLFSBERGER, J. (1966): Eine neue Art der Gattung *Psodos* Tr. vom Monte Baldo in Oberitalien (Lep., Geometridae). – Memorie Mus. civ. Stor. nat. Verona 14: 449–454, 4 Tafeln.
- WOLFSBERGER, J. (1969): *Erebia pluto burmanni* ssp.n. vom Monte Baldo (Lep. Rhop.). – Memorie Mus. civ. Stor. nat. Verona 17: 237–239.

Mag. Dr. Peter Huemer und
Dipl.-Vw. Siegfried Erlebach
Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum
Naturwissenschaftliche Sammlungen
Feldstraße 11 a
A-6020 Innsbruck
p.huemer@tiroler-landesmuseum.at
serlebach@natur-tlmf.at

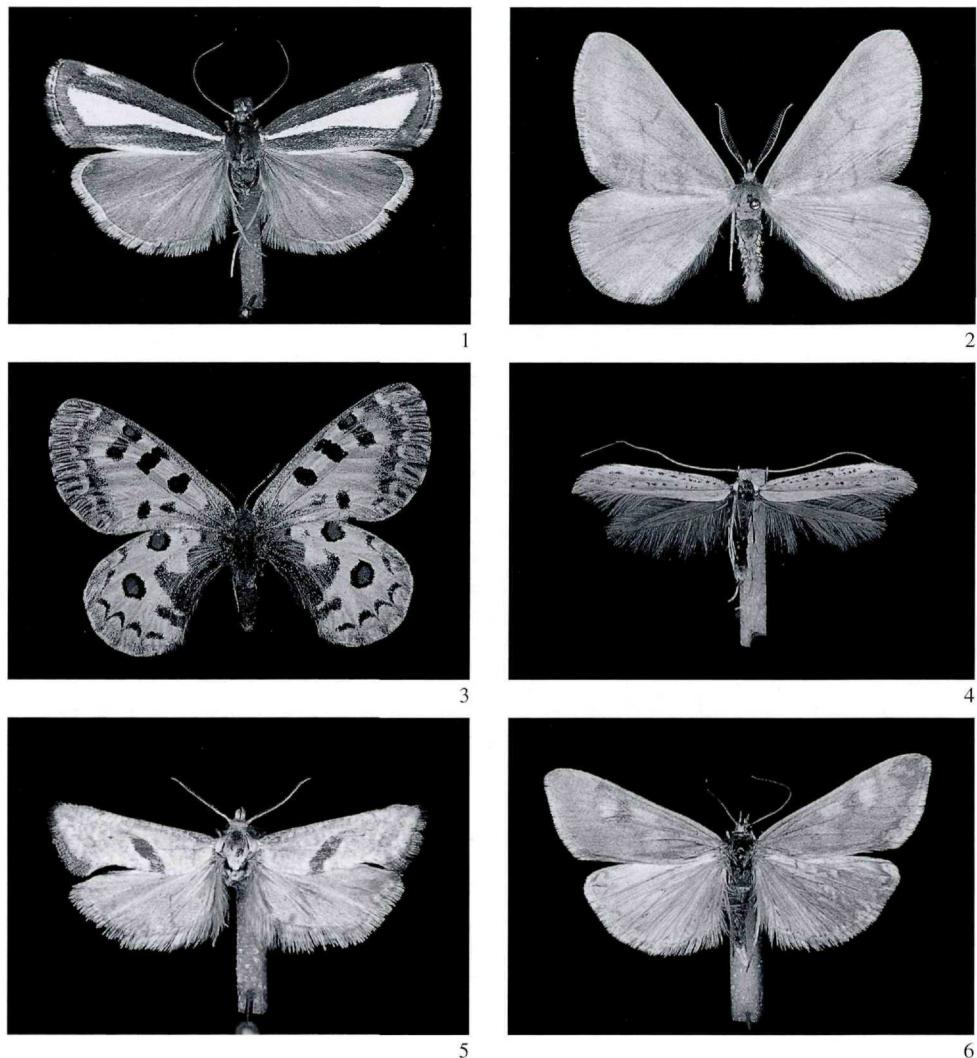


Abb. 1: Holotypus von *Catoptria orobiella*, das einzige weltweit existierende Exemplar dieser Art.

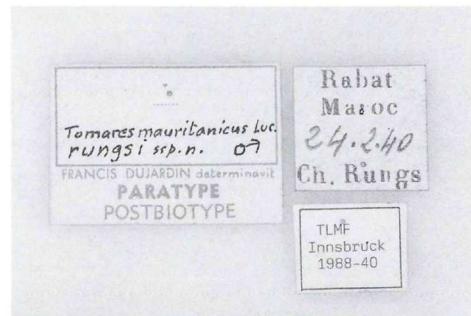
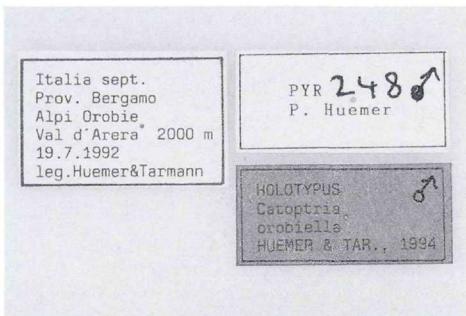
Abb. 2: Der Typus von *Agriopsis aurantaria* f. *brunnea* bezeichnet eine individuelle Variation, deren Namensgebung international nicht verbindlich geregelt ist.

Abb. 3: Bevorzugt bei asiatischen Apollofaltern wurde zur Wertsteigerung eine Vielzahl von unterschiedlichsten „Typen“ beschrieben oder bezettelt.

Abb. 4: Der Holotypus des Sajatfalters (*Aspilapterix spectabilis*) stammt aus dem Virgental in Osttirol.

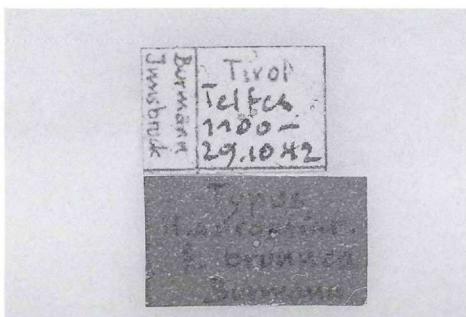
Abb. 5: Die Wicklerart *Cochylimorpha erlebachi* wurde erst 1997 nach dem hier abgebildeten Holotypus sowie wenigen weiteren Exemplaren beschrieben.

Abb. 6: Paratypus von *Udea carniolica*, ein südostalpiner Endemit, der 1987 entdeckt und 1989 beschrieben wurde.

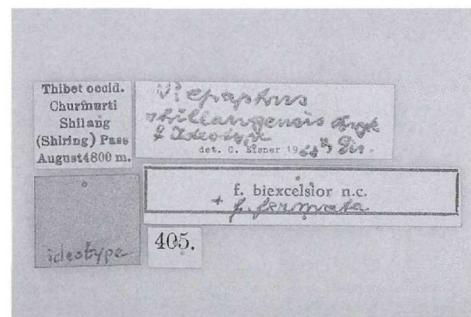


7

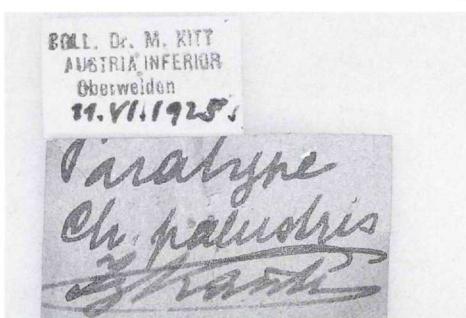
8



9



10



11



12

Abb. 7: Originale Typen- und Fundortetiketten von *Catoptria orobiella*.

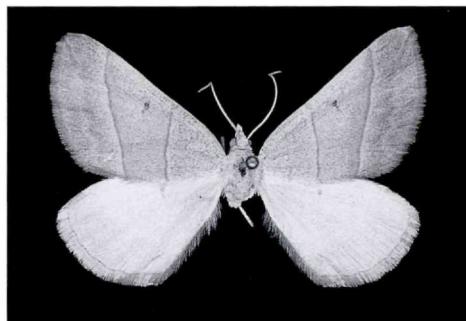
Abb. 8: Typenetiketten ohne entsprechende gültige Beschreibung sind für die zoologische Nomenklatur irrelevant.

Abb. 9: Typenetiketten von *Agriopsis aurantiaria* f. *brunnea*.

Abb. 10: Etiketten zu Abb. 5. Der „Ideotypus“ hat keinerlei nomenklatorische Relevanz und entspricht nur einem typischen Exemplar des jeweiligen Taxons.

Abb. 11: Ein Paratypenetikett bedeutet nicht unbedingt, dass es sich tatsächlich um ein Exemplar der Typenserie handelt, dies muss immer auch an der Originalbeschreibung kontrolliert werden.

Abb. 12: Der Co-Typus von *Parnassius acco pundjabensis* ist ein Exemplar der Typenserie, das bis zur Festlegung eines Lectotypus als Syntypus gelten kann.



13



14

Abb. 13: Bereits 1775 wurde *Geometra palumbaria* beschrieben. Die Zerstörung des Typenmaterials in Kombination mit einem taxonomischen Problem machte die Festlegung eines Neotypus unumgänglich.



15

Abb. 14: Neoty wholekettierung von *Geometra palumbaria*.

Abb. 15: Variationsnamen wie *Thera variata* var. *cembrae* sind unter gewissen Umständen durch die zoologischen Nomenklaturregeln erfasst und gültig.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Veröffentlichungen des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum](#)

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: [83](#)

Autor(en)/Author(s): Huemer Peter

Artikel/Article: [Typenkatalog der Schmetterlinge \(Lepidoptera\) des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum. 95-151](#)